Kreisklinikum Siegen GmbH

Hauptstandort

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

für das Berichtsjahr 2020

Inhalt

Einleitung 4

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts 7

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses 8

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers 9

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus 9

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie 9

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses 10

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses . 15

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit 18

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses 22

A-9 Anzahl der Betten 23

A-10 Gesamtfallzahlen 23

A-11 Personal des Krankenhauses 24

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung 43

A-13 Besondere apparative Ausstattung 58

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V 59

B Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilungen..... 61

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie 62

B-2 Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin 132

B-3 Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)... 141

B-4 Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin) 182

B-5 Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin) 216

B-6 Klinik für Neurologie 239

B-7 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie 275

B-8 Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie 300

B-9 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie 317

B-10 Klinik für Urologie 406

C Qualitätssicherung 433

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V ... 434

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate 434

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V . 507

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management Programmen (DMP) nach § 137f SGB V 507

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung 507

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 508

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 509

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V 510

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr 510

Einleitung

Kreisklinikum Siegen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

rund 1.600 engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben im herausfordernden Jahr 2020 im Kreisklinikum Siegen ca. 20.300 Patienten stationär und rund 48.000 Patienten ambulant versorgt. Mit mittlerweile 12 Fachabteilungen, einem neurologischen und psychiatrischen Behandlungsschwerpunkt sowie einem angegliederten Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) erhalten nicht nur Patientinnen und Patienten aus Siegen, sondern auch Menschen aus dem gesamten Drei-Länder-Eck und darüber hinaus eine hervorragende medizinische Versorgung nach modernstem Standard.
Das Kreisklinikum Siegen, dessen Träger der Kreis Siegen-Wittgenstein ist, hatte im Jahr 2020 einen besonderen Versorgungsauftrag bei der Behandlung von an Covid-19 erkrankten Patientinnen und Patienten in der Region und über die Grenzen hinweg und hat sich als Corona-Kompetenzzentrum etabliert. Neben der intensiven medizinischen und pflegerischen Versorgung, haben wir uns vielfach weiterentwickelt. Viel Veränderung fand zum Beispiel im Bereich der Digitalisierung statt. Mit dem neu aufgesetzten Krankenhausinformationssystem M-KIS-Next wurde ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht, denn das innovative System vereinfacht Prozesse, entlastet gleichzeitig Ärzte und Pflegekräfte und verbessert somit die Versorgungsqualität für die Patientinnen und Patienten.

Des Weiteren wurde selbstverständlich auch wieder daran gearbeitet, die Qualität unserer Leistungen für unsere Patientinnen und Patienten auf dem höchsten medizinischen Stand zu halten. Als wichtigen Schritt haben wir im Jahr 2020 die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Zertifizierung umfasst unter anderem die Diagnostik und Therapie des gesamten Spektrums psychiatrischer Erkrankungen. Zusätzlich wurde auch die Klinik für Radiologie und Neuroradiologie nach ISO 9001:2015 zertifiziert. In den Kliniken für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin, Urologie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin sowie der Klinik für Neurologie wurden weiterhin Auditierungen im Rahmen der ISO 9001:2015 durchgeführt.

Besonders gefreut haben wir uns über die Auszeichnung mit dem Stroke-Center-Siegel. Die neurologische Schlaganfall-Spezialstation des Kreisklinikums ist eine der bundesweit größten und bedeutsamsten Einrichtungen für Schlaganfälle, in der circa 2.000 Patienten pro Jahr eine bestmögliche neurologische Intensiv-Versorgung erhalten. Das Stroke-Center-Siegel der European Stroke Organisation (ESO) stellt die höchste Zertifizierungsstufe für die Behandlung von Schlaganfallpatienten auf europäischer Ebene dar und wurde bisher nur an wenige Kliniken in Deutschland und Europa verliehen. Gleichzeitig erhielt die Schlaganfalleinheit auch das FOCUS-Siegel „Top Nationales Krankenhaus 2021 – Schlaganfall“, für dessen Auszeichnung als Grundlage unter anderem Empfehlungen von niedergelassenen Ärzten und Chefärzten anderer Kliniken sowie Experteninterviews und Qualitätsberichte dienten.

Auch weitere Fachkliniken sowie Ärzte des Kreisklinikums konnten sich über Auszeichnungen von „Focus-Gesundheit“ freuen. So erhielt Dr. Guido Weyand, Leiter der Proktologie, im selbigen Bereich das Siegel als „Top Mediziner 2020“ und unterstrich die exzellente Diagnostik und Therapie für Patientinnen und Patienten der Proktologie.
Das Magazin „Stern“ führte weiterhin eine Studie durch, bei der das Kreisklinikum Siegen zu einem der „Besten Krankenhäuser Deutschlands“ gewählt wurde. All diese Auszeichnungen sind eine weitere Bestätigung dafür, dass die Patientinnen und Patienten im Kreisklinikum Siegen eine ärztliche und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau erhalten und unterstreichen unsere ständiges Bemühen und Handeln.

Ich freue mich, Ihnen mit dem vorliegenden Qualitätsbericht unsere medizinischen und therapeutischen Leistungen und besonders die erzielte Ergebnisqualität erneut transparent darstellen zu können und wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Siegen, im November 2021

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts	
Funktion	Externe Qualitätssicherung
Titel, Vorname, Name	Michaela Becker
Telefon	0271/705-2102
Fax	0271/705-1176
E-Mail	M.Becker@kreisklinikum-siegen.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts	
Funktion	Geschäftsleiter
Titel, Vorname, Name	Ingo Fölsing
Telefon	0271/705-2112
Fax	0271/705-2114
E-Mail	I.Foelsing@kreisklinikum-siegen.de

Weiterführende Links
Link zur Internetseite des Krankenhauses: https://www.kreisklinikum-siegen.de/
Link zu weiterführenden Informationen:

Link	Beschreibung
https://www.kreisklinikum-siegen.de/notfall/notrufnummern/	Notrufnummern und Tipps zum Verhalten im Notfall
http://www.siegen.de/willkommen/	

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht.

Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Kreisklinikum Siegen GmbH
Hausanschrift	Weidenauer Straße 76 57076 Siegen
Zentrales Telefon	0271/705-0
Zentrale E-Mail	info@Kreisklinikum-Siegen.de
Postanschrift	Weidenauer Straße 76 57076 Siegen
Institutionskennzeichen	260591221
Standortnummer aus dem Standortregister	772174000
Standortnummer (alt)	00
URL	https://www.kreisklinikum-siegen.de/

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor - Chefarzt der Klinik für Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1800
Fax	0271/705-1804
E-Mail	M.Grond@Kreisklinikum-Siegen.de

Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektor
Titel, Vorname, Name	Armin Heck
Telefon	0271/705-1003
Fax	0271/705-1004
E-Mail	A.Heck@Kreisklinikum-Siegen.de

Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Verwaltungsleiter
Titel, Vorname, Name	Christian Lohmann
Telefon	0271/705-2115
Fax	0271/705-2014
E-Mail	C.Lohmann@Kreisklinikum-Siegen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Kreisklinikum Siegen GmbH
Art	Öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	Philipps-Universität Marburg, Biegenstraße 10, D-35032 Marburg; http://www.uni-marburg.de/

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Ja
Regionale Versorgungsverpflichtung	Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP06	Basale Stimulation	Insbesondere im Bereich der Pflege arbeiten wir im Kreisklinikum Siegen dort wo es fachlich als sinnvoll einzuschätzen ist nach dem Prinzip der basalen Stimulation.
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Für die Koordinatin und Optimierung des Behandlungsablaufes ist in jeder medizinischen Klinik das Casemanagement zuständig.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Die Mitarbeiterinnen der Logopädie sind fachlich der Klinik für Neurologie zugeordnet und behandeln hier alle neurolgisch bedingten Störungen der Sprache, des Sprechens und der Nahrungsaufnahme.
MP21	Kinästhetik	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	Insbesondere angeboten durch die Ergotherapie.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die Mitarbeiterinnen der Ergotherapie arbeiten im somatischen Bereich schwerpunktmäßig in der Fachklinik für Neurologie. Im Bedarfsfall können Sie Patienten in anderen Fachkliniken beraten oder behandeln. In der Klinik für Psychiatrie ist ein weiteres Ergotherapie-Team beschäftigt.
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Die MitarbeiterInnen der Abteilung Physiotherapie können im gesamten Haus auf Anordnung des behandelnden Arztes tätig werden.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Die meisten MitarbeiterInnen der Abteilung Physiotherapie besitzen eine Zusatzausbildung im Bereich der Bobath-Therapie.
MP37	Schmerztherapie/-management	Im Kreisklinikum Siegen werden Schmerzerkrankungen verschiedenster Art behandelt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer hompage unter: https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-anaesthesie-intensivmedizin-schmerztherapie-notfallmedizin/schmerztherapie/
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	In der Klinik für Psychiatrie: Freizeitgruppen, Selbstversorgungsgruppen, Psychoedukation, Medikamentengruppen, Wi-Gruppe, Erinnerungsgruppe
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP54	Asthmaschulung	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Aphasiker-Selbsthilfegruppe mit regelmäßigen Treffen, tlw. unter Beteiligung eines Oberarztes der Klinik für Neurologie.
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Die meisten MitarbeiterInnen der Abteilung für Physiotherapie verfügen über fundierte Kenntnis und/oder eine Zusatzausbildung im Bereich PNF.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Der Sozialdienst der Fachklinik für Psychiatrie bietet Beratung und Unterstützung bei geplanter beruflicher und medizinischer Rehabilitation.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	In Zusammenarbeit mit einer auf dieses Fachgebiet spezialisierten Firma.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP26	Medizinische Fußpflege	Fußpflege in Zusammenarbeit mit externen Anbietern. Bitte sprechen Sie dazu das Pflegepersonal der Station an.
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/ Bibliotherapie	In der Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.
MP63	Sozialdienst	Zentrale Aufgabe des Sozialdienstes ist die Unterstützung der Patienten und Angehörigen in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Der Sozialdienst wird durch den Casemanager in die Behandlung involviert. Weitere Informationen: https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/sozialdienst/
MP62	Snoezelen	Psychiatrie
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Nähere Informationen zum Entlassmanagement finden Sie auf der Internetseite des Kreisklinikums Siegen: https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/entlassung/entlassmanagement/
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Ernährungsberaterinnen mit fundierten Kenntnissen insbesondere auch in der Diabetestherapie und fachlichen Zusatzausbildungen bieten Beratung und Therapiebegleitung für unsere Patienten.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Bei Störungen der höheren Hirnleistungen wie Kognition oder Gedächtnis sind alle an der Behandlung beteiligten Berufsgruppen gefordert. Spezifisches Training dieser Kompetenzen kann durch die therapeutischen MitarbeiterInnen der Ergotherapie oder durch unsere Neuropsychologin erfolgen.
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP25	Massage	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP02	Akupunktur	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP27	Musiktherapie	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Im Hause ist ein Konzept für palliative Behandlung erarbeitet und etabliert.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM68	Abschiedsraum		Im Hause ist es möglich, in ruhiger Atmosphäre beim sterbenden oder verstorbenen Angehörigen zu verweilen. Zusätzlich gibt es einen Abschiedsraum im Haus. Hier ist es nach Absprache möglich, in Ruhe und ohne Zeitdruck von dem Verstorbenen Abschied zu nehmen.
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		Im Kreisklinikum Siegen ist ein Besuchsdienst eingerichtet. Diese Mitarbeiter stehen für persönliche Gespräche, Hilfe bei Formalitäten den Krankenhausaufenthalt betreffend und kleine Besorgungen zur Verfügung. In der Eingangshalle des Kreisklinikums ist ein Lotsendienst eingerichtet.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)		Verschiedene Essgewohnheiten oder -vorschriften zu berücksichtigen ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Daher bieten wir eine großer Auswahl verschiedener Kostformen an.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Auf allen Stationen gibt es Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)	https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/patientenentertainment/	In unserem Haus können Sie im Zimmer folgende Serviceleistungen kostenlos nutzen: Tresor, Radio, Internet (W-LAN), Telefon. Fernsehen ist gebührenpflichtig. Neben Aufenthaltsräumen auf der Station finden Sie im UG ein Cafe und in der Eingangshalle einen Kiosk sowie einen Frisör.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten	https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/pflegetraining-fuer-angehoerige/	Informationsveranstaltungen zu verschiedenen medizinischen Themen finden - wenn im Hinblick auf die Corona-Pandemie möglich - statt und werden über die lokale Presse bzw. die Homepage des Kreisklinikums Siegen veröffentlicht.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Auf allen Stationen gibt es Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		Zweibettzimmer mit Waschmöglichkeit im Zimmer gibt es z.B. auf der neurologischen Stroke Unit. Es steht dort ein separater geräumiger Waschraum mit Dusche für die Patienten zur Verfügung, der auch mit dem Rollstuhl befahren werden kann.

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM42	Seelsorge	https://www.kreisklinikum-siegen.de/kontakt/ansprechpartner/klinikseelsorge/	In unserem Hause sind sowohl eine katholische als auch eine evangelische Seelsorgerin tätig.
NM02	Ein-Bett-Zimmer		Ein-Bett-Zimmer gibt es auf allen Stationen.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Die Kosten für Begleitpersonen werden - sofern die Begleitung medizinisch begründet ist - von der Krankenkasse übernommen (z.B. bei Aufnahme von Kindern in der dem Kreisklinikum angeschlossenen Klinik für HNO der DRK Kinderklinik). Darüber hinaus kann eine kostenpflichtige Unterbringung stattfinden.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	
Funktion	Verwaltungsleiter
Titel, Vorname, Name	Christian Lohmann
Telefon	0271/705-2115
Fax	0271/705-2014
E-Mail	C.Lohmann@Kreisklinikum-Siegen.de

A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	Alle Zimmer verfügen über eigene Sanitärbereiche. Sanitäranlagen im Neubau bzw. auf renovierten Stationen sind rollstuhlgerecht gebaut.
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	alb., arab., aserbeidsch.., bosn., bulgar., engl., finn., franz., griech., hindi, indon., ital., jugoslaw., korean., kroat., litau., malai., marathi, marokk., nepali, niederl., norw., pers., poln., portug. rumän., russ., schwed., serb., span., tamil, Telugu, thailänd., türk., ukrain., ungar., urdu
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF23	Allergenarme Zimmer	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	Alle Aufzüge sind mit visueller Anzeige des Stockwerks ausgestattet.

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	ZPA, PIA
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF38	Kommunikationshilfen	Ringschleife für hörbehinderte Menschen im Bereich der Aufnahme, tragbares Gerät für weitere Bereiche des Hauses
BF24	Diätische Angebote	Verschiedene Kostformen sind standardmäßig im Kostplan enthalten (Vollkost, allg. Schonkost, strenge Schonkost, vegetar. Vollkost, Diabetikerkost, Dialysekost, Islamische Kost, passierte Kost und verschiedene Sonderkostformen).
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Hilfsmittel werden immer an die speziellen Bedürfnisse des Patienten angepasst. Besondere Anfertigungen werden zeitgerecht beantragt und durch einen Sanitätsdienst beschafft.
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	Mehrere neue Aufzüge sind mit einem akustischen Signal und einer mit Sprachansage ausgestattet. Einige Aufzüge in zentralen Bereichen des Neubaus sind mit Braille-Schrift versehen.

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Standard in jedem OP: OP-Tische, die auf 2,40 m verlängerbar und bis zu 260 kg belastbar sind, Deckenlifter belastbar bis zu 300 kg
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	Aufzüge im Neubau, die mit Braille-Schrift und teilweise mit Sprachansage ausgestattet sind, haben speziell große Bedientasten für Menschen mit Beeinträchtigungen. Alle übrigen Fahrstühle sind ebenfalls, vom Rollstuhl aus, sitzend zu bedienen.
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Bei Bedarf begleiten unsere Mitarbeiter sehbehinderte oder blinde Personen auf ihrem Weg durch das Krankenhaus.
BF25	Dolmetscherdienst	Ein Dolmetscherdienst mit vertraglicher Bindung steht zur Übersetzung schriftlicher Dokumente zur Verfügung. Mündliche Übersetzungshilfen bei Sprachproblemen in vielerlei Sprachen können durch MitarbeiterInnen erfolgen.
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Anlaufpunkt für den Lotsendienst ist der Info-Stand in der Eingangshalle. Sollte eine Orientierungshilfe im Hause benötigt werden, hilft Lotsendienst, die entsprechende Abteilung oder Station sicher zu erreichen. Damit möchten wir erreichen, dass niemand lange sein Ziel im Krankenhaus suchen muss.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	Alle Stationen und Serviceeinrichtungen sind mit dem Rollstuhl zu erreichen.
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	Im Andachtsraum finden regelmäßig Gottesdienste statt. Im Abschiedsraum haben Angehörige Verstorbener Zeit zur Besinnung und zum Abschiednehmen. Religiösen Wünschen wird soweit möglich entsprochen.
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Flucht- und Rettungswege

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Professor Dr. med. Martin Grond ist applizierter Professor der Universität zu Köln. Div. Lehraufträge Universität Siegen.
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Prof. Dr. med. Martin Grond ist Autor und Mitherausgeber medizinisch-wissenschaftlicher Literatur.
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Praktische Ausbildung von Psychologen im Bereich Psychiatrie in Zusammenarbeit mit der Universität Gießen. In allen Kliniken PJ-Studenten der Universität Marburg.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Prof. Dr. med. Martin Grond ist Mitinitiator klinischer Studien in der Neurologie.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Teilnahme an mehreren Studien in der Akut-Therapie und Sekundärprophylaxe des Schlaganfalls, aktuell GLORIA-AF (Boehringer Ingelheim) und PRODAST (Universitätsklinik Essen).

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Im gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe (Pflegefachfrau/-mann Krankenpflege, Kinderkrankenpflege oder Altenpflege) lernen Auszubildende von Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen auf hohem Niveau.
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	Dreijährige Ausbildung in den verschiedenen medizinischen Fachgebieten und Abteilungen des Klinikums. Theoretischer Teil einer OTA Schule (aktuell in den Märkischen Kliniken).

A-9 Anzahl der Betten

Betten	
Betten	634

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	19393
Teilstationäre Fallzahl	88
Ambulante Fallzahl	61474

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 158,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	140,7	
Ambulant	17,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	158,6	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 84

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	73,1	
Ambulant	10,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	84	
Nicht Direkt	0	

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 445,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	445,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	445,54	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 22,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22,8	
Nicht Direkt	0	

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 9,88

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,88	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,88	
Nicht Direkt	0	

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 20,15

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,15	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,15	
Nicht Direkt	0	

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 3,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,89	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 7,95

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,95	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 6,95

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,95	
Nicht Direkt	0	

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 36,26

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	34,76	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	36,26	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 6,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,12	
Ambulant	0	Das Personal der stationären Versorgung bei Bedarf auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,12	
Nicht Direkt	0	

A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 4,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,52	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,02	
Nicht Direkt	0	

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 8,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,21	
Ambulant	1,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,58	
Nicht Direkt	0	

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 3,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,3	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,3	
Nicht Direkt	0	

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte: 4,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,18	
Ambulant	0,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,94	
Nicht Direkt	0	

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistentin und Diätassistent

Anzahl Vollkräfte: 2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

SP35 - Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP27 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

SP57 - Klinische Neuropsychologin und Klinischer Neuropsychologe

Anzahl Vollkräfte: 0,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,55	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,55	
Nicht Direkt	0	

SP16 - Musiktherapeutin und Musiktherapeut

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)

Anzahl Vollkräfte: 14,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,2	
Nicht Direkt	0	

SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 13,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,41	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,41	
Nicht Direkt	0	

SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

SP05 - Ergotherapeutin und Ergotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 5,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,75	
Nicht Direkt	0	

SP32 - Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Anzahl Vollkräfte: 13

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13	
Nicht Direkt	0	

SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 16,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,67	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,67	
Nicht Direkt	0	

SP25 - Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter

Anzahl Vollkräfte: 2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

SP26 - Sozialpädagogin und Sozialpädagoge

Anzahl Vollkräfte: 3,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,77	
Nicht Direkt	0	

SP42 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

SP06 - Erzieherin und Erzieher

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

SP61 - Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik

Anzahl Vollkräfte: 9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9	
Nicht Direkt	0	

SP60 - Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

SP09 - Heilpädagogin und Heilpädagoge

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP43 - Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Anzahl Vollkräfte: 2,86

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,86	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,86	
Nicht Direkt	0	

SP14 - Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker

Anzahl Vollkräfte: 4,89

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,89	
Nicht Direkt	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Robert Weller
Telefon	0271/705-2100
E-Mail	R.Weller@Kreisklinikum-Siegen.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium	
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Geschäftsführung und Qualitätsmanagementment
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Robert Weller
Telefon	0271/705-2100
E-Mail	R.Weller@Kreisklinikum-Siegen.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich	Betriebsleitung und Qualitätsmanagement
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: Risikomanagement Datum: 06.11.2018
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: Prozessbeschreibung Innerklinischer Notfall; Prozessbeschreibung Wahrnehmung und Alarmierung Notfall Datum: 10.07.2018
RM05	Schmerzmanagement	Name: Handbuch Schmerztherapie Kreisklinikum Siegen Datum: 16.08.2019
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Standard 31 Sturzprophylaxe Datum: 03.05.2011
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Name: Standard 6 Dekubitusprophylaxe Datum: 23.03.2020
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: Anordnung freiheitseinschränkender Maßnahmen Somatik; Standard 28 Umgang mit freiheitseinschränkenden Maßnahmen (FEM); Anlage/Erläuterungen zum Standard Allg. 28, FEM, Somatik; Datum: 12.08.2019

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: Verfahrensanweisung Umgang mit defekten Geräten Anästhesie/Intensivmedizin Datum: 07.11.2016
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	- Qualitätszirkel - Tumorkonferenzen - Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen - Pathologiebesprechungen - Palliativbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Name: OP Statut Datum: 02.09.2015
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Verfahrensanweisung Allgemeine Regelungen im Entlassmangement und dazugehörige Dokumente Datum: 17.06.2018

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich
Verbesserung Patientensicherheit	In 2010 wurde ein einrichtungsinternes Meldesystem"kritischer Ereignisse"eingerichtet. Dieses Meldesystem wurde in den Folgejahren weiter ausgebaut für Risiken, Beschwerden, Fehlermeldungen und Ideen in Bezug auf Qualitätsverbesserungen. Ein Gremium bearbeitet regelmäßig die eingehenden Meldungen. Eine Maßnahme zur Verbesserung der Patientensicherheit war die Einführung von Patientenarmbändern.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	06.11.2018
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	"bei Bedarf"

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
Übergreifendes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

Nr.	Instrument und Maßnahme
EF06	CIRS NRW (Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygienikerinnen und Krankenhaushygienikern	1	Unser externer Krankenhaushygieniker ist Herr PD Dr. med. Frank-Albert Pitten vom Institut für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle Gmbh; Siemensstraße 18, 35394 Gießen (http://www.iki-giessen.de/institutsprofil.html). Im Hause selbst ist seit Mai 2018 Herr Bruno Weber (Telefon 0271 705 601997) mit einer 0,5 Vollzeitstelle als Krankenhaushygieniker eingestellt worden.
Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen und Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	4	Gitte Henrich 100% , Carolin Rasche 90% (seit Nov. 2020 im BV), Frau Glase 60% (seit Sept. 2020 im BV) Herr Schreiber seit August 2020 in Weiterbildung
Hygienebeauftragte in der Pflege	36	Jede Station ist durch ein oder mehrere hygienebeauftragte Pflegepersonen repräsentiert.

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

Vorsitzende oder Vorsitzender der Hygienekommission	
Funktion	Ärztlicher Direktor, Chefarzt Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1800
Fax	0271/705-1804
E-Mail	neurologie@kreisklinikum-siegen.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Nein

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel	
Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittelverbrauch	
Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	29,00 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	152,00 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Es findet ein 100% Screening auf MRSA statt. Jeder Patient wird aus MRSA abgestrichen

MRSA	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja

Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang	
Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren	Ja

Über das risiko-adaptierte Aufnahmescreening hinaus wird in unserem Hause ein 100% MRSA Screening durchgeführt. Das heißt, dass jeder Patient, der stationär aufgenommen wird, einen MRSA-Abstrich erhält.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Teilnahme am MRE_Netzwerk Nordwest, sowie MRE-Netzwerk Siegen-Wittgenstein	Qualitätssiegel MRE Siegen-Wittgenstein in 2020. (Dieses Siegel wurde aufgrund von Corona verlängert)
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS ITS-KISS MRSA-KISS OP-KISS STATIONS-KISS	
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Interne Netzwerktreffen Hygiene alle zwei Monate mit Schulung und Austausch über hygienerelevante Themen. Zusätzlich bieten wir zweimal jährlich eine Schulung "Aktuelles aus der Hygiene" für interessierte Mitarbeiterinnen an.
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Mündliche oder schriftliche Rückmeldungen werden durch die Feedback-Managerin systematisch zeitnah bearbeitet. Für psychiatrische Patienten oder deren Angehörige gibt es eine gesonderte Ansprechpartnerin.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Das Vorgehen wird schriftlich in einem Prozess definiert.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	s. "Strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement"
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Anonyme Fragebögen für das Beschwerdemanagement werden den Patienten regelhaft bei der stationären Aufnahme ausgehändigt. Der Rücklauf ist über spezielle Briefkästen in allen Bereichen der Klinik möglich. Sowohl stationär als auch ambulant behandelte Patienten können ab 2021 an mehreren Stellen im Haus über das SayWay Med Portal anonym Rückmeldung zu der Behandlung geben und ggf. um Kontaktaufnahme bitten.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Ja	Eingehende Beschwerden werden nach Möglichkeit kurzfristig innerhalb einer Woche bearbeitet.

Regelmäßige Einweiserbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Einweiserbefragungen werden im mehrjährigen Rhythmus durchgeführt. Die Ergebnisse werden in allen relevanten Bereichen der Klinik kommuniziert.

Regelmäßige Patientenbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Jeder Patient erhält bei der stationären Aufnahme einen allgemeinen Patientenfragebogen. Für einzelne Schwerpunktthemen erfolgt bei Bedarf eine gezielte Befragung der Patienten.

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden	
Möglich	Ja
Link	
Kommentar	Über das im Haus installierte SayWay Med Portal.

Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement	
Funktion	Feedback Managerin
Titel, Vorname, Name	Nadia Althaus
Telefon	0271/705-602107
E-Mail	N.Althaus@Kreisklinikum-Siegen.de

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements	
Link zum Bericht	
Kommentar	

Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprecher

Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher	
Funktion	Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name	Bernd Harazim
Telefon	0175/1091769-
E-Mail	beschwerdestelle@kreisklinikum-siegen.de

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprechern	
Kommentar	Ein Patientenfürsprecher ist benannt. Der jeweils aktuelle Kontakt kann über die Internet-Seite des Kreisklinikums eingesehen werden.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/beschwerdestelle-psychiatrie/
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/patientenfuersprecher/

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

Verantwortliche Person AMTS	
Funktion	Ärztlicher Direktor/Chefarzt der Klinik für Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1801
Fax	0271/705-1804
E-Mail	M.Grond@Kreisklinikum-Siegen.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	0
Weiteres pharmazeutisches Personal	0
Erläuterungen	
Versorgung über eine externe Lieferapotheke.	

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat. Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:
Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese: Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.
Medikationsprozess im Krankenhaus: Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.
Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z.B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u.Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.
Entlassung: Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs - Aushändigung des Medikationsplans - bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)	
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung - Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	Ja	
AA70	Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall	Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen	Ja	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	APC-Beamer
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	in Zusammenarbeit mit St. Marien-Krankenhaus

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Nein	Kooperation mit der Kinderklinik Siegen, Beatmungsgerät wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Stufe der Notfallversorgung des Krankenhauses	
Zugeordnete Notfallstufe	Erweiterte Notfallversorgung (Stufe 2)
Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung	Ja (siehe A-14.3)

Umstand, der zu der Zuordnung des Krankenhauses zur Notfallstufe führt
Erfüllung der Voraussetzungen der Notfallstufe

A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Tatbestand, der dazu führt, dass das Krankenhaus gemäß den Vorgaben in § 26 der Regelung zu den Notfallstrukturen die Voraussetzungen des Moduls Spezialversorgung erfüllt
Krankenhäuser und selbstständig gebietsärztlich geleitete Abteilungen für die Fachgebiete Psychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, die nicht in das DRG-Vergütungssystem einbezogen sind

A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Verfügt das Krankenhaus über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde?	Nein
Ist die Notfallambulanz des Krankenhauses gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden?	Nein

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

B-1.1 Allgemeine Angaben Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Titel, Vorname, Name	PD Dr. med. Alexander Beham
Telefon	0271/705-1501
Fax	0271/705-1504
E-Mail	A.Beham@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-allgemein-und-viszeralchirurgie/

Ab 22.01.2021 wird die Klinik für Allgemei-, Viszeral- und Thoraxchirurgie kommissarisch von PD Dr. med. Sebastian Dango geleitet.

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VC00	Koloproktologie	Die Sektion Koloproktologie der chirurgischen Klinik hat sich zum Ziel gemacht, durch Spezialisierung Ansprechpartner für Patienten mit After- und Enddarmerkrankungen zu sein.
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC11	Lungenchirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen der Lunge.
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen der Speiseröhre, die sowohl offen als auch mit dem Da Vinci - Roboter System versorgt werden.
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC21	Endokrine Chirurgie	Erkrankungen der Nebenniere.
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Versorgung sowohl des oberen als auch des unteren Gastrointestinaltraktes bei gut- und bösartigen Erkrankungen.
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	Operative Versorgung gut- und bösartiger Tumore des gesamten Gastrointestinaltraktes sowie der Leber und der Bauchspeicheldrüse.
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Operative Versorgung abdomineller Traumata.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Durchführung komplexer laparoskopischer Eingriffe mit dem Da Vinci - Roboter System sowie konventionell Laparaskopie im Rahmen der Standardversorgung.
VC58	Spezialsprechstunde	Proktologie, Stoma- und Inkontinenzprobleme Tumor-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Adipositassprechstunde, Herniensprechstunde.
VC60	Adipositaschirurgie	Multimodale Betreuung von Patienten mit Adipositas im interdisziplinären Team inklusive bariatrisch-metabolischer Operationen.
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VG00	weitere Untersuchungsverfahren:	Gastroskopie, Koloskopie, Proktoskopie (Spiegelung des Afters), Rectoskopie (Spiegelung des Enddarms), Manometrie
VG07	Inkontinenzchirurgie	mit Neurostimulation und Schließmuskelrekonstruktion
VH26	Laserchirurgie	Laserchirurgie des Mast- und Enddarmes.
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik und Therapie entzündlicher Darmerkrankungen, z.B. Colitis ulcerosa, M. Crohn.
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Die Allgemeinchirurgie mit dem Schwerpunkt Koloproktoloie ist zertifiziertes Darmzentrum der DGVC und Referenzzentrum für entzündliche Darmerkrankungen (z.B. Colitis Ulcerosa, M. Crohn) und Koloproktologie sowie Hospitations- und Kompetenzzentrum des Berufsverbandes der Koloproktologen Deutschlands.
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Operative Sanierung von bösartigen Erkrankungen des Peritoneums durch operative Tumorreduktion und HIPEC.
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Gut- und bösartige Erkrankungen der Pleura wie Empyem, Pneumothorax und sekundäre bösartige Neubildungen der Pleura sowie Mesotheriome.
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VN00	Biopsie entzündlicher Gefäßerkrankungen.	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Nervenbiopsie, Muskelbiopsie.
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VU18	Schmerztherapie	

B-1.5 Fallzahlen Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1341
Teilstationäre Fallzahl	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K62.3	76	Rektumprolaps
2	E66.02	71	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
3	K80.10	68	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
4	K80.00	55	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
5	K60.3	39	Analfistel
6	K64.2	34	Hämorrhoiden 3. Grades
7	K57.32	32	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
8	K80.20	31	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
9	N81.6	31	Rektozele
10	K43.2	28	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
11	K40.90	27	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
12	R10.3	26	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
13	K35.8	25	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet
14	C20	22	Bösartige Neubildung des Rektums
15	K35.30	22	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur
16	L05.9	17	Pilonidalzyste ohne Abszess
17	K56.4	16	Sonstige Obturation des Darmes
18	K56.7	16	Ileus, nicht näher bezeichnet
19	K61.0	15	Analabszess
20	K56.6	14	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
21	K59.09	14	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
22	J86.9	13	Pyothorax ohne Fistel
23	K42.0	13	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
24	K43.0	13	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
25	K52.9	13	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
26	K56.5	13	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
27	C16.0	12	Bösartige Neubildung: Kardia
28	C18.2	12	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
29	C18.7	12	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
30	K57.22	12	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
31	A46	11	Erysipel [Wundrose]
32	K35.31	11	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur
33	K40.20	11	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
34	C34.1	10	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
35	C78.2	10	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
36	K42.9	10	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
37	K63.1	10	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)
38	K44.0	9	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
39	K62.5	9	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
40	C78.0	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
41	E66.01	8	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad II (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
42	K40.30	7	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
43	K62.2	7	Analprolaps
44	L02.2	7	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
45	L89.34	7	Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein
46	C18.0	6	Bösartige Neubildung: Zäkum
47	C18.4	6	Bösartige Neubildung: Colon transversum
48	C19	6	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
49	D17.1	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
50	J90	6	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
51	K36	6	Sonstige Appendizitis
52	K40.91	6	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie
53	K43.60	6	Epigastrische Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
54	K60.1	6	Chronische Analfissur

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	K64.3	6	Hämorrhoiden 4. Grades
56	L02.4	6	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
57	C22.0	5	Leberzellkarzinom
58	J93.8	5	Sonstiger Pneumothorax
59	K62.1	5	Rektumpolyp
60	K66.0	5	Peritoneale Adhäsionen
61	L02.3	5	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
62	L73.2	5	Hidradenitis suppurativa
63	R15	5	Stuhlinkontinenz
64	T81.4	5	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
65	A09.9	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
66	C21.0	4	Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet
67	C25.0	4	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
68	C78.7	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
69	D12.8	4	Gutartige Neubildung: Rektum
70	K29.7	4	Gastritis, nicht näher bezeichnet
71	K55.0	4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
72	K56.2	4	Volvulus
73	K91.4	4	Funktionsstörung nach Kolostomie oder Enterostomie
74	K91.83	4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt
75	L05.0	4	Pilonidalzyste mit Abszess
76	N39.0	4	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
77	R10.4	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
78	A40.0	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A
79	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
80	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
81	C15.9	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
82	C16.1	< 4	Bösartige Neubildung: Fundus ventriculi
83	C16.3	< 4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
84	C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
85	C17.0	< 4	Bösartige Neubildung: Duodenum
86	C18.1	< 4	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
87	C18.6	< 4	Bösartige Neubildung: Colon descendens

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	C21.1	< 4	Bösartige Neubildung: Analkanal
89	C21.8	< 4	Bösartige Neubildung: Rektum, Anus und Analkanal, mehrere Teilbereiche überlappend
90	C22.1	< 4	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
91	C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
92	C24.0	< 4	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
93	C24.1	< 4	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
94	C25.3	< 4	Bösartige Neubildung: Ductus pancreaticus
95	C25.8	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
96	C34.3	< 4	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
97	C34.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
98	C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
99	C38.4	< 4	Bösartige Neubildung: Pleura
100	C44.4	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
101	C44.5	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
102	C44.7	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
103	C45.0	< 4	Mesotheliom der Pleura
104	C45.1	< 4	Mesotheliom des Peritoneums
105	C54.1	< 4	Bösartige Neubildung: Endometrium
106	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
107	C57.8	< 4	Bösartige Neubildung: Weibliche Genitalorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
108	C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
109	C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
110	C77.2	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
111	C77.4	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität
112	C78.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Dickdarmes und des Rektums
113	C79.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
114	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
115	C83.1	< 4	Mantelzell-Lymphom
116	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
117	C91.50	< 4	Adulte(s) T-Zell-Lymphom/Leukämie (HTLV-1-assoziiert): Ohne Angabe einer kompletten Remission
118	D12.9	< 4	Gutartige Neubildung: Analkanal und Anus
119	D14.2	< 4	Gutartige Neubildung: Trachea
120	D14.3	< 4	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
121	D15.2	< 4	Gutartige Neubildung: Mediastinum
122	D17.2	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
123	D21.2	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
124	D36.1	< 4	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
125	D36.9	< 4	Gutartige Neubildung an nicht näher bezeichneter Lokalisation
126	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
127	D48.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Retroperitoneum
128	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
129	E41	< 4	Alimentärer Marasmus
130	E44.0	< 4	Mäßige Energie- und Eiweißmangelernährung
131	E66.00	< 4	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad I (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
132	E66.22	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
133	E80.4	< 4	Gilbert-Meulengracht-Syndrom
134	E87.1	< 4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
135	G00.1	< 4	Pneumokokkenmeningitis
136	I48.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend
137	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
138	I70.24	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
139	I80.80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der oberen Extremitäten
140	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
141	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
142	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
143	J18.9	< 4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
144	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
145	J84.1	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
146	J84.9	< 4	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
147	J86.0	< 4	Pyothorax mit Fistel
148	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
149	J94.2	< 4	Hämatothorax
150	K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
151	K21.9	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
152	K22.0	< 4	Achalasie der Kardia
153	K22.2	< 4	Ösophagusverschluss
154	K22.5	< 4	Divertikel des Ösophagus, erworben
155	K25.5	< 4	Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Perforation
156	K26.2	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung und Perforation
157	K28.4	< 4	Ulcus pepticum jejuni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
158	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
159	K31.2	< 4	Sanduhrförmige Striktur und Stenose des Magens
160	K31.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
161	K35.2	< 4	Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis
162	K35.32	< 4	Akute Appendizitis mit Peritonealabszess
163	K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
164	K38.1	< 4	Appendixkonkremente
165	K40.40	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
166	K41.30	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
167	K42.1	< 4	Hernia umbilicalis mit Gangrän
168	K43.3	< 4	Parastomale Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
169	K43.5	< 4	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
170	K43.68	< 4	Sonstige Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
171	K43.69	< 4	Nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän
172	K43.90	< 4	Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
173	K43.99	< 4	Nicht näher bezeichnete Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
174	K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
175	K50.0	< 4	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
176	K50.82	< 4	Crohn-Krankheit der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes, mehrere Teilbereiche betreffend
177	K55.9	< 4	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet
178	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
179	K57.02	< 4	Divertikulitis des Dünndarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
180	K57.20	< 4	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
181	K57.30	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
182	K57.31	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
183	K57.50	< 4	Divertikulose sowohl des Dünndarmes als auch des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
184	K59.9	< 4	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
185	K60.2	< 4	Analfissur, nicht näher bezeichnet
186	K61.1	< 4	Rektalabszess
187	K62.4	< 4	Stenose des Anus und des Rektums
188	K62.6	< 4	Ulkus des Anus und des Rektums
189	K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
190	K62.9	< 4	Krankheit des Anus und des Rektums, nicht näher bezeichnet
191	K63.0	< 4	Darmabszess
192	K63.2	< 4	Darmfistel
193	K63.3	< 4	Darmulkus
194	K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
195	K65.0	< 4	Akute Peritonitis
196	K70.0	< 4	Alkoholische Fettleber
197	K74.0	< 4	Leberfibrose
198	K74.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
199	K75.0	< 4	Leberabszess
200	K80.40	< 4	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
201	K81.0	< 4	Akute Cholezystitis
202	K81.1	< 4	Chronische Cholezystitis
203	K82.1	< 4	Hydrops der Gallenblase
204	K82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
205	K83.0	< 4	Cholangitis
206	K83.1	< 4	Verschluss des Gallenganges
207	K83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
208	K85.10	< 4	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
209	K85.90	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
210	K86.1	< 4	Sonstige chronische Pankreatitis
211	K86.2	< 4	Pankreaszyste
212	K91.2	< 4	Malabsorption nach chirurgischem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
213	K91.81	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
214	K92.1	< 4	Meläna
215	L02.1	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
216	L03.3	< 4	Phlegmone am Rumpf
217	L30.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Dermatitis
218	L72.0	< 4	Epidermalzyste
219	L72.1	< 4	Trichilemmalzyste
220	L74.8	< 4	Sonstige Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen
221	L89.28	< 4	Dekubitus 3. Grades: Sonstige Lokalisationen der unteren Extremität
222	L89.35	< 4	Dekubitus 4. Grades: Sitzbein
223	L92.3	< 4	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut
224	L98.4	< 4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
225	M00.96	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
226	M00.97	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
227	M25.55	< 4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
228	M62.68	< 4	Muskelzerrung: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
229	M79.39	< 4	Pannikulitis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
230	M86.27	< 4	Subakute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
231	M86.97	< 4	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
232	N13.3	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
233	N13.5	< 4	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
234	N32.1	< 4	Vesikointestinalfistel
235	N40	< 4	Prostatahyperplasie
236	N70.0	< 4	Akute Salpingitis und Oophoritis
237	N82.4	< 4	Sonstige Fisteln zwischen weiblichem Genital- und Darmtrakt
238	N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
239	Q44.6	< 4	Zystische Leberkrankheit [Zystenleber]
240	Q82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Haut
241	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
242	R09.1	< 4	Pleuritis
243	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
244	R14	< 4	Flatulenz und verwandte Zustände
245	R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
246	R52.0	< 4	Akuter Schmerz
247	R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
248	R79.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete abnorme Befunde der Blutchemie
249	S27.2	< 4	Traumatischer Hämatopneumothorax
250	S32.1	< 4	Fraktur des Os sacrum
251	S36.03	< 4	Rissverletzung der Milz mit Beteiligung des Parenchyms
252	S70.0	< 4	Prellung der Hüfte
253	S72.00	< 4	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet
254	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
255	T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
256	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
257	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
258	T81.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Komplikation eines Eingriffes
259	T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
260	T85.51	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
261	T85.52	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im unteren Gastrointestinaltrakt
262	T85.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch interne Prothese, Implantat oder Transplantat
263	T87.4	< 4	Infektion des Amputationsstumpfes
264	T89.03	< 4	Komplikationen einer offenen Wunde: Sonstige

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-502	191	Tamponade einer Rektumblutung
2	5-98c.1	161	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
3	5-469.21	158	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
4	5-511.11	155	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5	5-399.5	149	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
6	8-910	145	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
7	5-469.20	140	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
8	5-98c.0	129	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
9	5-377.30	117	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
10	5-452.61	114	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
11	1-426.3	106	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
12	5-916.a0	102	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
13	5-513.1	95	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
14	5-987.0	94	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
15	9-984.7	93	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
16	5-985.2	86	Lasertechnik: Dioden-Laser
17	5-431.20	83	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
18	5-493.4	79	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Destruktion
19	5-434.51	72	Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
20	5-470.11	70	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
21	8-176.2	66	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
22	9-984.8	63	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
23	5-482.10	62	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submuköse Exzision: Peranal
24	5-513.21	62	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
25	5-482.40	57	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Laserkoagulation: Peranal
26	8-800.c0	56	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
27	5-932.43	55	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
28	5-469.e3	53	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
29	5-98c.2	46	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
30	8-144.0	44	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
31	5-340.0	39	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
32	5-469.d3	39	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
33	5-513.f0	36	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
34	5-892.18	36	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm
35	5-892.1e	36	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
36	5-482.01	34	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
37	5-492.01	34	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief
38	5-452.62	33	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
39	5-530.31	33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
40	5-377.8	31	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder
41	8-701	31	Einfache endotracheale Intubation
42	5-493.6	30	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks)
43	5-333.1	29	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch
44	5-541.0	28	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
45	8-179.x	28	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
46	1-100	27	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
47	5-486.6	27	Rekonstruktion des Rektums: Extraanale Mukosaresektion (Rehn-Delorme)
48	9-984.9	27	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
49	5-344.40	26	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
50	5-916.a6	26	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal
51	8-812.60	25	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
52	1-694	24	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
53	5-378.07	23	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
54	5-492.02	23	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief, mit Teilresektion des Muskels
55	5-513.20	23	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
56	5-892.1f	23	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
57	9-984.6	23	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
58	5-433.52	22	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
59	5-486.1	22	Rekonstruktion des Rektums: Plastische Rekonstruktion
60	5-490.1	22	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	5-541.3	22	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
62	5-541.4	22	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Anlegen eines temporären Bauchdeckenverschlusses
63	5-484.35	21	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
64	5-895.0d	21	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
65	5-916.a1	21	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
66	5-900.04	20	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
67	9-984.b	20	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
68	5-377.71	19	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode
69	5-491.12	19	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
70	5-493.2	19	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)
71	5-896.1f	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
72	5-900.08	18	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
73	5-345.5	17	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, thorakoskopisch
74	5-452.82	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
75	5-455.41	17	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
76	5-491.2	17	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage
77	5-536.49	17	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
78	5-513.b	16	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
79	5-541.2	16	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
80	5-896.1d	16	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
81	5-333.0	15	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch
82	5-377.d	15	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem
83	5-377.f4	15	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit quadripolarer Stimulationsfunktion
84	5-469.70	15	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
85	5-490.0	15	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
86	5-895.0c	15	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
87	5-896.09	15	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
88	5-932.13	15	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm^2 bis unter 200 cm^2
89	9-984.a	15	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
90	5-399.7	14	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
91	5-534.36	14	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
92	5-545.0	14	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
93	5-377.6	13	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
94	5-378.b5	13	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
95	5-469.00	13	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
96	5-524.2	13	Partielle Resektion des Pankreas: Pankreaskopfresektion, pyloruserhaltend
97	5-534.03	13	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
98	5-892.17	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen
99	5-892.19	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand
100	5-900.09	13	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
101	8-144.1	13	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
102	5-429.a	12	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen
103	5-451.92	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
104	5-455.75	12	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
105	5-469.j3	12	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dickdarmes: Endoskopisch
106	5-513.22	12	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
107	5-534.1	12	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
108	5-536.47	12	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik
109	5-545.1	12	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses
110	5-892.3a	12	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
111	5-896.1e	12	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
112	5-377.41	11	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Mit Vorhofelektrode
113	5-429.7	11	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
114	5-462.1	11	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Ileostoma
115	5-491.0	11	Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)
116	5-491.11	11	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär
117	5-523.2	11	Innere Drainage des Pankreas: Pankreatojejunostomie
118	5-530.33	11	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
119	5-541.1	11	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
120	5-896.0g	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
121	5-896.1b	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
122	5-932.44	11	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm^2 bis unter 300 cm^2
123	8-812.51	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
124	1-502.5	10	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
125	5-377.f1	10	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlichem Drucksensor zur nicht invasiven Messung des rechtsventrikulären Druckes
126	5-378.32	10	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem
127	5-449.d3	10	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
128	5-452.63	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
129	5-466.2	10	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Kolostoma
130	5-892.0a	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
131	5-896.2b	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion
132	5-995	10	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
133	8-190.21	10	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
134	8-771	10	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
135	5-406.5	9	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
136	5-433.21	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
137	5-448.62	9	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio mit Hiatusnaht: Laparoskopisch
138	5-454.20	9	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
139	5-455.72	9	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
140	5-465.1	9	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
141	5-511.21	9	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
142	5-896.1g	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
143	5-932.23	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 100 cm^2 bis unter 200 cm^2
144	8-144.2	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
145	1-502.1	8	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Schulterregion
146	1-559.4	8	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
147	5-486.4	8	Rekonstruktion des Rektums: Abdominale Rektopexie, laparoskopisch
148	5-892.0c	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
149	5-892.0e	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
150	5-892.1b	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
151	5-896.18	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
152	5-897.0	8	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
153	5-897.1x	8	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Sonstige
154	5-900.1f	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
155	5-901.0e	8	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
156	8-190.20	8	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
157	5-322.g1	7	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
158	5-378.52	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
159	5-406.2	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Paraaortal
160	5-429.d	7	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
161	5-449.e3	7	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
162	5-450.3	7	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
163	5-452.a0	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mehr als 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
164	5-471.0	7	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
165	5-484.36	7	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
166	5-484.55	7	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
167	5-526.e1	7	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
168	5-535.36	7	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
169	5-892.08	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
170	5-892.1g	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
171	5-896.1a	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
172	5-896.2e	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
173	5-900.1e	7	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
174	8-018.0	7	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
175	8-133.1	7	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
176	8-812.50	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
177	8-83b.0c	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
178	8-83b.bx	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
179	1-502.2	6	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
180	1-502.6	6	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
181	1-587.0	6	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Kopf und Hals, extrakraniell
182	5-324.b1	6	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
183	5-340.b	6	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch
184	5-344.3	6	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], thorakoskopisch
185	5-377.j	6	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
186	5-429.j1	6	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
187	5-433.50	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
188	5-482.30	6	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Peranal
189	5-484.32	6	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
190	5-512.20	6	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Offen chirurgisch
191	5-513.c	6	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung
192	5-513.h0	6	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
193	5-513.n0	6	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Eine Stent-Prothese
194	5-536.0	6	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
195	5-542.0	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
196	5-549.2	6	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
197	5-892.0d	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
198	5-892.1d	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
199	5-894.0d	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß
200	5-896.0e	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
201	5-896.0f	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
202	5-916.28	6	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterarm
203	8-190.23	6	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
204	8-546.0	6	Hypertherme Chemotherapie: Hypertherme intraperitoneale Chemotherapie [HIPEC]
205	8-914.01	6	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Brustwirbelsäule
206	1-691.0	5	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
207	5-333.x	5	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Sonstige
208	5-377.1	5	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
209	5-377.f0	5	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlicher Messfunktion für das Lungenwasser
210	5-429.5	5	Andere Operationen am Ösophagus: Sprengung der Kardia (transluminal)
211	5-449.73	5	Andere Operationen am Magen: Dilatation: Endoskopisch
212	5-454.50	5	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch
213	5-454.60	5	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
214	5-455.42	5	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
215	5-482.80	5	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Peranal
216	5-489.d	5	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen
217	5-493.71	5	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Mit rektoanaler Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
218	5-538.1	5	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
219	5-543.20	5	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
220	5-543.21	5	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total
221	5-549.5	5	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
222	5-892.0b	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
223	5-894.1a	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
224	5-896.19	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
225	5-900.07	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
226	5-900.0g	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß
227	5-916.a5	5	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
228	5-932.45	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm^2 bis unter 400 cm^2
229	5-934.0	5	Verwendung von MRT-fähigem Material: Herzschrittmacher
230	8-133.0	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
231	8-146.x	5	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
232	8-800.c1	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
233	5-340.a	4	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
234	5-349.7	4	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle
235	5-413.10	4	Splenektomie: Total: Offen chirurgisch
236	5-445.11	4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, vordere: Laparoskopisch
237	5-445.41	4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Laparoskopisch
238	5-448.22	4	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Laparoskopisch
239	5-449.x1	4	Andere Operationen am Magen: Sonstige: Laparoskopisch
240	5-452.72	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
241	5-455.25	4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
242	5-456.02	4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit ileorektaler Anastomose ohne Reservoir (Pouch)
243	5-464.23	4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon
244	5-467.12	4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Ileum
245	5-471.x	4	Simultane Appendektomie: Sonstige
246	5-490.x	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Sonstige
247	5-511.01	4	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
248	5-511.x	4	Cholezystektomie: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
249	5-513.q1	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege proximal der Hepatikusgabel
250	5-526.1	4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Inzision der Papille (Papillotomie)
251	5-530.34	4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
252	5-530.71	4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
253	5-536.10	4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
254	5-543.40	4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell
255	5-546.20	4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material
256	5-652.60	4	Ovariektomie: Total: Offen chirurgisch (abdominal)
257	5-892.09	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
258	5-892.0f	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
259	5-892.29	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hand
260	5-895.2b	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
261	5-896.07	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
262	5-896.08	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterarm
263	5-896.0b	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
264	5-896.2d	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Gesäß
265	5-902.4f	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
266	5-932.16	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 400 cm² bis unter 500 cm²
267	5-983	4	Reoperation
268	8-137.00	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
269	8-137.10	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
270	8-173.0	4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge
271	8-812.53	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
272	8-812.61	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
273	1-481.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
274	1-490.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Rumpf
275	1-490.6	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel
276	1-494.8	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Retroperitoneales Gewebe
277	1-502.3	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterarm und Hand
278	1-503.6	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
279	1-513.8	< 4	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Bein
280	1-513.9	< 4	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Fuß
281	1-550	< 4	Biopsie am Zwerchfell durch Inzision
282	1-551.0	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
283	1-552.0	< 4	Biopsie an Gallenblase und Gallengängen durch Inzision: Gallenblase

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
284	1-559.3	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Omentum
285	1-571.0	< 4	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision: Corpus uteri
286	1-581.4	< 4	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Pleura
287	1-586.0	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
288	1-586.x	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Sonstige
289	1-853.0	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Parazentese
290	3-13c.3	< 4	Cholangiographie: Durch Zugang im Rahmen einer Laparotomie oder Laparoskopie
291	5-230.0	< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
292	5-311.0	< 4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
293	5-314.00	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Offen chirurgisch
294	5-316.2	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas
295	5-316.3	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Erweiterungsplastik eines Tracheostomas
296	5-322.d1	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
297	5-322.d2	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
298	5-322.d3	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
299	5-322.e4	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
300	5-322.e7	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 6 bis 9 Keile, ohne Lymphadenektomie
301	5-322.e8	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 6 bis 9 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
302	5-322.h4	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
303	5-323.41	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
304	5-323.43	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
305	5-329	< 4	Andere Exzisionen an Lunge und Bronchus
306	5-334.1	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), thorakoskopisch
307	5-339.2x	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Destruktion von erkranktem Lungengewebe: Sonstige
308	5-340.1	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
309	5-340.d	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung
310	5-341.0	< 4	Inzision des Mediastinums: Kollare Mediastinotomie
311	5-341.x	< 4	Inzision des Mediastinums: Sonstige
312	5-342.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Offen chirurgisch
313	5-342.02	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Mediastinoskopie
314	5-343.0	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen
315	5-343.1	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Destruktion von Weichteilen
316	5-343.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Sternum
317	5-344.0	< 4	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], offen chirurgisch
318	5-344.10	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal
319	5-344.11	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral
320	5-344.12	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, parietal
321	5-344.2	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, total, offen chirurgisch
322	5-344.42	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, parietal
323	5-344.43	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
324	5-347.1	< 4	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
325	5-347.30	< 4	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
326	5-349.1	< 4	Andere Operationen am Thorax: Sequesterotomie an Rippe oder Sternum
327	5-349.6	< 4	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
328	5-349.x	< 4	Andere Operationen am Thorax: Sonstige
329	5-370.0	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
330	5-370.2	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Adhäsiolyse am Perikard
331	5-377.2	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit einer Schrittmachersonde
332	5-377.31	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Mit antitachykarder Stimulation
333	5-377.50	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion
334	5-378.02	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
335	5-378.22	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
336	5-378.35	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
337	5-378.3b	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
338	5-378.3x	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Sonstige
339	5-378.42	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Zweikammersystem
340	5-378.51	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
341	5-378.55	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
342	5-378.5f	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
343	5-378.72	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
344	5-382.9d	< 4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. portae
345	5-386.0x	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
346	5-388.4x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige
347	5-388.9b	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis
348	5-388.9d	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
349	5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige
350	5-389.9e	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. gastrica
351	5-392.0	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Äußerer AV-Shunt
352	5-393.2	< 4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien obere Extremität
353	5-394.5	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines arteriovenösen Shuntes
354	5-399.6	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
355	5-401.00	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
356	5-401.30	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
357	5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
358	5-401.70	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, thorakoskopisch: Ohne Markierung
359	5-401.80	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, laparoskopisch: Ohne Markierung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
360	5-401.b	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
361	5-401.h	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Abdominal, offen chirurgisch
362	5-402.7	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Paraaortal, laparoskopisch
363	5-406.3	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Iliakal
364	5-406.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Inguinal
365	5-406.9	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mesenterial
366	5-406.a	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Abdominal, offen chirurgisch
367	5-407.3	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
368	5-419.x	< 4	Andere Operationen an der Milz: Sonstige
369	5-420.22	< 4	Inzision des Ösophagus: Ösophago-Gastromyotomie [Kardiomyotomie]: Laparoskopisch
370	5-422.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
371	5-422.23	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
372	5-422.3x	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, offen chirurgisch: Sonstige
373	5-422.50	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
374	5-422.52	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
375	5-422.60	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Anzahl der Polypen mit mehr als 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
376	5-423.0	< 4	Partielle Ösophagusresektion ohne Wiederherstellung der Kontinuität: Zervikal
377	5-423.3	< 4	Partielle Ösophagusresektion ohne Wiederherstellung der Kontinuität: Abdominal
378	5-424.11	< 4	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal: Mit proximaler Magenresektion (Kardia und Fundus) und Hochzug des Restmagens, transhiatal
379	5-424.12	< 4	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal: Mit proximaler Magenresektion (Kardia und Fundus) und Hochzug des Restmagens, durch Thorakotomie
380	5-424.x	< 4	Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität: Sonstige
381	5-426.11	< 4	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, ohne Lymphadenektomie: Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und intrathorakaler Anastomose
382	5-426.12	< 4	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, ohne Lymphadenektomie: Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und zervikaler Anastomose
383	5-426.21	< 4	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität: Thorakoabdominal, mit Lymphadenektomie (En-bloc-Ösophagektomie): Mit Magenhochzug (Schlauchmagen) und intrathorakaler Anastomose
384	5-427.0x	< 4	Rekonstruktion der Ösophaguspassage (als selbständiger Eingriff): Im Retrosternalraum (vorderes Mediastinum): Sonstige
385	5-429.8	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
386	5-429.e	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
387	5-429.jc	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese mit Antirefluxventil
388	5-430.0	< 4	Gastrotomie: Ohne weitere Maßnahmen
389	5-431.0	< 4	Gastrostomie: Offen chirurgisch
390	5-431.2x	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
391	5-431.31	< 4	Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Endoskopisch
392	5-433.24	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
393	5-433.5x	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Sonstige
394	5-434.0	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion
395	5-435.0	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastroduodenostomie [Billroth I]
396	5-437.03	< 4	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie analog Billroth II, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
397	5-437.21	< 4	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Ohne Lymphadenektomie
398	5-437.23	< 4	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
399	5-438.22	< 4	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit partieller Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Exzision einzelner Lymphknoten des Kompartimentes II oder III
400	5-438.x2	< 4	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Sonstige: Exzision einzelner Lymphknoten des Kompartimentes II oder III
401	5-445.21	< 4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, hintere: Laparoskopisch
402	5-445.51	< 4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Laparoskopisch
403	5-445.x1	< 4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Sonstige: Laparoskopisch
404	5-447.7	< 4	Revision nach Magenresektion: Revision eines Dünndarm-Interponates oder einer Roux-Y-Anastomose
405	5-448.10	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Verschluss einer Gastrostomie oder (Ernährungs-)Fistel: Offen chirurgisch abdominal
406	5-448.20	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Offen chirurgisch abdominal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
407	5-448.42	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch
408	5-448.52	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio: Laparoskopisch
409	5-448.e2	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Entfernung eines Magenbandes: Laparoskopisch
410	5-449.d0	< 4	Andere Operationen am Magen: Clippen: Offen chirurgisch
411	5-449.s3	< 4	Andere Operationen am Magen: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch
412	5-449.t3	< 4	Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch
413	5-449.x0	< 4	Andere Operationen am Magen: Sonstige: Offen chirurgisch
414	5-450.0	< 4	Inzision des Darmes: Duodenum
415	5-450.1	< 4	Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum
416	5-451.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch
417	5-451.73	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
418	5-451.90	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
419	5-451.9x	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
420	5-451.a2	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Thermokoagulation
421	5-452.30	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Elektrokoagulation
422	5-452.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
423	5-452.73	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische Mukosaresektion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
424	5-452.80	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
425	5-454.10	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch
426	5-454.21	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Laparoskopisch
427	5-454.30	< 4	Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch
428	5-454.40	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Duodenums: Offen chirurgisch
429	5-454.x	< 4	Resektion des Dünndarmes: Sonstige
430	5-455.05	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
431	5-455.21	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
432	5-455.22	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
433	5-455.37	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Zäkumresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
434	5-455.45	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Laparoskopisch mit Anastomose
435	5-455.4x	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Sonstige
436	5-455.51	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Offen chirurgisch mit Anastomose
437	5-455.55	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Laparoskopisch mit Anastomose
438	5-455.62	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
439	5-455.71	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
440	5-455.76	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Enterostoma

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
441	5-455.91	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
442	5-455.92	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
443	5-455.a2	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
444	5-455.c1	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
445	5-455.c2	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
446	5-455.d1	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum, Colon descendens mit linker Flexur und Colon sigmoideum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion und Sigmaresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
447	5-455.d6	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum, Colon descendens mit linker Flexur und Colon sigmoideum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion und Sigmaresektion]: Laparoskopisch mit Enterostoma
448	5-456.0x	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Sonstige
449	5-459.0	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dünndarm
450	5-459.2	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm
451	5-460.11	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Laparoskopisch
452	5-460.30	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
453	5-460.40	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
454	5-460.50	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch
455	5-460.51	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Laparoskopisch
456	5-461.30	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch
457	5-461.50	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
458	5-461.x0	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Sonstige: Offen chirurgisch
459	5-462.5	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Deszendostoma
460	5-463.20	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Offen chirurgisch
461	5-463.21	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Laparoskopisch
462	5-463.x1	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Sonstige: Laparoskopisch
463	5-464.13	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Plastische Einengung: Kolon
464	5-464.22	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum
465	5-464.32	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Abtragung des vorverlagerten Teiles: Ileum
466	5-464.52	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Ileum
467	5-464.53	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Kolon
468	5-464.x2	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Ileum
469	5-465.2	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
470	5-467.01	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum
471	5-467.02	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
472	5-467.52	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Ileum
473	5-467.53	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Kolon

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
474	5-468.13	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Kolon
475	5-469.03	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch
476	5-469.10	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
477	5-469.11	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
478	5-469.71	< 4	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Laparoskopisch
479	5-469.h3	< 4	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dünndarmes: Endoskopisch
480	5-469.k3	< 4	Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
481	5-469.m3	< 4	Andere Operationen am Darm: Entfernung einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
482	5-469.s3	< 4	Andere Operationen am Darm: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch
483	5-470.0	< 4	Appendektomie: Offen chirurgisch
484	5-470.2	< 4	Appendektomie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
485	5-471.11	< 4	Simultane Appendektomie: Während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Absetzung durch Klammern (Stapler)
486	5-479.0	< 4	Andere Operationen an der Appendix: Inzision und Drainage eines perityphlitischen Abszesses
487	5-480	< 4	Inzision des Rektums
488	5-482.31	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Endoskopisch
489	5-482.50	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Peranal
490	5-482.51	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
491	5-482.x0	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Peranal
492	5-484.31	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
493	5-484.39	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
494	5-484.51	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
495	5-484.56	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
496	5-484.65	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion mit peranaler Anastomose: Laparoskopisch mit Anastomose
497	5-484.x6	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Sonstige: Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
498	5-485.0x	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Sonstige
499	5-486.0	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
500	5-486.2	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Verschluss einer Rektum-Haut-Fistel
501	5-486.x	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Sonstige
502	5-489.0	< 4	Andere Operation am Rektum: Ligatur
503	5-489.1	< 4	Andere Operation am Rektum: Sklerosierung, peranal
504	5-489.2	< 4	Andere Operation am Rektum: Dilatation, peranal
505	5-489.e	< 4	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
506	5-489.x	< 4	Andere Operation am Rektum: Sonstige
507	5-491.13	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Suprasphinktär
508	5-491.15	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Submukös
509	5-491.3	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Verschluss von Analfisteln durch Plug-Technik
510	5-491.4	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer inter- oder transsphinktären Analfistel mit Verschluss durch Schleimhautlappen
511	5-492.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
512	5-492.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision, endoskopisch, lokal
513	5-493.0	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur
514	5-493.70	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Ohne rektoanale Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
515	5-493.x	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
516	5-496.1	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Cerclage
517	5-496.3	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Sphinkterplastik
518	5-496.4	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Erweiterungsplastik
519	5-499.0	< 4	Andere Operationen am Anus: Dilatation
520	5-499.e	< 4	Andere Operationen am Anus: Endoskopische Injektion
521	5-501.00	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch
522	5-501.01	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch
523	5-501.20	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch
524	5-501.2x	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Sonstige
525	5-501.x0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Sonstige: Offen chirurgisch
526	5-502.0	< 4	Anatomische (typische) Leberresektion: Segmentresektion (ein Segment)
527	5-502.1	< 4	Anatomische (typische) Leberresektion: Hemihepatektomie links [Resektion der Segmente 2, 3, 4a und 4b]]
528	5-502.2	< 4	Anatomische (typische) Leberresektion: Hemihepatektomie rechts [Resektion der Segmente 5 bis 8]
529	5-505.0	< 4	Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
530	5-511.02	< 4	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
531	5-511.22	< 4	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
532	5-511.3	< 4	Cholezystektomie: Erweitert
533	5-513.31	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Papillektomie
534	5-513.5	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage
535	5-513.a	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
536	5-513.d	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung
537	5-513.f1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
538	5-513.m0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Ein Stent
539	5-513.q0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
540	5-514.bx	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Sonstige
541	5-514.g0	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
542	5-516.0	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
543	5-518.0x	< 4	Operationen an Sphincter Oddi und Papilla duodeni major: Dilatation: Sonstige
544	5-519.1	< 4	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Aufhebung einer biliodigestiven Anastomose
545	5-521.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Exzision
546	5-524.00	< 4	Partielle Resektion des Pankreas: Linksseitige Resektion (ohne Anastomose): Offen chirurgisch
547	5-524.1	< 4	Partielle Resektion des Pankreas: Partielle Duodenopankreatektomie mit Teilresektion des Magens (OP nach Whipple)
548	5-524.x	< 4	Partielle Resektion des Pankreas: Sonstige
549	5-526.21	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
550	5-526.a	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Dilatation
551	5-526.b	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material
552	5-526.d	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Bougierung
553	5-526.e0	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Selbstexpandierend
554	5-526.f0	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Wechsel einer Prothese: Selbstexpandierend

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
555	5-526.f1	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Wechsel einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
556	5-527.1	< 4	Anastomose des Ductus pancreaticus: Zum Jejunum
557	5-529.h0	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
558	5-529.j0	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
559	5-529.m0	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
560	5-529.n3	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch mit Einlegen eines nicht selbstexpandierenden Stents
561	5-529.x0	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Sonstige: Offen chirurgisch
562	5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
563	5-530.73	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
564	5-530.x	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Sonstige
565	5-531.1	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
566	5-531.33	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
567	5-534.01	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste
568	5-534.0x	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige
569	5-534.33	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
570	5-534.x	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige
571	5-535.0	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
572	5-535.1	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
573	5-535.33	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
574	5-536.45	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
575	5-536.4a	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik
576	5-536.x	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Sonstige
577	5-538.a	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
578	5-539.0	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
579	5-539.1	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
580	5-539.30	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch
581	5-539.31	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
582	5-539.x	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Sonstige
583	5-541.5	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Lumbotomie
584	5-541.x	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Sonstige
585	5-542.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie
586	5-543.41	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: (Sub-)total
587	5-545.x	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
588	5-546.2x	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Sonstige
589	5-546.3	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
590	5-547.1	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Beckenwand
591	5-549.0	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
592	5-549.3	< 4	Andere Bauchoperationen: Revision eines Katheterverweilsystems im Bauchraum
593	5-549.4	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum
594	5-651.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch)
595	5-651.92	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)
596	5-652.40	< 4	Ovariektomie: Restovariektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
597	5-652.6x	< 4	Ovariektomie: Total: Sonstige
598	5-659.xx	< 4	Andere Operationen am Ovar: Sonstige: Sonstige
599	5-683.00	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
600	5-683.20	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Offen chirurgisch (abdominal)
601	5-683.x0	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Sonstige: Offen chirurgisch (abdominal)
602	5-685.00	< 4	Radikale Uterusexstirpation: Ohne Lymphadenektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
603	5-700	< 4	Kuldotomie
604	5-702.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
605	5-706.0	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Naht (nach Verletzung)
606	5-850.07	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
607	5-850.67	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
608	5-850.6a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Fuß
609	5-850.b0	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Kopf und Hals
610	5-850.ca	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
611	5-850.d6	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
612	5-850.d7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
613	5-850.dx	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Sonstige
614	5-852.92	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberarm und Ellenbogen
615	5-852.97	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
616	5-852.9a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Fuß
617	5-852.a6	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
618	5-852.y	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: N.n.bez.
619	5-890.28	< 4	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von xenogenem Material: Unterarm
620	5-892.05	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
621	5-892.07	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen
622	5-892.0g	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
623	5-892.16	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
624	5-892.1a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
625	5-892.1c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
626	5-892.24	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Sonstige Teile Kopf
627	5-892.2g	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Fuß
628	5-892.36	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Schulter und Axilla
629	5-892.38	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterarm
630	5-892.39	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand
631	5-892.3c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
632	5-892.3e	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
633	5-894.06	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
634	5-894.0a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
635	5-894.0b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
636	5-894.0c	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
637	5-894.0e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
638	5-894.0f	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
639	5-894.0g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
640	5-894.10	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Lippe
641	5-894.14	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
642	5-894.17	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
643	5-894.18	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm
644	5-894.19	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
645	5-894.1b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
646	5-894.1d	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß
647	5-894.1e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
648	5-894.1g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
649	5-894.x7	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
650	5-894.xa	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
651	5-894.xe	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
652	5-895.05	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hals
653	5-895.0a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
654	5-895.0b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
655	5-895.0e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
656	5-895.0g	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
657	5-895.1d	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß
658	5-895.27	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
659	5-895.29	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
660	5-895.2a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
661	5-895.2c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
662	5-895.2d	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß
663	5-895.2e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
664	5-895.2f	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
665	5-895.39	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Hand
666	5-895.4a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
667	5-895.6a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, radikal: Brustwand und Rücken
668	5-896.05	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
669	5-896.0a	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
670	5-896.0d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß
671	5-896.0x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige
672	5-896.10	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Lippe
673	5-896.15	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
674	5-896.16	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla
675	5-896.17	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
676	5-896.1c	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
677	5-896.26	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Schulter und Axilla
678	5-896.2a	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
679	5-896.2c	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
680	5-896.2f	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel
681	5-896.2g	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fuß
682	5-896.2x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Sonstige
683	5-896.xb	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
684	5-896.xd	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß
685	5-896.xg	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
686	5-897.10	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Mittelliniennaht
687	5-897.x	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Sonstige
688	5-898.3	< 4	Operationen am Nagelorgan: Naht am Nagelbett
689	5-898.5	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total
690	5-898.8	< 4	Operationen am Nagelorgan: Implantation eines Kunstnagels
691	5-900.0b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion
692	5-900.0c	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
693	5-900.0d	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Gesäß
694	5-900.0f	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel
695	5-900.16	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Schulter und Axilla
696	5-900.18	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
697	5-900.19	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
698	5-900.1a	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
699	5-900.1b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
700	5-900.1x	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige
701	5-900.x4	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
702	5-900.x8	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterarm
703	5-900.xa	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
704	5-900.xb	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
705	5-900.xd	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß
706	5-900.xx	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
707	5-901.1e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
708	5-901.1f	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterschenkel
709	5-902.08	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterarm
710	5-902.47	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
711	5-902.48	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
712	5-902.58	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterarm
713	5-902.59	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Hand
714	5-903.6f	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, großflächig: Unterschenkel
715	5-915.5c	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Leisten- und Genitalregion
716	5-915.5d	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Laserbehandlung, großflächig: Gesäß
717	5-915.6a	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kryochirurgie, großflächig: Brustwand und Rücken
718	5-916.27	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
719	5-916.29	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Hand
720	5-916.2f	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterschenkel
721	5-916.5e	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogene Hauttransplantation, großflächig: Oberschenkel und Knie
722	5-916.68	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterarm
723	5-916.6f	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterschenkel
724	5-916.78	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterarm
725	5-916.a2	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
726	5-916.a3	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
727	5-921.09	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hand
728	5-921.0b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Bauchregion
729	5-921.0e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberschenkel und Knie
730	5-925.08	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterarm
731	5-932.15	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm² bis unter 400 cm²
732	5-932.19	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 1.000 cm² oder mehr
733	5-932.24	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 200 cm² bis unter 300 cm²
734	5-932.47	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 500 cm² bis unter 750 cm²
735	5-932.49	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 1.000 cm² oder mehr
736	5-932.53	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit antimikrobieller Beschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
737	5-932.77	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit sonstiger Beschichtung: 500 cm² bis unter 750 cm²
738	5-932.79	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit sonstiger Beschichtung: 1.000 cm² oder mehr

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
739	5-986.2	< 4	Minimalinvasive Technik: Einsatz eines Single-Port-Systems bei laparoskopischen Operationen
740	5-986.x	< 4	Minimalinvasive Technik: Sonstige
741	5-98c.3	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung bei Gefäßanastomosen
742	6-003.k2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
743	6-003.k3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
744	6-003.ka	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
745	6-003.kd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
746	6-003.km	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 4.800 mg bis unter 5.600 mg
747	6-004.d	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
748	8-122.x	< 4	Desinvagination: Sonstige
749	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
750	8-123.x	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Sonstige
751	8-124.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Entfernung
752	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
753	8-132.1	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
754	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
755	8-137.2	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
756	8-138.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
757	8-146.0	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
758	8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
759	8-176.0	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
760	8-176.x	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Sonstige
761	8-177.2	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Retroperitoneum
762	8-179.2	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Therapeutische Spülung über spinale Spül-Saug-Drainage
763	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
764	8-190.30	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
765	8-190.33	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
766	8-191.x	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
767	8-192.0b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion
768	8-192.1b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion
769	8-192.1g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
770	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
771	8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
772	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
773	8-800.c4	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
774	8-800.c5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
775	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
776	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
777	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
778	8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
779	8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
780	8-810.j6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
781	8-810.wb	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
782	8-812.52	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
783	8-812.55	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
784	8-812.62	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
785	8-812.63	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
786	8-832.0	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
787	8-83b.10	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Medikamentenbeladene Partikel
788	8-83b.2x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Sonstige Flüssigkeiten
789	8-83b.c5	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
790	8-83b.c6	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
791	8-987.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
792	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
793	8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
794	9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
795	9-200.02	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
796	9-200.1	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
797	9-200.c	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 304 bis 332 Aufwandspunkte
798	9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Adipositassprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Donnerstag 08:00 bis 11:00 Uhr
Angebotene Leistung	Adipositaschirurgie (VC60)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Chirurgische Intensivmedizin (VC67)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Koloproktologie (VC00)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Sonstige im Bereich Chirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VA17)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)

Adipositassprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Donnerstag 08:00 bis 11:00 Uhr; lebenslange Nachbetreuung operierter Patienten

Chirurgische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	täglich 00:00 bis 24: 00 Uhr

Herniensprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Montag 11:00 bis 14:00 Uhr

Privatsprechstunde PD Dr. med. A. Beham	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Montag 8:00 bis 11:00 Uhr

Proktologiesprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Montab bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Thoraxchirurgische Sprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Donnerstag 11:00 bis 13:00 Uhr

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-490.0	43	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
2	5-530.31	42	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
3	5-897.0	29	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
4	5-399.5	26	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5	5-534.1	10	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
6	5-493.2	8	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)
7	5-530.33	8	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
8	5-399.7	7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
9	1-694	5	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
10	1-502.2	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
11	1-502.6	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
12	5-377.30	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
13	5-378.02	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
14	5-401.00	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
15	5-401.10	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
16	5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
17	5-452.62	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
18	5-469.21	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
19	5-491.12	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
20	5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
21	5-530.34	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
22	5-534.01	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste
23	5-534.02	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Abtragung des Urachus
24	5-534.34	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
25	5-535.0	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
26	5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
27	5-850.65	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Brustwand und Rücken

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 11,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,3	
Ambulant	0,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 118,67257

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,7	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 235,26316

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 14,91

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,91	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,91	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 89,93964

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1341

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2682

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ07	Pflege in der Onkologie

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP20	Palliative Care

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-2 Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

B-2.1 Allgemeine Angaben Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Anästhesie; Ärztl. Leitung Operativ/Neurologische Intensivstation
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Zoremba
Telefon	0271/705-1701
Fax	0271/705-1704
E-Mail	M.Zoremba@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidernauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-anaesthesie-intensivmedizin-schmerztherapie-notfallmedizin/

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar
VI00	Notfallmedizin	Schockraummanagement, Notarztstandort, innerklinische Notfallversorgung; Reanimationsschulungen
VI00	spezielle anästhesiologische Intensivmedizin	
VI20	Intensivmedizin	Überregionales Covid-19 Behandlungszentrum
VI40	Schmerztherapie	Therapie chronischer Schmerz im Rahmen des stationären Aufenthaltes; Akutschmerztherapie; Zertifiziert nach Pain-Cert
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	in Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurologie
VX00	anästhesiologische Versorgung der operativen Abteilungen	Allgemein-, Viszeral-, Thorax-, Neurochirurgie Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädische Chirurgie Urologie Neurologie Radiologie und Neuroradiologie (CT, Angiographie, MRT) Psychiatrie Augenheilkunde Medizinische Kliniken I-III Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde an der DRK-Kinderklinik

B-2.5 Fallzahlen Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-930	2165	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
2	8-831.0	625	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
3	8-98f.0	387	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
4	8-706	250	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5	8-98f.10	149	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
6	8-831.5	140	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
7	8-831.2	72	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8	8-701	60	Einfache endotracheale Intubation
9	8-98f.11	53	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
10	8-900	51	Intravenöse Anästhesie
11	8-98f.20	36	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
12	8-98f.21	24	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
13	8-607.3	19	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems
14	8-771	18	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
15	5-311.1	15	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
16	8-98f.30	13	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
17	8-980.0	12	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
18	8-98f.31	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
19	8-718.0	6	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage
20	8-144.2	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
21	8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
22	8-607.4	< 4	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
23	8-718.1	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
24	8-718.3	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
25	8-931.0	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
26	8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
27	8-978	< 4	Aufrechterhaltung der Homöostase für die postmortale Organspende
28	8-98f.40	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
29	8-98f.50	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
30	8-98f.51	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
31	8-98f.7	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Anästhesie-Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Unsere Anästhesie-Ambulanz ist jeden Tag von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Der Schwerpunkt unserer Anästhesie-Ambulanz liegt in der Prämedikationssprechstunde für alle ambulanten, prästationären und stationären Patienten.

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 25,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,7	
Ambulant	0,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,2	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ01	Anästhesiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	Schmerzambulanz Stationäre Schmerztherapie

B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 62,36

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	62,36	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	62,36	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ12	Notfallpflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP24	Deeskalationstraining

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-3 Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)

B-3.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)
Fachabteilungsschlüssel	0400 0700
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Stefan Schanz
Telefon	0271/705-1201
Fax	0271/705-1204
E-Mail	S.Schanz@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/medizinische-klinik-i-fuer-gastroenterologie-nephrologie-und-dialyse/

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)	Kommentar
VI00	teilstationäre Dialyse	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Diabetes, Schilddrüse, ...
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Niere und Leber
VI27	Spezialsprechstunde	Chemotherapie
VI35	Endoskopie	alle Verfahren u.a. Kapselendoskopie, Enteroskopie
VI38	Palliativmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Spezialsprechstunde
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU15	Dialyse	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)	Kommentar
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	

B-3.5 Fallzahlen Medizinische Klinik I (Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse)

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2347
Teilstationäre Fallzahl	88

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N39.0	89	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
2	N17.93	72	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
3	E86	66	Volumenmangel
4	I50.14	64	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
5	A09.0	63	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
6	E87.1	54	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
7	K70.3	40	Alkoholische Leberzirrhose
8	N17.92	38	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
9	D50.9	37	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
10	K59.09	32	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
11	D51.9	28	Vitamin-B12-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet
12	E11.91	26	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
13	N18.5	26	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
14	A41.51	25	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
15	J18.9	25	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
16	F10.0	23	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
17	K92.1	23	Meläna
18	R40.0	23	Somnolenz
19	K29.1	22	Sonstige akute Gastritis
20	K85.20	22	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
21	E11.61	21	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
22	F19.0	21	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
23	K26.0	21	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
24	K57.31	21	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
25	K57.32	21	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
26	B99	20	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
27	K21.0	19	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
28	R10.4	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
29	K57.30	17	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
30	E87.5	16	Hyperkaliämie
31	K29.6	16	Sonstige Gastritis
32	K56.6	16	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
33	K74.6	16	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
34	A04.79	15	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
35	A46	15	Erysipel [Wundrose]
36	K51.0	15	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
37	K92.0	15	Hämatemesis
38	K92.2	15	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
39	R10.1	15	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
40	C16.0	14	Bösartige Neubildung: Kardia
41	I10.01	14	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
42	K80.31	14	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
43	K83.1	14	Verschluss des Gallenganges
44	K85.10	14	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
45	D64.8	13	Sonstige näher bezeichnete Anämien
46	E87.6	13	Hypokaliämie
47	K25.0	13	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
48	K29.0	13	Akute hämorrhagische Gastritis
49	N18.4	13	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
50	C22.0	12	Leberzellkarzinom
51	D50.8	12	Sonstige Eisenmangelanämien
52	K81.0	12	Akute Cholezystitis
53	K83.0	12	Cholangitis
54	D50.0	11	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
55	D64.9	11	Anämie, nicht näher bezeichnet
56	K80.20	11	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
57	K85.00	11	Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
58	N17.91	11	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
59	C20	10	Bösartige Neubildung des Rektums
60	K55.0	10	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
61	R10.3	10	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
62	K52.1	9	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
63	R63.4	9	Abnorme Gewichtsabnahme
64	K22.6	8	Mallory-Weiss-Syndrom
65	K25.3	8	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
66	K62.5	8	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
67	K65.0	8	Akute Peritonitis
68	K80.00	8	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
69	K80.50	8	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
70	A04.5	7	Enteritis durch Campylobacter
71	A09.9	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
72	C15.5	7	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
73	C25.0	7	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
74	D12.0	7	Gutartige Neubildung: Zäkum
75	K22.2	7	Ösophagusverschluss
76	K31.1	7	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
77	K31.82	7	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums mit Blutung
78	K72.0	7	Akutes und subakutes Leberversagen
79	K85.80	7	Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
80	K85.90	7	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
81	R13.9	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
82	A41.9	6	Sepsis, nicht näher bezeichnet
83	A49.8	6	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
84	D12.3	6	Gutartige Neubildung: Colon transversum
85	K50.1	6	Crohn-Krankheit des Dickdarmes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
86	K51.3	6	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
87	K52.8	6	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
88	K55.22	6	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung
89	R55	6	Synkope und Kollaps
90	A41.58	5	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
91	C19	5	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
92	D12.2	5	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
93	E11.21	5	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
94	K22.81	5	Ösophagusblutung
95	K26.3	5	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
96	K50.0	5	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
97	K56.4	5	Sonstige Obturation des Darmes
98	K70.1	5	Alkoholische Hepatitis
99	K80.51	5	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
100	K81.1	5	Chronische Cholezystitis
101	K86.1	5	Sonstige chronische Pankreatitis
102	K86.2	5	Pankreaszyste
103	N04.8	5	Nephrotisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
104	T39.3	5	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
105	T81.0	5	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
106	T82.7	5	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
107	B37.81	4	Candida-Ösophagitis
108	C25.2	4	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
109	C25.8	4	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
110	C80.0	4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
111	D12.8	4	Gutartige Neubildung: Rektum
112	D46.5	4	Refraktäre Anämie mit Mehrlinien-Dysplasie
113	D52.9	4	Folsäure-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet
114	D61.18	4	Sonstige arzneimittelinduzierte aplastische Anämie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	E10.11	4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
116	F05.0	4	Delir ohne Demenz
117	I50.01	4	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
118	J18.0	4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
119	J18.2	4	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
120	J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
121	K44.9	4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
122	K50.88	4	Sonstige Crohn-Krankheit
123	K52.9	4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
124	K58.8	4	Sonstiges und nicht näher bezeichnetes Reizdarmsyndrom
125	K59.00	4	Obstipation bei Kolontransitstörung
126	K64.1	4	Hämorrhoiden 2. Grades
127	R11	4	Übelkeit und Erbrechen
128	R40.1	4	Sopor
129	R64	4	Kachexie
130	T42.4	4	Vergiftung: Benzodiazepine
131	T43.5	4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
132	A02.1	< 4	Salmonellensepsis
133	A04.0	< 4	Darminfektion durch enteropathogene Escherichia coli
134	A04.3	< 4	Darminfektion durch enterohämorrhagische Escherichia coli
135	A04.70	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
136	A04.71	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, mit sonstigen Organkomplikationen
137	A04.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen
138	A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren
139	A08.1	< 4	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
140	A40.8	< 4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
141	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
142	A69.2	< 4	Lyme-Krankheit
143	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
144	B15.9	< 4	Virushepatitis A ohne Coma hepaticum
145	B17.1	< 4	Akute Virushepatitis C

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
146	B17.2	< 4	Akute Virushepatitis E
147	B17.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete akute Virushepatitis
148	B18.2	< 4	Chronische Virushepatitis C
149	B20	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
150	B27.9	< 4	Infektiöse Mononukleose, nicht näher bezeichnet
151	B77.8	< 4	Askaridose mit sonstigen Komplikationen
152	C15.1	< 4	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
153	C15.2	< 4	Bösartige Neubildung: Abdominaler Ösophagus
154	C15.4	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
155	C15.9	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
156	C16.3	< 4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
157	C16.5	< 4	Bösartige Neubildung: Kleine Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
158	C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
159	C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
160	C18.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zäkum
161	C18.1	< 4	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
162	C18.2	< 4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
163	C18.3	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
164	C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
165	C18.7	< 4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
166	C22.1	< 4	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
167	C22.9	< 4	Bösartige Neubildung: Leber, nicht näher bezeichnet
168	C24.0	< 4	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
169	C24.1	< 4	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
170	C25.9	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
171	C26.9	< 4	Bösartige Neubildung: Ungenau bezeichnete Lokalisationen des Verdauungssystems
172	C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
173	C34.2	< 4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
174	C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
175	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
176	C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
177	C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
178	C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
179	C68.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
180	C78.0	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
181	C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
182	C78.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Dickdarmes und des Rektums
183	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
184	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
185	C78.8	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
186	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
187	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
188	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
189	C88.40	< 4	Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
190	C92.00	< 4	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
191	D12.4	< 4	Gutartige Neubildung: Colon descendens
192	D12.5	< 4	Gutartige Neubildung: Colon sigmoideum
193	D12.6	< 4	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
194	D13.2	< 4	Gutartige Neubildung: Duodenum
195	D13.4	< 4	Gutartige Neubildung: Leber
196	D13.5	< 4	Gutartige Neubildung: Extrahepatische Gallengänge und Gallenblase
197	D15.0	< 4	Gutartige Neubildung: Thymus
198	D35.0	< 4	Gutartige Neubildung: Nebenniere
199	D37.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Magen
200	D37.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Kolon
201	D37.5	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Rektum
202	D37.6	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
203	D38.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Mediastinum
204	D46.2	< 4	Refraktäre Anämie mit Blastenüberschuss [RAEB]
205	D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
206	D46.9	< 4	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
207	D47.2	< 4	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]
208	D50.1	< 4	Sideropenische Dysphagie
209	D51.8	< 4	Sonstige Vitamin-B12-Mangelanämien
210	D59.1	< 4	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien
211	D59.3	< 4	Hämolytisch-urämisches Syndrom
212	D59.9	< 4	Erworbene hämolytische Anämie, nicht näher bezeichnet
213	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
214	D61.19	< 4	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
215	D61.9	< 4	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
216	D62	< 4	Akute Blutungsanämie
217	D65.1	< 4	Disseminierte intravasale Gerinnung [DIG, DIC]
218	D66	< 4	Hereditärer Faktor-VIII-Mangel
219	D68.33	< 4	Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten)
220	D70.19	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie, nicht näher bezeichnet
221	D86.8	< 4	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
222	E03.9	< 4	Hypothyreose, nicht näher bezeichnet
223	E05.4	< 4	Hyperthyreosis factitia
224	E05.8	< 4	Sonstige Hyperthyreose
225	E06.4	< 4	Arzneimittelinduzierte Thyreoiditis
226	E10.60	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
227	E10.61	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
228	E10.91	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
229	E11.01	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet
230	E11.11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
231	E11.20	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
232	E11.31	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Augenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
233	E11.60	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
234	E11.72	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet
235	E11.73	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
236	E11.74	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
237	E11.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
238	E11.90	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
239	E13.73	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
240	E13.91	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
241	E16.1	< 4	Sonstige Hypoglykämie
242	E16.2	< 4	Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet
243	E21.0	< 4	Primärer Hyperparathyreoidismus
244	E22.2	< 4	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
245	E27.2	< 4	Addison-Krise
246	E43	< 4	Nicht näher bezeichnete erhebliche Energie- und Eiweißmangelernährung
247	E44.1	< 4	Leichte Energie- und Eiweißmangelernährung
248	E46	< 4	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
249	E53.8	< 4	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
250	E73.9	< 4	Laktoseintoleranz, nicht näher bezeichnet
251	E74.1	< 4	Störungen des Fruktosestoffwechsels
252	E80.2	< 4	Sonstige Porphyrie
253	E83.58	< 4	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
254	E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hypernatriämie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
255	E87.2	< 4	Azidose
256	F01.0	< 4	Vaskuläre Demenz mit akutem Beginn
257	F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
258	F05.1	< 4	Delir bei Demenz
259	F05.8	< 4	Sonstige Formen des Delirs
260	F10.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
261	F10.4	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
262	F13.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom
263	F14.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
264	F15.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
265	F16.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Halluzinogene: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
266	F19.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung
267	F43.2	< 4	Anpassungsstörungen
268	F45.31	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Oberes Verdauungssystem
269	F45.32	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Unteres Verdauungssystem
270	F55.0	< 4	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Antidepressiva
271	G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
272	G40.1	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
273	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
274	G40.5	< 4	Spezielle epileptische Syndrome
275	G41.2	< 4	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen
276	G45.12	< 4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
277	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
278	H66.9	< 4	Otitis media, nicht näher bezeichnet
279	H81.1	< 4	Benigner paroxysmaler Schwindel
280	H81.3	< 4	Sonstiger peripherer Schwindel
281	I10.00	< 4	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
282	I10.91	< 4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
283	I15.00	< 4	Renovaskuläre Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
284	I20.8	< 4	Sonstige Formen der Angina pectoris
285	I21.4	< 4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
286	I25.11	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
287	I25.12	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
288	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
289	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
290	I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
291	I33.0	< 4	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
292	I46.0	< 4	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
293	I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
294	I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
295	I50.13	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
296	I63.3	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
297	I63.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
298	I63.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
299	I70.23	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz
300	I70.25	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
301	I72.3	< 4	Aneurysma und Dissektion der A. iliaca
302	I80.0	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der unteren Extremitäten
303	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
304	I80.20	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
305	I83.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
306	I83.2	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
307	I85.0	< 4	Ösophagusvarizen mit Blutung
308	I85.9	< 4	Ösophagusvarizen ohne Blutung
309	I95.1	< 4	Orthostatische Hypotonie
310	I95.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel
311	I95.9	< 4	Hypotonie, nicht näher bezeichnet
312	J15.6	< 4	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
313	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
314	J18.8	< 4	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
315	J20.9	< 4	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
316	J44.01	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
317	J44.09	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
318	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
319	J44.19	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
320	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
321	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
322	J94.2	< 4	Hämatothorax
323	J96.01	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
324	J98.2	< 4	Interstitielles Emphysem
325	K20	< 4	Ösophagitis
326	K22.0	< 4	Achalasie der Kardia
327	K22.1	< 4	Ösophagusulkus
328	K22.4	< 4	Dyskinesie des Ösophagus
329	K22.5	< 4	Divertikel des Ösophagus, erworben
330	K22.7	< 4	Barrett-Ösophagus
331	K22.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
332	K25.2	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung und Perforation
333	K26.2	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung und Perforation
334	K26.4	< 4	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
335	K27.0	< 4	Ulcus pepticum, Lokalisation nicht näher bezeichnet: Akut, mit Blutung
336	K29.2	< 4	Alkoholgastritis
337	K29.8	< 4	Duodenitis
338	K31.5	< 4	Duodenalverschluss
339	K31.7	< 4	Polyp des Magens und des Duodenums
340	K31.81	< 4	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums ohne Angabe einer Blutung
341	K31.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
342	K50.82	< 4	Crohn-Krankheit der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes, mehrere Teilbereiche betreffend
343	K51.2	< 4	Ulzeröse (chronische) Proktitis
344	K51.5	< 4	Linksseitige Kolitis
345	K51.8	< 4	Sonstige Colitis ulcerosa
346	K55.32	< 4	Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung
347	K55.8	< 4	Sonstige Gefäßkrankheiten des Darmes
348	K55.9	< 4	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet
349	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
350	K56.7	< 4	Ileus, nicht näher bezeichnet
351	K57.11	< 4	Divertikulose des Dünndarmes ohne Perforation und Abszess, mit Blutung
352	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
353	K57.52	< 4	Divertikulitis sowohl des Dünndarmes als auch des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
354	K58.3	< 4	Reizdarmsyndrom mit wechselnden (gemischten) Stuhlgewohnheiten [RDS-M]
355	K59.01	< 4	Obstipation bei Stuhlentleerungsstörung
356	K59.02	< 4	Medikamentös induzierte Obstipation
357	K59.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
358	K60.0	< 4	Akute Analfissur
359	K63.0	< 4	Darmabszess
360	K63.3	< 4	Darmulkus
361	K63.5	< 4	Polyp des Kolons
362	K64.0	< 4	Hämorrhoiden 1. Grades
363	K64.2	< 4	Hämorrhoiden 3. Grades

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
364	K65.8	< 4	Sonstige Peritonitis
365	K66.0	< 4	Peritoneale Adhäsionen
366	K70.0	< 4	Alkoholische Fettleber
367	K70.2	< 4	Alkoholische Fibrose und Sklerose der Leber
368	K70.4	< 4	Alkoholisches Leberversagen
369	K71.2	< 4	Toxische Leberkrankheit mit akuter Hepatitis
370	K71.7	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber
371	K72.1	< 4	Chronisches Leberversagen
372	K75.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten
373	K75.9	< 4	Entzündliche Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
374	K76.0	< 4	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
375	K76.1	< 4	Chronische Stauungsleber
376	K76.6	< 4	Portale Hypertonie
377	K76.7	< 4	Hepatorenales Syndrom
378	K76.9	< 4	Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
379	K80.01	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
380	K80.10	< 4	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
381	K80.11	< 4	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
382	K80.21	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
383	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
384	K82.1	< 4	Hydrops der Gallenblase
385	K83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
386	K85.11	< 4	Biliäre akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
387	K85.21	< 4	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
388	K85.30	< 4	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
389	K85.91	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Mit Organkomplikation
390	K86.0	< 4	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
391	K86.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
392	K90.0	< 4	Zöliakie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
393	K91.2	< 4	Malabsorption nach chirurgischem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
394	K91.3	< 4	Postoperativer Darmverschluss
395	K91.83	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt
396	K91.88	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
397	L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
398	L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
399	L05.0	< 4	Pilonidalzyste mit Abszess
400	L12.0	< 4	Bullöses Pemphigoid
401	L23.9	< 4	Allergische Kontaktdermatitis, nicht näher bezeichnete Ursache
402	L27.0	< 4	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
403	L30.9	< 4	Dermatitis, nicht näher bezeichnet
404	L89.28	< 4	Dekubitus 3. Grades: Sonstige Lokalisationen der unteren Extremität
405	L89.35	< 4	Dekubitus 4. Grades: Sitzbein
406	L89.37	< 4	Dekubitus 4. Grades: Ferse
407	M05.80	< 4	Sonstige seropositive chronische Polyarthritis: Mehrere Lokalisationen
408	M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
409	M17.1	< 4	Sonstige primäre Gonarthrose
410	M19.01	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
411	M31.3	< 4	Wegener-Granulomatose
412	M32.1	< 4	Systemischer Lupus erythematodes mit Beteiligung von Organen oder Organsystemen
413	M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
414	M47.86	< 4	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
415	M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
416	M54.80	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
417	M62.08	< 4	Muskeldiastase: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
418	M65.86	< 4	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
419	M79.10	< 4	Myalgie: Mehrere Lokalisationen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
420	M80.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
421	M80.98	< 4	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
422	M81.40	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose: Mehrere Lokalisationen
423	N00.0	< 4	Akutes nephritisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
424	N00.1	< 4	Akutes nephritisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen
425	N03.3	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
426	N03.8	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
427	N04.0	< 4	Nephrotisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
428	N05.0	< 4	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
429	N05.8	< 4	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
430	N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
431	N13.6	< 4	Pyonephrose
432	N14.1	< 4	Nephropathie durch sonstige Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
433	N17.81	< 4	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium 1
434	N17.83	< 4	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium 3
435	N17.99	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium nicht näher bezeichnet
436	N18.3	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
437	N20.0	< 4	Nierenstein
438	N28.0	< 4	Ischämie und Infarkt der Niere
439	N28.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
440	N30.0	< 4	Akute Zystitis
441	N32.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
442	N39.41	< 4	Überlaufinkontinenz
443	N70.0	< 4	Akute Salpingitis und Oophoritis
444	N93.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete abnorme Uterus- oder Vaginalblutung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
445	R00.0	< 4	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
446	R04.0	< 4	Epistaxis
447	R04.1	< 4	Blutung aus dem Rachen
448	R04.2	< 4	Hämoptoe
449	R06.0	< 4	Dyspnoe
450	R07.0	< 4	Halsschmerzen
451	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
452	R12	< 4	Sodbrennen
453	R13.0	< 4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
454	R14	< 4	Flatulenz und verwandte Zustände
455	R18	< 4	Aszites
456	R19.4	< 4	Veränderungen der Stuhlgewohnheiten
457	R19.5	< 4	Sonstige Stuhlveränderungen
458	R20.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
459	R26.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
460	R33	< 4	Harnverhaltung
461	R40.2	< 4	Koma, nicht näher bezeichnet
462	R41.0	< 4	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
463	R41.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
464	R51	< 4	Kopfschmerz
465	R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz
466	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
467	R56.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
468	R57.2	< 4	Septischer Schock
469	R59.0	< 4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
470	R59.9	< 4	Lymphknotenvergrößerung, nicht näher bezeichnet
471	R60.0	< 4	Umschriebenes Ödem
472	R60.1	< 4	Generalisiertes Ödem
473	R63.0	< 4	Anorexie
474	R74.0	< 4	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
475	S06.0	< 4	Gehirnerschütterung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
476	S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
477	S22.05	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
478	S42.3	< 4	Fraktur des Humerusschaftes
479	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
480	S72.05	< 4	Schenkelhalsfraktur: Basis
481	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
482	S82.6	< 4	Fraktur des Außenknöchels
483	T18.1	< 4	Fremdkörper im Ösophagus
484	T28.6	< 4	Verätzung des Ösophagus
485	T38.3	< 4	Vergiftung: Insulin und orale blutzuckersenkende Arzneimittel [Antidiabetika]
486	T39.1	< 4	Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate
487	T39.2	< 4	Vergiftung: Pyrazolon-Derivate
488	T40.0	< 4	Vergiftung: Opium
489	T40.2	< 4	Vergiftung: Sonstige Opioide
490	T40.3	< 4	Vergiftung: Methadon
491	T42.6	< 4	Vergiftung: Sonstige Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika
492	T42.7	< 4	Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet
493	T43.0	< 4	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
494	T43.2	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
495	T43.3	< 4	Vergiftung: Antipsychotika und Neuroleptika auf Phenothiazin-Basis
496	T43.4	< 4	Vergiftung: Neuroleptika auf Butyrophenon- und Thioxanthen-Basis
497	T43.6	< 4	Vergiftung: Psychostimulanzien mit Missbrauchspotential
498	T43.8	< 4	Vergiftung: Sonstige psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
499	T45.0	< 4	Vergiftung: Antiallergika und Antiemetika
500	T46.1	< 4	Vergiftung: Kalziumantagonisten
501	T46.3	< 4	Vergiftung: Koronardilatatoren, anderenorts nicht klassifiziert
502	T46.5	< 4	Vergiftung: Sonstige Antihypertensiva, anderenorts nicht klassifiziert
503	T50.9	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
504	T55	< 4	Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
505	T65.2	< 4	Toxische Wirkung: Tabak und Nikotin
506	T68	< 4	Hypothermie
507	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem
508	T79.68	< 4	Traumatische Muskelischämie sonstiger Lokalisation
509	T81.2	< 4	Versehentliche Stich- oder Risswunde während eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
510	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
511	T82.4	< 4	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
512	T82.6	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Herzklappenprothese
513	T83.0	< 4	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
514	T83.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
515	T85.51	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
516	T85.53	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate in den Gallenwegen
517	T85.54	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Pankreas
518	T85.6	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
519	T85.71	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Katheter zur Peritonealdialyse
520	T85.72	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
521	T85.74	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch perkutan-endoskopische Gastrostomie-Sonde [PEG-Sonde]
522	T85.75	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im hepatobiliären System und im Pankreas
523	T86.10	< 4	Akute Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
524	Z08.0	< 4	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
525	Z09.0	< 4	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen anderer Krankheitszustände
526	Z09.88	< 4	Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen anderer Krankheitszustände

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-854.2	1836	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
2	1-632.0	1360	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
3	8-854.3	491	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
4	1-650.1	487	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
5	8-855.4	413	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
6	8-855.3	393	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
7	1-440.a	374	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
8	9-984.7	284	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
9	9-984.8	270	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
10	1-650.2	262	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
11	3-055.0	262	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege
12	3-056	257	Endosonographie des Pankreas
13	1-440.9	240	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
14	9-984.9	219	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
15	8-800.c0	211	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
16	3-054	188	Endosonographie des Duodenums
17	3-055.1	185	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber
18	3-05a	171	Endosonographie des Retroperitonealraumes
19	3-05f	130	Transbronchiale Endosonographie
20	1-642	102	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
21	1-444.6	82	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
22	1-444.7	79	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
23	9-984.6	67	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
24	1-631.0	60	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
25	9-984.a	60	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
26	1-651	55	Diagnostische Sigmoideoskopie
27	1-650.0	50	Diagnostische Koloskopie: Partiell
28	3-053	44	Endosonographie des Magens
29	1-640	43	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
30	1-632.1	42	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
31	1-654.1	41	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
32	8-854.71	41	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
33	1-630.0	39	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
34	1-853.2	36	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
35	1-653	34	Diagnostische Proktoskopie
36	3-051	30	Endosonographie des Ösophagus
37	9-984.b	30	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
38	8-701	29	Einfache endotracheale Intubation
39	1-63a	28	Kapselendoskopie des Dünndarmes
40	8-153	27	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
41	1-631.1	26	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
42	1-442.0	23	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
43	1-465.0	20	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
44	1-654.0	18	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
45	8-144.2	18	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
46	1-313	17	Ösophagusmanometrie
47	8-83b.0c	17	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
48	8-854.72	17	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
49	3-030	16	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
50	1-441.0	14	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
51	8-100.8	14	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
52	8-771	14	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
53	8-854.70	14	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
54	1-760	13	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
55	8-812.60	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
56	1-424	11	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
57	1-641	11	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
58	1-652.0	11	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
59	8-83b.c5	11	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
60	1-652.1	10	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie
61	3-05d	10	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
62	8-152.1	10	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
63	8-83b.bx	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
64	8-854.73	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
65	8-987.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
66	1-440.7	9	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
67	1-480.5	9	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken
68	3-058	9	Endosonographie des Rektums
69	9-200.01	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
70	8-83b.c6	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
71	1-440.6	7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
72	8-132.1	7	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
73	8-133.0	7	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
74	8-137.00	7	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
75	8-812.52	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
76	1-432.01	6	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
77	3-057	6	Endosonographie des Kolons
78	8-542.11	6	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
79	9-200.1	6	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
80	1-447	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
81	1-636.0	5	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)
82	8-800.c1	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
83	9-200.02	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
84	1-445	4	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
85	1-652.2	4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Sigmoideoskopie
86	1-845	4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
87	8-100.6	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	8-812.51	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
89	8-854.74	4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden
90	8-857.12	4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
91	1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
92	1-316.11	< 4	pH-Metrie des Ösophagus: Langzeit-pH-Metrie: Mit Langzeit-Impedanzmessung
93	1-426.4	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal
94	1-426.6	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, pelvin
95	1-432.00	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration
96	1-432.0x	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Sonstige
97	1-432.1	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
98	1-442.2	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pankreas
99	1-446	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
100	1-448.0	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber
101	1-481.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
102	1-491.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen: Hals
103	1-494.2	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mediastinum
104	1-494.4	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Brustwand
105	1-494.5	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Bauchwand
106	1-551.1	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
107	1-551.x	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Sonstige
108	1-559.0	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Ösophagus
109	1-559.4	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
110	1-635.0	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei normalem Situs
111	1-635.1	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Dünndarm
112	1-636.1	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch Push-and-pull-back-Technik
113	1-636.x	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Sonstige
114	1-63b	< 4	Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes
115	1-643.2	< 4	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
116	1-643.3	< 4	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]: Cholangioskopie der Gallenwege proximal der Hepatikusgabel
117	1-652.4	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Rektoskopie
118	1-670	< 4	Diagnostische Vaginoskopie
119	1-671	< 4	Diagnostische Kolposkopie
120	1-853.1	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Douglaspunktion
121	1-853.x	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
122	1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
123	3-05e.4	< 4	Intravaskuläre Endosonographie der Blutgefäße: Andere Gefäße abdominal und pelvin
124	3-05x	< 4	Andere Endosonographie
125	3-13a	< 4	Kolonkontrastuntersuchung
126	3-13x	< 4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
127	5-299.2	< 4	Andere Operationen am Pharynx: Schwellendurchtrennung eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
128	5-400	< 4	Inzision von Lymphknoten und Lymphgefäßen
129	5-401.00	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
130	5-401.b	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
131	5-852.a6	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
132	5-986.x	< 4	Minimalinvasive Technik: Sonstige
133	5-987.0	< 4	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
134	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
135	6-001.e6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
136	6-001.h6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg
137	6-001.hb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.450 mg bis unter 1.650 mg
138	6-002.12	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 190 Mio. IE bis unter 250 Mio. IE
139	6-002.72	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
140	6-003.k2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
141	6-003.k6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
142	6-003.kc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg
143	6-004.73	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Panitumumab, parenteral: 540 mg bis unter 660 mg
144	6-004.c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral
145	6-007.m0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ramucirumab, parenteral: 300 mg bis unter 450 mg
146	6-008.f	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Idarucizumab, parenteral
147	8-020.5	< 4	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
148	8-100.40	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Zange
149	8-100.4x	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
150	8-100.50	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Zange
151	8-100.51	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Kryosonde
152	8-100.a	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit starrem Instrument
153	8-100.x	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Sonstige
154	8-101.a	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Perianal
155	8-101.b	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Anal
156	8-101.x	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Sonstige
157	8-101.y	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: N.n.bez.
158	8-120	< 4	Magenspülung
159	8-121	< 4	Darmspülung
160	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
161	8-125.0	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
162	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
163	8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
164	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
165	8-133.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
166	8-137.10	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
167	8-137.12	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
168	8-137.2	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
169	8-138.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
170	8-144.0	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
171	8-146.0	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
172	8-148.0	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
173	8-154.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
174	8-173.10	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
175	8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
176	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
177	8-190.23	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
178	8-542.12	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
179	8-543.14	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 4 Medikamente
180	8-543.22	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
181	8-543.32	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
182	8-547.0	< 4	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
183	8-547.2	< 4	Andere Immuntherapie: Mit Immunmodulatoren
184	8-561.1	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
185	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
186	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
187	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
188	8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
189	8-810.w2	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 10 g bis unter 15 g
190	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
191	8-812.57	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE
192	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
193	8-812.80	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Pathogeninaktiviertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
194	8-820.02	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 3 Plasmapheresen
195	8-820.10	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit kryodepletiertem Plasma: 1 Plasmapherese
196	8-821.2	< 4	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
197	8-83b.30	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Hydrogel-beschichtete Metallspiralen, normallang
198	8-83b.b6	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an Koronargefäßen
199	8-854.77	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 600 bis 960 Stunden
200	8-857.10	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Bis 24 Stunden
201	8-857.11	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 24 bis 72 Stunden
202	8-857.13	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
203	8-857.16	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 432 bis 600 Stunden
204	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
205	8-987.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
206	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
207	8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
208	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
209	9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
210	9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
211	9-500.0	< 4	Patientenschulung: Basisschulung
212	9-981.1	< 4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S2 (Intensivbehandlung)

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Dies sind Leistungen aus dem med. Angebot des Krankenhauses, die fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbracht werden: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik I	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Privatambulanz Dr. med. J. Hebel	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Diese Privatambulanz ist ab dem 01.07.2021 geschlossen.

Privatambulanz Dr. med. S. Schanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650.1	587	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
2	1-650.2	456	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
3	1-444.7	399	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
4	5-452.61	221	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5	5-452.62	58	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
6	1-444.6	52	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
7	1-650.0	15	Diagnostische Koloskopie: Partiell

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 13,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,8	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 198,89831

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,7	
Ambulant	0,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 411,75439

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin

B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 42,05

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	42,05	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	42,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 55,81451

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1107,07547

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 853,45455

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,01

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,01	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1167,66169

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2347

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,01

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,01	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,01	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1167,66169

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-4 Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)

B-4.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)
Fachabteilungsschlüssel	0100 0800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik II - Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Jörg Hinrichs
Telefon	0271/705-1300
Fax	0271/705-1304
E-Mail	J.Hinrichs@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/medizinische-klinik-ii-fuer-pneumologie-schlaf-und-beatmungsmedizin/

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)	Kommentar
VI00	(„Sonstiges“)	Endoskopische Lungenvolumenreduktion
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	z.B. tiefe Beinvenenthrombose
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Ebenso Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mediastinums.
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	z.B. rheumatische Arthritis
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Chemotherapien (oft in Kombination mit Immuntherapien) bei Bronchialcarzinomen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	in Kooperation mit der Klinik für Anästhesie
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)	Kommentar
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VN22	Schlafmedizin	
VP14	Psychoonkologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	auch: Duplexsonografie der hirnversorgenden Arterien sowie die Untersuchung des arteriellen sowie des Venensystems der Arme und Beine
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	Neben dem EBUS-Bronchoskop verfügen wir auch über eine Ultraschall-Minisonde. Durchführung u.a. von Kryobiopsien an der Lunge, Argonplasma-Behandlungen (APC-Koagulation) und stent-Implantationen im Tracheobronchialsystem.
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VC11	Lungenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC24	Tumorchirurgie	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI00	Notfallmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)	Kommentar
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI00	Sonstige im Bereich Innere Medizin	Notfallmäßige Behandlung von Mukoviszidose-Patienten.

B-4.5 Fallzahlen Medizinische Klinik II (Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin)

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2658
Teilstationäre Fallzahl	0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	G47.31	206	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
2	C34.9	188	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
3	J12.8	149	Pneumonie durch sonstige Viren
4	C34.1	122	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
5	C34.3	102	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
6	J18.9	102	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
7	G47.38	101	Sonstige Schlafapnoe
8	I50.14	92	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
9	J44.10	69	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
10	J44.12	60	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
11	D38.1	56	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
12	N39.0	53	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
13	J18.1	52	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
14	J20.9	50	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
15	J22	50	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
16	J44.11	49	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
17	J18.0	39	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
18	B34.2	32	Infektion durch Koronaviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
19	J44.19	32	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
20	J44.00	31	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
21	E86	30	Volumenmangel
22	J84.1	29	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
23	I50.13	27	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
24	J44.01	27	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
25	J69.0	27	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
26	J44.09	23	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
27	J44.13	23	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=70 % des Sollwertes
28	J06.9	22	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
29	C34.0	21	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
30	J45.1	21	Nichtallergisches Asthma bronchiale
31	B99	20	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
32	J15.9	20	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
33	J20.8	16	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
34	G47.30	14	Zentrales Schlafapnoe-Syndrom
35	R06.0	14	Dyspnoe
36	J96.11	13	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
37	J98.4	13	Sonstige Veränderungen der Lunge
38	I26.9	12	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
39	R59.0	12	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
40	A46	11	Erysipel [Wundrose]
41	C34.8	11	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
42	J18.8	10	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
43	J44.80	10	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
44	J90	10	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
45	I50.01	9	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
46	J15.0	9	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
47	J44.02	9	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
48	R53	9	Unwohlsein und Ermüdung
49	C78.2	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
50	J15.6	8	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
51	J41.0	8	Einfache chronische Bronchitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
52	J44.83	8	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=70 % des Sollwertes
53	J45.0	8	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
54	J45.9	8	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
55	B34.9	7	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
56	C34.2	7	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
57	J10.1	7	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
58	J15.1	7	Pneumonie durch Pseudomonas
59	J44.03	7	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=70 % des Sollwertes
60	J93.0	7	Spontaner Spannungspneumothorax
61	M35.3	7	Polymyalgia rheumatica
62	R05	7	Husten
63	J42	6	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
64	J84.0	6	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
65	J84.9	6	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
66	J96.10	6	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
67	Z08.7	6	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung
68	A15.0	5	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
69	C78.0	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
70	D70.10	5	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase unter 4 Tage
71	D86.2	5	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
72	D86.9	5	Sarkoidose, nicht näher bezeichnet
73	E87.1	5	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
74	G47.2	5	Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus
75	J15.5	5	Pneumonie durch Escherichia coli
76	J47	5	Bronchiektasen
77	J96.01	5	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
78	N30.0	5	Akute Zystitis
79	R04.2	5	Hämoptoe

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
80	T58	5	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
81	Z08.2	5	Nachuntersuchung nach Chemotherapie wegen bösartiger Neubildung
82	D86.0	4	Sarkoidose der Lunge
83	G47.0	4	Ein- und Durchschlafstörungen
84	I50.12	4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
85	J10.0	4	Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
86	J12.9	4	Viruspneumonie, nicht näher bezeichnet
87	J85.2	4	Abszess der Lunge ohne Pneumonie
88	J86.9	4	Pyothorax ohne Fistel
89	M31.3	4	Wegener-Granulomatose
90	R06.5	4	Mundatmung
91	R09.1	4	Pleuritis
92	R55	4	Synkope und Kollaps
93	A02.0	< 4	Salmonellenenteritis
94	A04.79	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
95	A08.4	< 4	Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet
96	A09.0	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
97	A15.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
98	A16.0	< 4	Lungentuberkulose, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
99	A16.2	< 4	Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
100	A18.0	< 4	Tuberkulose der Knochen und Gelenke
101	A19.9	< 4	Miliartuberkulose, nicht näher bezeichnet
102	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
103	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
104	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
105	A41.58	< 4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
106	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
107	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
108	A48.1	< 4	Legionellose mit Pneumonie
109	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
111	A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
112	B34.8	< 4	Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
113	B44.9	< 4	Aspergillose, nicht näher bezeichnet
114	B48.5	< 4	Pneumozystose
115	C15.9	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
116	C18.7	< 4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
117	C22.0	< 4	Leberzellkarzinom
118	C38.4	< 4	Bösartige Neubildung: Pleura
119	C40.2	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Lange Knochen der unteren Extremität
120	C45.0	< 4	Mesotheliom der Pleura
121	C45.9	< 4	Mesotheliom, nicht näher bezeichnet
122	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
123	C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
124	C67.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
125	C77.1	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
126	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
127	C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
128	C79.4	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems
129	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
130	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
131	C85.2	< 4	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
132	C90.30	< 4	Solitäres Plasmozytom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
133	C96.6	< 4	Unifokale Langerhans-Zell-Histiozytose
134	D02.2	< 4	Carcinoma in situ: Bronchus und Lunge
135	D14.3	< 4	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
136	D17.0	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
137	D47.4	< 4	Osteomyelofibrose
138	D51.0	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie durch Mangel an Intrinsic-Faktor
139	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
140	D61.9	< 4	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
141	D62	< 4	Akute Blutungsanämie
142	D69.3	< 4	Idiopathische thrombozytopenische Purpura
143	D70.13	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase 4 Tage bis unter 7 Tage
144	D70.18	< 4	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie
145	D70.19	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie, nicht näher bezeichnet
146	D86.1	< 4	Sarkoidose der Lymphknoten
147	D86.8	< 4	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
148	E11.73	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
149	E22.2	< 4	Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin
150	E66.21	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad II (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
151	E66.22	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
152	E87.5	< 4	Hyperkaliämie
153	E87.6	< 4	Hypokaliämie
154	F10.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
155	F10.4	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
156	F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
157	F41.0	< 4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
158	F43.0	< 4	Akute Belastungsreaktion
159	G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
160	G20.11	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
161	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
162	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
163	G40.6	< 4	Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)
164	G41.9	< 4	Status epilepticus, nicht näher bezeichnet
165	G45.02	< 4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
166	G47.1	< 4	Krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis
167	G47.32	< 4	Schlafbezogenes Hypoventilations-Syndrom
168	G47.39	< 4	Schlafapnoe, nicht näher bezeichnet
169	G47.8	< 4	Sonstige Schlafstörungen
170	G47.9	< 4	Schlafstörung, nicht näher bezeichnet
171	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
172	G62.9	< 4	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
173	G91.20	< 4	Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus
174	H05.2	< 4	Exophthalmus
175	I10.00	< 4	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
176	I10.01	< 4	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
177	I11.00	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
178	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
179	I21.4	< 4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
180	I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
181	I25.11	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
182	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
183	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
184	I27.28	< 4	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
185	I44.0	< 4	Atrioventrikulärer Block 1. Grades
186	I46.0	< 4	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
187	I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
188	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
189	I48.3	< 4	Vorhofflattern, typisch
190	I48.9	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
191	I63.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
192	I71.1	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, rupturiert
193	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
194	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
195	I97.0	< 4	Postkardiotomie-Syndrom
196	J00	< 4	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
197	J02.9	< 4	Akute Pharyngitis, nicht näher bezeichnet
198	J03.9	< 4	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
199	J04.0	< 4	Akute Laryngitis
200	J09	< 4	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
201	J11.0	< 4	Grippe mit Pneumonie, Viren nicht nachgewiesen
202	J11.1	< 4	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, Viren nicht nachgewiesen
203	J13	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
204	J15.2	< 4	Pneumonie durch Staphylokokken
205	J15.4	< 4	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
206	J15.8	< 4	Sonstige bakterielle Pneumonie
207	J18.2	< 4	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
208	J20.1	< 4	Akute Bronchitis durch Haemophilus influenzae
209	J21.0	< 4	Akute Bronchiolitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
210	J38.7	< 4	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes
211	J39.80	< 4	Erworbene Stenose der Trachea
212	J39.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der oberen Atemwege
213	J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
214	J41.1	< 4	Schleimig-eitrige chronische Bronchitis
215	J43.8	< 4	Sonstiges Emphysem
216	J43.9	< 4	Emphysem, nicht näher bezeichnet
217	J44.81	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
218	J44.82	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
219	J44.89	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
220	J44.99	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
221	J45.8	< 4	Mischformen des Asthma bronchiale

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
222	J46	< 4	Status asthmaticus
223	J60	< 4	Kohlenbergarbeiter-Pneumokoniose
224	J62.8	< 4	Pneumokoniose durch sonstigen Quarzstaub
225	J67.7	< 4	Befeuchter- und Klimaanlage-Lunge
226	J67.8	< 4	Allergische Alveolitis durch organische Stäube
227	J67.9	< 4	Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub
228	J68.8	< 4	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane durch chemische Substanzen, Gase, Rauch und Dämpfe
229	J69.1	< 4	Pneumonie durch Öle und Extrakte
230	J70.0	< 4	Akute Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung
231	J70.4	< 4	Arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
232	J70.8	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch sonstige näher bezeichnete exogene Substanzen
233	J81	< 4	Lungenödem
234	J84.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete interstitielle Lungenkrankheiten
235	J85.1	< 4	Abszess der Lunge mit Pneumonie
236	J86.0	< 4	Pyothorax mit Fistel
237	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
238	J93.8	< 4	Sonstiger Pneumothorax
239	J93.9	< 4	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
240	J94.2	< 4	Hämatothorax
241	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
242	J96.90	< 4	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ I [hypoxisch]
243	J98.0	< 4	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert
244	J98.1	< 4	Lungenkollaps
245	J98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege
246	K05.1	< 4	Chronische Gingivitis
247	K21.9	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
248	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
249	K43.5	< 4	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
250	K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
251	K65.0	< 4	Akute Peritonitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
252	K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
253	K85.90	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
254	L02.1	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
255	L27.0	< 4	Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel
256	L50.9	< 4	Urtikaria, nicht näher bezeichnet
257	L88	< 4	Pyoderma gangraenosum
258	L89.34	< 4	Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein
259	M05.90	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
260	M06.90	< 4	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
261	M10.07	< 4	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
262	M10.94	< 4	Gicht, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
263	M13.80	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthritis: Mehrere Lokalisationen
264	M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
265	M18.0	< 4	Primäre Rhizarthrose, beidseitig
266	M19.89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthrose: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
267	M46.44	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich
268	M46.46	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
269	M48.02	< 4	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
270	M54.2	< 4	Zervikalneuralgie
271	M54.4	< 4	Lumboischialgie
272	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
273	M62.85	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
274	M79.00	< 4	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
275	M80.15	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur nach Ovarektomie: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
276	M84.18	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
277	N13.2	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
278	N18.5	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
279	N32.0	< 4	Blasenhalsobstruktion
280	R04.8	< 4	Blutung aus sonstigen Lokalisationen in den Atemwegen
281	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
282	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
283	R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
284	R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
285	R23.0	< 4	Zyanose
286	R40.0	< 4	Somnolenz
287	R50.80	< 4	Fieber unbekannter Ursache
288	R50.9	< 4	Fieber, nicht näher bezeichnet
289	R91	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
290	R94.2	< 4	Abnorme Ergebnisse von Lungenfunktionsprüfungen
291	S00.53	< 4	Oberflächliche Verletzung der Lippe und der Mundhöhle: Insektenbiss oder -stich (ungiftig)
292	S01.9	< 4	Offene Wunde des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
293	S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
294	S10.13	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete oberflächliche Verletzungen des Rachens: Insektenbiss oder -stich (ungiftig)
295	S22.06	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
296	S22.40	< 4	Rippenserienfraktur: Nicht näher bezeichnet
297	S32.02	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
298	S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
299	S42.21	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
300	S52.51	< 4	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
301	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
302	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
303	S80.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
304	T59.7	< 4	Toxische Wirkung: Kohlendioxid
305	T59.9	< 4	Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet
306	T63.4	< 4	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
307	T68	< 4	Hypothermie
308	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
309	T88.6	< 4	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung
310	Z03.0	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf Tuberkulose
311	Z08.0	< 4	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
312	Z20.8	< 4	Kontakt mit und Exposition gegenüber sonstigen übertragbaren Krankheiten
313	Z22.8	< 4	Keimträger sonstiger Infektionskrankheiten
314	Z51.6	< 4	Desensibilisierung gegenüber Allergenen

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-710	3535	Ganzkörperplethysmographie
2	1-620.00	1343	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
3	1-711	1167	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
4	1-790	565	Polysomnographie
5	1-843	332	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
6	9-984.7	308	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
7	9-984.8	305	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8	8-717.1	161	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
9	9-984.9	152	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
10	1-791	143	Kardiorespiratorische Polygraphie
11	8-522.91	132	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
12	8-717.0	131	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
13	6-002.72	115	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
14	1-620.10	99	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
15	1-620.01	93	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
16	1-430.30	86	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zangenbiospie
17	8-543.32	85	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
18	1-844	74	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
19	8-152.1	73	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
20	8-542.12	71	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
21	8-542.13	68	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
22	9-984.a	68	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
23	9-984.6	65	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
24	8-701	63	Einfache endotracheale Intubation
25	1-430.10	62	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
26	6-009.38	60	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
27	8-98g.01	60	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
28	8-800.c0	57	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
29	8-98g.00	56	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
30	1-715	52	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
31	8-716.10	52	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung
32	9-984.b	49	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
33	8-716.00	44	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung
34	1-430.3x	38	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Sonstige
35	1-700	36	Spezifische allergologische Provokationstestung
36	8-144.2	36	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
37	8-98g.11	36	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
38	8-98g.10	31	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
39	8-83b.bx	27	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
40	8-83b.0c	25	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
41	1-714	23	Messung der bronchialen Reaktivität
42	6-001.c2	23	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
43	8-98g.02	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
44	8-771	21	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
45	8-83b.c5	21	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
46	1-430.1x	17	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige
47	8-98g.12	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
48	8-98g.13	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
49	6-001.c0	14	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
50	6-001.c4	13	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
51	8-542.11	12	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
52	8-132.1	11	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
53	1-620.2	10	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit Autofluoreszenzlicht
54	8-133.0	10	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
55	8-83b.c6	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
56	1-430.31	9	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Kryobiopsie
57	8-132.3	9	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
58	8-144.0	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
59	8-98g.03	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
60	1-430.11	8	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Kryobiopsie
61	8-83b.08	8	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
62	1-430.20	7	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Zangenbiopsie
63	5-320.4	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
64	8-018.0	7	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
65	8-987.00	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
66	8-98g.14	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
67	6-001.c3	6	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
68	1-430.21	5	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Kryobiopsie
69	5-985.0	5	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
70	8-500	5	Tamponade einer Nasenblutung
71	8-543.51	5	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
72	8-713.0	5	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
73	8-821.2	5	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
74	8-987.10	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
75	8-98g.04	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
76	1-430.00	4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie
77	1-712	4	Spiroergometrie
78	8-128	4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
79	8-137.00	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
80	8-153	4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
81	8-543.42	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
82	8-543.52	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
83	9-200.01	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
84	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
85	1-425.3	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
86	1-426.0	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, zervikal
87	1-426.4	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal
88	1-430.0x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Sonstige
89	1-430.1	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
90	1-430.2	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
91	1-430.2x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
92	1-430.3	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie
93	1-430.x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Sonstige
94	1-481.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
95	1-492.4	< 4	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Rumpf
96	1-494.2	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mediastinum
97	1-494.5	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Bauchwand
98	1-586.0	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
99	1-620.03	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
100	1-620.1x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige
101	1-620.x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige
102	1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
103	5-210.1	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
104	5-319.15	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
105	5-320.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
106	5-339.05	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
107	5-339.06	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen oder Wechsel eines Bifurkationsstents
108	5-339.32	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Wechsel einer bronchialen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Metall
109	5-339.52	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 3 Ventile
110	5-339.53	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 4 Ventile
111	5-339.86	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Einlegen von endobronchialen Nitinolspiralen, bronchoskopisch: 13 bis 14 Nitinolspiralen
112	5-401.00	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
113	5-852.90	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals
114	5-852.a0	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Kopf und Hals
115	5-985.2	< 4	Lasertechnik: Dioden-Laser
116	5-986.x	< 4	Minimalinvasive Technik: Sonstige
117	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
118	6-001.c1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
119	6-001.c5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.100 mg bis unter 1.200 mg
120	6-002.73	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
121	6-002.k0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 30 mg bis unter 75 mg
122	6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
123	6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
124	6-002.p5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
125	6-002.pd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
126	6-002.pe	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
127	6-002.ra	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
128	6-002.rc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
129	6-003.k3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
130	6-003.k4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
131	6-003.k7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
132	6-003.k8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
133	6-003.k9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
134	6-003.ka	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
135	6-003.kd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
136	6-009.37	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 160 mg bis unter 200 mg
137	6-009.3c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 360 mg bis unter 400 mg
138	6-009.4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
139	8-018.1	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
140	8-030.0	< 4	Spezifische allergologische Immuntherapie: Mit Bienengift oder Wespengift
141	8-123.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
142	8-132.2	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
143	8-137.10	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
144	8-138.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
145	8-144.1	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
146	8-152.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
147	8-152.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Sonstige
148	8-171.0	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
149	8-173.10	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
150	8-173.11	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 8 bis 14 Spülungen
151	8-173.12	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 15 bis 21 Spülungen
152	8-173.13	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 22 oder mehr Spülungen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
153	8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
154	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
155	8-522.b0	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
156	8-527.0	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
157	8-527.8	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
158	8-529.8	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
159	8-543.12	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
160	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
161	8-543.22	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
162	8-543.23	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
163	8-561.1	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
164	8-716.11	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Invasive häusliche Beatmung
165	8-800.62	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
166	8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
167	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
168	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
169	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
170	8-800.g3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate
171	8-810.w3	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
172	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
173	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
174	8-83b.10	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Medikamentenbeladene Partikel
175	8-83b.51	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons
176	8-987.01	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
177	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
178	8-987.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
179	9-200.02	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
180	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
181	9-200.6	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
182	9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
183	9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik II	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	(„Sonstiges“) (VI00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VI00)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik II	
Privatambulanz Dr. med. J. Hinrichs	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Rahmen der Privatambulanz können alle Leistungen entsprechend dem medizinischen Leistungsangebot der Klinik für Pneumologie erbracht werden.

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 11,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,2	
Ambulant	0,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 237,32143

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,9	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 542,44898

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF39	Schlafmedizin

B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 31,48

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	31,48	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	31,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 84,43456

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,32	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2013,63636

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 886

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 5316

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,87	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 686,82171

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-5 Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)

B-5.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)
Fachabteilungsschlüssel	0300
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik III - Kardiologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Hans-Peter Hobbach
Telefon	0271/705-1600
Fax	0271/705-1604
E-Mail	H-P.Hobbach@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/medizinische-klinik-iii-fuer-kardiologie-angiologie-und-internistische-intensivmedizin/

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)
VC05	Schrittmachereingriffe
VC06	Defibrillatoreingriffe
VC10	Eingriffe am Perikard
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI20	Intensivmedizin
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI34	Elektrophysiologie
VI35	Endoskopie
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie
VR02	Native Sonographie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR04	Duplexsonographie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel
VR06	Endosonographie
VR15	Arteriographie

B-5.5 Fallzahlen Medizinische Klinik III (Kardiologie, Angiologie und Kardiologische Intensivmedizin)

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3163
Teilstationäre Fallzahl	0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I20.8	565	Sonstige Formen der Angina pectoris
2	I25.13	294	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
3	I50.14	201	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
4	I21.4	190	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
5	I48.0	172	Vorhofflimmern, paroxysmal
6	I50.13	159	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
7	R55	155	Synkope und Kollaps
8	I48.1	114	Vorhofflimmern, persistierend
9	R07.2	108	Präkordiale Schmerzen
10	I25.12	92	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
11	I10.01	83	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
12	I25.11	83	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
13	I21.1	58	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
14	I49.5	55	Sick-Sinus-Syndrom
15	Q21.1	55	Vorhofseptumdefekt
16	I21.0	45	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
17	I25.10	40	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ohne hämodynamisch wirksame Stenosen
18	I11.90	32	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
19	I48.3	29	Vorhofflattern, typisch
20	I44.2	27	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
21	I26.9	24	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
22	I34.0	24	Mitralklappeninsuffizienz
23	I20.0	23	Instabile Angina pectoris
24	I26.0	22	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
25	I35.2	22	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
26	I42.0	21	Dilatative Kardiomyopathie
27	I33.0	18	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
28	E86	17	Volumenmangel
29	I11.91	16	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
30	I50.12	16	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
31	R00.2	16	Palpitationen
32	I20.9	15	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
33	I10.00	14	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
34	I46.0	13	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
35	I63.4	13	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
36	I21.2	10	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
37	I47.0	10	Ventrikuläre Arrhythmie durch Re-entry
38	I48.4	10	Vorhofflattern, atypisch
39	I49.3	10	Ventrikuläre Extrasystolie
40	R06.0	10	Dyspnoe
41	G40.2	9	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
42	I48.2	9	Vorhofflimmern, permanent
43	I49.0	9	Kammerflattern und Kammerflimmern
44	I35.0	7	Aortenklappenstenose
45	I47.1	7	Supraventrikuläre Tachykardie
46	Z45.00	7	Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers
47	I25.5	6	Ischämische Kardiomyopathie
48	I47.2	6	Ventrikuläre Tachykardie
49	R00.0	6	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
50	I31.9	5	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
51	I36.1	5	Nichtrheumatische Trikuspidalklappeninsuffizienz
52	R42	5	Schwindel und Taumel
53	Z45.01	5	Anpassung und Handhabung eines implantierten Kardiodefibrillators
54	I34.80	4	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose mit Mitralklappeninsuffizienz
55	I44.0	4	Atrioventrikulärer Block 1. Grades
56	I50.01	4	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
57	I51.3	4	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
58	I63.3	4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
59	T82.1	4	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
60	A40.1	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
62	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
63	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
64	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
65	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
66	B02.2	< 4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
67	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
68	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
69	C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
70	C67.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
71	C82.1	< 4	Follikuläres Lymphom Grad II
72	D50.8	< 4	Sonstige Eisenmangelanämien
73	E05.9	< 4	Hyperthyreose, nicht näher bezeichnet
74	E10.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
75	E87.1	< 4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
76	E87.6	< 4	Hypokaliämie
77	F11.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
78	F25.0	< 4	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
79	G04.8	< 4	Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
80	G35.20	< 4	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
81	G40.5	< 4	Spezielle epileptische Syndrome
82	G45.03	< 4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
83	G45.12	< 4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
84	G45.13	< 4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
85	G45.82	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
86	H81.2	< 4	Neuropathia vestibularis
87	I10.91	< 4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	I11.00	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
89	I11.01	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
90	I13.11	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit Niereninsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
91	I13.21	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz und Niereninsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
92	I21.3	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
93	I27.28	< 4	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
94	I31.1	< 4	Chronische konstriktive Perikarditis
95	I31.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
96	I31.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Perikards
97	I34.88	< 4	Sonstige nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
98	I35.1	< 4	Aortenklappeninsuffizienz
99	I42.2	< 4	Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie
100	I42.6	< 4	Alkoholische Kardiomyopathie
101	I42.88	< 4	Sonstige Kardiomyopathien
102	I44.1	< 4	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
103	I44.3	< 4	Sonstiger und nicht näher bezeichneter atrioventrikulärer Block
104	I45.5	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Herzblock
105	I45.6	< 4	Präexzitations-Syndrom
106	I45.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Erregungsleitungsstörungen
107	I46.1	< 4	Plötzlicher Herztod, so beschrieben
108	I49.1	< 4	Vorhofextrasystolie
109	I63.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
110	I65.2	< 4	Verschluss und Stenose der A. carotis
111	I70.22	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
112	I71.2	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
113	I71.4	< 4	Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur
114	I71.5	< 4	Aortenaneurysma, thorakoabdominal, rupturiert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	I72.9	< 4	Aneurysma und Dissektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
116	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
117	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
118	I80.3	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten, nicht näher bezeichnet
119	I89.00	< 4	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium I
120	I95.1	< 4	Orthostatische Hypotonie
121	I95.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel
122	I97.0	< 4	Postkardiotomie-Syndrom
123	J10.0	< 4	Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
124	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren
125	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
126	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
127	J43.2	< 4	Zentrilobuläres Emphysem
128	J44.11	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
129	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
130	J44.19	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
131	J67.2	< 4	Vogelzüchterlunge
132	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
133	J95.80	< 4	Iatrogener Pneumothorax
134	J98.1	< 4	Lungenkollaps
135	K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
136	K25.0	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
137	K29.0	< 4	Akute hämorrhagische Gastritis
138	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
139	K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
140	K80.10	< 4	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
141	K80.31	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
142	L23.0	< 4	Allergische Kontaktdermatitis durch Metalle
143	L94.0	< 4	Sclerodermia circumscripta [Morphaea]
144	M17.1	< 4	Sonstige primäre Gonarthrose
145	M25.51	< 4	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
146	M43.12	< 4	Spondylolisthesis: Zervikalbereich
147	M51.1	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
148	M54.2	< 4	Zervikalneuralgie
149	M81.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
150	N13.6	< 4	Pyonephrose
151	N17.92	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
152	N30.0	< 4	Akute Zystitis
153	N42.1	< 4	Kongestion und Blutung der Prostata
154	N49.80	< 4	Fournier-Gangrän beim Mann
155	Q21.4	< 4	Aortopulmonaler Septumdefekt
156	Q22.5	< 4	Ebstein-Anomalie
157	R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
158	R04.0	< 4	Epistaxis
159	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
160	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
161	R09.1	< 4	Pleuritis
162	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
163	R40.0	< 4	Somnolenz
164	R56.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
165	R57.0	< 4	Kardiogener Schock
166	R59.0	< 4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
167	R60.0	< 4	Umschriebenes Ödem
168	R94.3	< 4	Abnorme Ergebnisse von kardiovaskulären Funktionsprüfungen
169	S20.2	< 4	Prellung des Thorax
170	S42.21	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
171	S50.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterarmes
172	S72.00	< 4	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet
173	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
174	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
175	T82.0	< 4	Mechanische Komplikation durch eine Herzklappenprothese
176	T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
177	T88.6	< 4	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung
178	Z03.4	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf Herzinfarkt
179	Z03.5	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf sonstige kardiovaskuläre Krankheiten
180	Z09.9	< 4	Nachuntersuchung nach nicht näher bezeichneter Behandlung wegen anderer Krankheitszustände
181	Z45.08	< 4	Anpassung und Handhabung von sonstigen kardialen (elektronischen) Geräten

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-83b.bx	2616	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
2	8-83b.0c	2467	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
3	8-83b.c5	1445	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
4	1-275.1	1088	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
5	1-275.2	1053	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
6	3-052	930	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
7	8-837.00	754	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie
8	8-83b.c6	597	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
9	8-837.01	394	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Mehrere Koronararterien
10	8-837.m0	355	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
11	8-640.0	326	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
12	9-984.7	315	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
13	8-83b.08	286	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
14	1-279.a	221	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit Bestimmung der intrakoronaren Druckverhältnisse durch Druckdrahtmessung
15	9-984.8	211	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
16	8-837.m1	205	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
17	1-275.5	133	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
18	1-266.0	99	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
19	8-837.m3	98	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie
20	8-837.m4	98	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien
21	9-984.6	90	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
22	8-837.m6	86	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien
23	9-984.9	80	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
24	8-837.m2	73	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien
25	8-837.m8	56	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in mehrere Koronararterien
26	8-132.1	53	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
27	8-837.d0	52	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Vorhofseptum
28	8-83b.b6	52	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an Koronargefäßen
29	1-275.0	51	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
30	8-837.ma	51	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in mehrere Koronararterien
31	1-274.3	50	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums
32	8-771	50	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
33	1-273.1	45	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
34	8-837.m5	39	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
35	9-984.b	38	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
36	8-132.3	37	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
37	1-266.1	35	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator [ICD]
38	6-004.d	33	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
39	8-701	32	Einfache endotracheale Intubation
40	8-800.c0	31	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
41	8-640.1	24	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
42	8-837.m7	21	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in eine Koronararterie
43	8-020.c	17	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
44	8-144.2	17	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
45	8-837.m9	17	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in eine Koronararterie
46	6-002.k0	15	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 30 mg bis unter 75 mg
47	8-83b.4	15	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems
48	8-152.1	14	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
49	8-837.t	14	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
50	9-984.a	13	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
51	8-133.0	9	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
52	8-020.x	8	Therapeutische Injektion: Sonstige
53	8-837.p	8	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
54	8-987.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
55	8-98g.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
56	1-276.20	5	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Ventrikulographie: Rechter Ventrikel
57	5-934.1	5	Verwendung von MRT-fähigem Material: Defibrillator
58	8-152.0	5	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
59	8-83b.50	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
60	8-98g.11	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
61	9-401.00	5	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
62	1-273.2	4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Druckmessung mit Messung des Shuntvolumens
63	1-859.x	4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
64	8-020.5	4	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
65	8-159.x	4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
66	8-83b.b7	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen
67	1-266.x	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
68	1-274.0	< 4	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Druckmessung
69	1-276.1	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Aortographie
70	1-493.31	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
71	1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
72	1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
73	3-100.0	< 4	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
74	5-210.1	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
75	5-231.50	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
76	5-388.93	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. subclavia
77	5-388.a1	< 4	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
78	5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige
79	5-401.10	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
80	5-850.68	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
81	5-986.x	< 4	Minimalinvasive Technik: Sonstige
82	6-002.k1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 75 mg bis unter 150 mg
83	8-017.0	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
84	8-017.1	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
85	8-121	< 4	Darmspülung
86	8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
87	8-133.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
88	8-137.03	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
89	8-137.10	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
90	8-144.0	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
91	8-144.1	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
92	8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
93	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
94	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
95	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
96	8-522.b0	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
97	8-541.x	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Sonstige
98	8-561.1	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
99	8-630.3	< 4	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung
100	8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
101	8-810.w5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
102	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
103	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
104	8-821.2	< 4	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
105	8-837.4	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Fremdkörperentfernung
106	8-837.d1	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Ventrikelseptum
107	8-839.0	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung einer intraaortalen Ballonpumpe
108	8-839.3	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Entfernung einer intraaortalen Ballonpumpe
109	8-83a.00	< 4	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraaortale Ballonpumpe: Bis unter 48 Stunden
110	8-83a.01	< 4	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraaortale Ballonpumpe: 48 bis unter 96 Stunden
111	8-83b.80	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
112	8-83b.b8	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Drei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen
113	8-83b.r0	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Okkluders: 1 Okkluder
114	8-913	< 4	Injektion eines Medikamentes an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie
115	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
116	8-98g.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
117	8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
118	9-200.00	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
119	9-200.1	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Herzschrittmacher- und Defibrillatorenambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Herzschrittmacher- und Defibrillatorenambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik III	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Behandlung von Herzinsuffizienz und von Herzklappenerkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)

Privatambulanz Dr. med. H.-P. Hobbach	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275.2	19	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
2	1-275.1	11	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
3	1-275.5	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 15,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,4	
Ambulant	0,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 219,65278

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,6	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 367,7907

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 42,74

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	42,74	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	42,74	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 74,00562

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,32

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,32	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,32	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 9884,375

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4217,33333

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,71	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 471,38599

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-6 Klinik für Neurologie

B-6.1 Allgemeine Angaben Klinik für Neurologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Fachabteilungsschlüssel	2800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neurologie, Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1801
Fax	0271/705-1804
E-Mail	neurologie@kreisklinikum-siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-neurologie/

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie	Kommentar
VN00	Stents und Coils	auch notfallmäßig; 24h Verfügbarkeit aller neuro-interventionellen Maßnahmen; enge Zusammenarbeit mit der Klinik für diagnostische Radiologie und Neuroradiologie
VN00	Neuropalliativversorgung	Patienten mit einer unheilbaren oder weit fortgeschrittenen neurologischen Erkrankung bedürfen einer besonderen Versorgung. Auf unserer Palliativeinheit behandeln wir gezielt Patienten, bei denen keine Aussicht auf eine Heilung der Erkrankung besteht.
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie	Kommentar
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN23	Schmerztherapie	
VN24	Stroke Unit	zertifizierte überregionale Stroke Unit, Re-Zertifizierung in 2018
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC71	Notfallmedizin	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI20	Intensivmedizin	
VR00	Neuropsychologie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie	Kommentar
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR43	Neuroradiologie	
VR44	Teleradiologie	

B-6.5 Fallzahlen Klinik für Neurologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	4372
Teilstationäre Fallzahl	0

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63.3	373	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
2	I63.4	357	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
3	I63.5	246	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
4	G40.2	243	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
5	G45.12	145	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
6	I63.2	138	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
7	G40.3	127	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
8	G45.13	110	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
9	M51.1	93	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
10	H81.2	90	Neuropathia vestibularis
11	H81.1	71	Benigner paroxysmaler Schwindel
12	M54.4	64	Lumboischialgie
13	I61.0	63	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
14	G45.02	55	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
15	G61.8	45	Sonstige Polyneuritiden
16	R42	44	Schwindel und Taumel
17	G43.1	40	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
18	R55	39	Synkope und Kollaps
19	G40.1	36	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
20	G45.03	36	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
21	R20.1	34	Hypästhesie der Haut
22	G35.0	33	Erstmanifestation einer multiplen Sklerose
23	G35.11	31	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
24	M54.2	28	Zervikalneuralgie
25	M51.2	26	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
26	N39.0	26	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
27	R26.8	26	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
28	G41.2	25	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen
29	I65.2	25	Verschluss und Stenose der A. carotis
30	S06.5	25	Traumatische subdurale Blutung
31	G45.42	24	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
32	I63.0	24	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
33	R51	24	Kopfschmerz
34	G20.11	22	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
35	A69.2	21	Lyme-Krankheit
36	G93.2	21	Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]
37	I63.1	20	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
38	M48.06	20	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
39	G12.2	19	Motoneuron-Krankheit
40	I61.5	18	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
41	I63.8	18	Sonstiger Hirninfarkt
42	E86	17	Volumenmangel
43	G43.2	17	Status migraenosus
44	G70.0	17	Myasthenia gravis
45	M50.1	17	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
46	D43.2	16	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
47	G40.09	16	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen, nicht näher bezeichnet
48	G50.0	16	Trigeminusneuralgie
49	G62.88	16	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
50	G62.9	16	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
51	R20.2	16	Parästhesie der Haut
52	C79.3	14	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
53	G20.10	14	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
54	G51.0	14	Fazialisparese
55	I63.9	14	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
56	M54.5	14	Kreuzschmerz
57	H81.0	13	Ménière-Krankheit
58	H81.3	13	Sonstiger peripherer Schwindel
59	I10.01	13	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
60	B02.2	12	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
61	H49.2	12	Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]
62	M54.16	12	Radikulopathie: Lumbalbereich
63	B02.3	11	Zoster ophthalmicus
64	G45.33	11	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
65	E87.1	10	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
66	F03	10	Nicht näher bezeichnete Demenz
67	G04.9	10	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
68	G91.29	10	Normaldruckhydrozephalus, nicht näher bezeichnet
69	M80.08	10	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
70	R56.8	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
71	E53.8	9	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
72	G44.2	9	Spannungskopfschmerz
73	I72.0	9	Aneurysma und Dissektion der A. carotis
74	R20.8	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
75	E51.2	8	Wernicke-Enzephalopathie
76	F05.1	8	Delir bei Demenz
77	F10.3	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
78	G30.1	8	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
79	G40.5	8	Spezielle epileptische Syndrome
80	G40.6	8	Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)
81	G43.0	8	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]
82	G57.3	8	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
83	G61.0	8	Guillain-Barré-Syndrom
84	G83.1	8	Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität
85	H53.2	8	Diplopie
86	I61.6	8	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
87	I67.10	8	Zerebrales Aneurysma (erworben)
88	I95.1	8	Orthostatische Hypotonie
89	M80.98	8	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
90	R47.0	8	Dysphasie und Aphasie
91	B02.9	7	Zoster ohne Komplikation
92	C79.5	7	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
93	F44.4	7	Dissoziative Bewegungsstörungen
94	G43.8	7	Sonstige Migräne
95	G44.0	7	Cluster-Kopfschmerz
96	H34.1	7	Verschluss der A. centralis retinae
97	H46	7	Neuritis nervi optici
98	H81.8	7	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion
99	I60.2	7	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans anterior ausgehend
100	I60.7	7	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend
101	I67.7	7	Zerebrale Arteriitis, anderenorts nicht klassifiziert
102	M31.6	7	Sonstige Riesenzellarteriitis
103	M35.3	7	Polymyalgia rheumatica
104	R40.0	7	Somnolenz
105	R47.1	7	Dysarthrie und Anarthrie
106	F10.0	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
107	F44.5	6	Dissoziative Krampfanfälle
108	G25.3	6	Myoklonus
109	G45.19	6	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
110	G95.18	6	Sonstige vaskuläre Myelopathien
111	H49.1	6	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]
112	H81.9	6	Störung der Vestibularfunktion, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
113	I60.8	6	Sonstige Subarachnoidalblutung
114	I61.3	6	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm
115	I65.1	6	Verschluss und Stenose der A. basilaris
116	I67.6	6	Nichteitrige Thrombose des intrakraniellen Venensystems
117	M46.46	6	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
118	M53.1	6	Zervikobrachial-Syndrom
119	R29.6	6	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
120	S06.0	6	Gehirnerschütterung
121	E11.40	5	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
122	F43.2	5	Anpassungsstörungen
123	F45.0	5	Somatisierungsstörung
124	G20.01	5	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
125	G35.21	5	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
126	G35.31	5	Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
127	G40.4	5	Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome
128	G40.8	5	Sonstige Epilepsien
129	G45.32	5	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
130	G56.0	5	Karpaltunnel-Syndrom
131	G61.9	5	Polyneuritis, nicht näher bezeichnet
132	G81.1	5	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
133	G91.20	5	Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus
134	H53.8	5	Sonstige Sehstörungen
135	H53.9	5	Sehstörung, nicht näher bezeichnet
136	I10.00	5	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
137	I61.9	5	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
138	M48.02	5	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
139	M50.0	5	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie
140	M79.70	5	Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen
141	R25.2	5	Krämpfe und Spasmen der Muskulatur
142	R52.2	5	Sonstiger chronischer Schmerz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
143	R53	5	Unwohlsein und Ermüdung
144	B00.4	4	Enzephalitis durch Herpesviren
145	C71.9	4	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
146	C80.0	4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
147	D43.0	4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
148	F06.7	4	Leichte kognitive Störung
149	F32.0	4	Leichte depressive Episode
150	F32.1	4	Mittelgradige depressive Episode
151	F41.0	4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
152	F45.8	4	Sonstige somatoforme Störungen
153	G04.8	4	Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
154	G20.21	4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
155	G41.8	4	Sonstiger Status epilepticus
156	G41.9	4	Status epilepticus, nicht näher bezeichnet
157	G44.8	4	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
158	G45.49	4	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
159	G62.1	4	Alkohol-Polyneuropathie
160	G72.9	4	Myopathie, nicht näher bezeichnet
161	G81.0	4	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
162	G81.9	4	Hemiparese und Hemiplegie, nicht näher bezeichnet
163	G83.2	4	Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität
164	I67.88	4	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten
165	R41.0	4	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
166	S06.33	4	Umschriebenes zerebrales Hämatom
167	S06.6	4	Traumatische subarachnoidale Blutung
168	A04.5	< 4	Enteritis durch Campylobacter
169	A17.8	< 4	Sonstige Tuberkulose des Nervensystems
170	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
171	A41.58	< 4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
172	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
173	A52.1	< 4	Floride Neurosyphilis
174	A52.3	< 4	Neurosyphilis, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
175	A81.0	< 4	Creutzfeldt-Jakob-Krankheit
176	A86	< 4	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
177	A87.2	< 4	Lymphozytäre Choriomeningitis
178	A87.9	< 4	Virusmeningitis, nicht näher bezeichnet
179	B01.0	< 4	Varizellen-Meningitis
180	B02.0	< 4	Zoster-Enzephalitis
181	B02.1	< 4	Zoster-Meningitis
182	B27.0	< 4	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
183	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
184	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
185	C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
186	C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
187	C67.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
188	C71.1	< 4	Bösartige Neubildung: Frontallappen
189	C71.2	< 4	Bösartige Neubildung: Temporallappen
190	C72.8	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn und andere Teile des Zentralnervensystems, mehrere Teilbereiche überlappend
191	C79.4	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems
192	C80.9	< 4	Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet
193	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
194	D16.6	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
195	D18.02	< 4	Hämangiom: Intrakraniell
196	D23.7	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
197	D32.0	< 4	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
198	D33.3	< 4	Gutartige Neubildung: Hirnnerven
199	D37.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
200	D43.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, infratentoriell
201	D47.2	< 4	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]
202	D48.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
203	D50.9	< 4	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
204	D83.9	< 4	Variabler Immundefekt, nicht näher bezeichnet
205	E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
206	E11.41	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
207	E11.61	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
208	E21.0	< 4	Primärer Hyperparathyreoidismus
209	E85.4	< 4	Organbegrenzte Amyloidose
210	E85.8	< 4	Sonstige Amyloidose
211	E87.6	< 4	Hypokaliämie
212	F01.2	< 4	Subkortikale vaskuläre Demenz
213	F01.3	< 4	Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz
214	F01.9	< 4	Vaskuläre Demenz, nicht näher bezeichnet
215	F05.0	< 4	Delir ohne Demenz
216	F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet
217	F10.6	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom
218	F19.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
219	F25.1	< 4	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv
220	F31.3	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode
221	F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
222	F32.9	< 4	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
223	F33.1	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
224	F33.3	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
225	F40.2	< 4	Spezifische (isolierte) Phobien
226	F43.0	< 4	Akute Belastungsreaktion
227	F43.1	< 4	Posttraumatische Belastungsstörung
228	F44.2	< 4	Dissoziativer Stupor
229	F44.6	< 4	Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen
230	F44.88	< 4	Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
231	F45.32	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Unteres Verdauungssystem

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
232	F45.38	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Sonstige Organe und Systeme
233	F45.40	< 4	Anhaltende somatoforme Schmerzstörung
234	F45.9	< 4	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet
235	F51.4	< 4	Pavor nocturnus
236	G00.3	< 4	Staphylokokkenmeningitis
237	G03.0	< 4	Nichteitrige Meningitis
238	G03.9	< 4	Meningitis, nicht näher bezeichnet
239	G06.0	< 4	Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom
240	G06.1	< 4	Intraspinaler Abszess und intraspinales Granulom
241	G06.2	< 4	Extraduraler und subduraler Abszess, nicht näher bezeichnet
242	G12.9	< 4	Spinale Muskelatrophie, nicht näher bezeichnet
243	G20.00	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
244	G20.20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
245	G20.90	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
246	G20.91	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Mit Wirkungsfluktuation
247	G21.2	< 4	Parkinson-Syndrom durch sonstige exogene Agenzien
248	G23.1	< 4	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]
249	G23.2	< 4	Multiple Systematrophie vom Parkinson-Typ [MSA-P]
250	G23.3	< 4	Multiple Systematrophie vom zerebellären Typ [MSA-C]
251	G24.9	< 4	Dystonie, nicht näher bezeichnet
252	G25.0	< 4	Essentieller Tremor
253	G25.80	< 4	Periodische Beinbewegungen im Schlaf
254	G25.81	< 4	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
255	G25.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
256	G30.0	< 4	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn
257	G30.9	< 4	Alzheimer-Krankheit, nicht näher bezeichnet
258	G31.0	< 4	Umschriebene Hirnatrophie
259	G31.2	< 4	Degeneration des Nervensystems durch Alkohol
260	G31.82	< 4	Lewy-Körper-Krankheit

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
261	G31.9	< 4	Degenerative Krankheit des Nervensystems, nicht näher bezeichnet
262	G35.10	< 4	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
263	G35.20	< 4	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
264	G35.9	< 4	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
265	G36.0	< 4	Neuromyelitis optica [Devic-Krankheit]
266	G37.2	< 4	Zentrale pontine Myelinolyse
267	G37.3	< 4	Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems
268	G37.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems
269	G40.9	< 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
270	G41.0	< 4	Grand-mal-Status
271	G43.3	< 4	Komplizierte Migräne
272	G43.9	< 4	Migräne, nicht näher bezeichnet
273	G44.4	< 4	Arzneimittelinduzierter Kopfschmerz, anderenorts nicht klassifiziert
274	G45.39	< 4	Amaurosis fugax: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
275	G45.82	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
276	G45.83	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
277	G45.92	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
278	G45.99	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
279	G47.8	< 4	Sonstige Schlafstörungen
280	G50.1	< 4	Atypischer Gesichtsschmerz
281	G51.3	< 4	Spasmus (hemi)facialis
282	G52.2	< 4	Krankheiten des N. vagus [X. Hirnnerv]
283	G54.0	< 4	Läsionen des Plexus brachialis
284	G54.1	< 4	Läsionen des Plexus lumbosacralis
285	G54.5	< 4	Neuralgische Amyotrophie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
286	G54.9	< 4	Krankheit von Nervenwurzeln und Nervenplexus, nicht näher bezeichnet
287	G56.2	< 4	Läsion des N. ulnaris
288	G56.3	< 4	Läsion des N. radialis
289	G56.8	< 4	Sonstige Mononeuropathien der oberen Extremität
290	G57.0	< 4	Läsion des N. ischiadicus
291	G57.8	< 4	Sonstige Mononeuropathien der unteren Extremität
292	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
293	G58.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien
294	G58.9	< 4	Mononeuropathie, nicht näher bezeichnet
295	G60.0	< 4	Hereditäre sensomotorische Neuropathie
296	G62.0	< 4	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie
297	G62.80	< 4	Critical-illness-Polyneuropathie
298	G70.9	< 4	Neuromuskuläre Krankheit, nicht näher bezeichnet
299	G71.0	< 4	Muskeldystrophie
300	G71.1	< 4	Myotone Syndrome
301	G72.0	< 4	Arzneimittelinduzierte Myopathie
302	G72.3	< 4	Periodische Lähmung
303	G72.4	< 4	Entzündliche Myopathie, anderenorts nicht klassifiziert
304	G72.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Myopathien
305	G82.09	< 4	Schlaffe Paraparese und Paraplegie: Nicht näher bezeichnet
306	G82.19	< 4	Spastische Paraparese und Paraplegie: Nicht näher bezeichnet
307	G82.49	< 4	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet
308	G82.59	< 4	Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
309	G91.1	< 4	Hydrocephalus occlusus
310	G91.21	< 4	Sekundärer Normaldruckhydrozephalus
311	G91.8	< 4	Sonstiger Hydrozephalus
312	G93.1	< 4	Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert
313	G93.4	< 4	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
314	G93.6	< 4	Hirnödem
315	G95.0	< 4	Syringomyelie und Syringobulbie
316	G95.2	< 4	Rückenmarkkompression, nicht näher bezeichnet
317	G95.9	< 4	Krankheit des Rückenmarkes, nicht näher bezeichnet
318	G96.0	< 4	Austritt von Liquor cerebrospinalis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
319	G97.1	< 4	Sonstige Reaktion auf Spinal- und Lumbalpunktion
320	H02.4	< 4	Ptosis des Augenlides
321	H20.0	< 4	Akute und subakute Iridozyklitis
322	H34.2	< 4	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
323	H47.0	< 4	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
324	H47.1	< 4	Stauungspapille, nicht näher bezeichnet
325	H47.2	< 4	Optikusatrophie
326	H49.0	< 4	Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]
327	H49.8	< 4	Sonstiger Strabismus paralyticus
328	H52.2	< 4	Astigmatismus
329	H53.4	< 4	Gesichtsfelddefekte
330	H54.3	< 4	Leichte Sehbeeinträchtigung, binokular
331	H54.5	< 4	Schwere Sehbeeinträchtigung, monokular
332	H54.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Sehbeeinträchtigung (binokular)
333	H66.0	< 4	Akute eitrige Otitis media
334	H70.0	< 4	Akute Mastoiditis
335	H83.0	< 4	Labyrinthitis
336	H83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Innenohres
337	H93.1	< 4	Tinnitus aurium
338	H93.3	< 4	Krankheiten des N. vestibulocochlearis [VIII. Hirnnerv]
339	I20.8	< 4	Sonstige Formen der Angina pectoris
340	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
341	I21.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
342	I21.4	< 4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
343	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
344	I44.2	< 4	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
345	I47.2	< 4	Ventrikuläre Tachykardie
346	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
347	I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
348	I49.5	< 4	Sick-Sinus-Syndrom
349	I49.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
350	I50.13	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
351	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
352	I60.1	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
353	I60.3	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend
354	I60.6	< 4	Subarachnoidalblutung, von sonstigen intrakraniellen Arterien ausgehend
355	I60.9	< 4	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
356	I61.1	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
357	I61.4	< 4	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
358	I61.8	< 4	Sonstige intrazerebrale Blutung
359	I62.00	< 4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut
360	I62.01	< 4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut
361	I62.02	< 4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Chronisch
362	I63.6	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose der Hirnvenen, nichteitrig
363	I65.0	< 4	Verschluss und Stenose der A. vertebralis
364	I65.8	< 4	Verschluss und Stenose sonstiger präzerebraler Arterien
365	I66.0	< 4	Verschluss und Stenose der A. cerebri media
366	I70.21	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke 200 m und mehr
367	I70.22	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
368	I70.8	< 4	Atherosklerose sonstiger Arterien
369	I72.5	< 4	Aneurysma und Dissektion sonstiger präzerebraler Arterien
370	I72.6	< 4	Aneurysma und Dissektion der A. vertebralis
371	I72.8	< 4	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
372	I80.20	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
373	I89.09	< 4	Lymphödem, nicht näher bezeichnet
374	I95.0	< 4	Idiopathische Hypotonie
375	I99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
376	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren
377	J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
378	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
379	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
380	J18.9	< 4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
381	J20.9	< 4	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
382	J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
383	J32.0	< 4	Chronische Sinusitis maxillaris
384	J34.1	< 4	Zyste oder Mukozele der Nase und der Nasennebenhöhle
385	J39.2	< 4	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
386	J44.10	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
387	J44.19	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
388	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
389	J81	< 4	Lungenödem
390	J96.09	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ nicht näher bezeichnet
391	K02.9	< 4	Zahnkaries, nicht näher bezeichnet
392	K10.28	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Zustände der Kiefer
393	K22.4	< 4	Dyskinesie des Ösophagus
394	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
395	K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
396	K70.4	< 4	Alkoholisches Leberversagen
397	M02.90	< 4	Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
398	M06.90	< 4	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
399	M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
400	M16.9	< 4	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
401	M19.21	< 4	Sonstige sekundäre Arthrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
402	M19.25	< 4	Sonstige sekundäre Arthrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
403	M24.85	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
404	M25.36	< 4	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
405	M25.55	< 4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
406	M30.1	< 4	Panarteriitis mit Lungenbeteiligung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
407	M31.1	< 4	Thrombotische Mikroangiopathie
408	M32.9	< 4	Systemischer Lupus erythematodes, nicht näher bezeichnet
409	M33.2	< 4	Polymyositis
410	M42.10	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
411	M42.12	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Zervikalbereich
412	M42.16	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich
413	M42.96	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
414	M43.16	< 4	Spondylolisthesis: Lumbalbereich
415	M43.17	< 4	Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich
416	M46.1	< 4	Sakroiliitis, anderenorts nicht klassifiziert
417	M46.34	< 4	Bandscheibeninfektion (pyogen): Thorakalbereich
418	M46.42	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich
419	M46.44	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich
420	M46.56	< 4	Sonstige infektiöse Spondylopathien: Lumbalbereich
421	M47.12	< 4	Sonstige Spondylose mit Myelopathie: Zervikalbereich
422	M47.22	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Zervikalbereich
423	M47.26	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
424	M47.82	< 4	Sonstige Spondylose: Zervikalbereich
425	M47.86	< 4	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
426	M48.03	< 4	Spinal(kanal)stenose: Zervikothorakalbereich
427	M48.04	< 4	Spinal(kanal)stenose: Thorakalbereich
428	M50.2	< 4	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
429	M53.0	< 4	Zervikozephales Syndrom
430	M54.10	< 4	Radikulopathie: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
431	M54.12	< 4	Radikulopathie: Zervikalbereich
432	M54.14	< 4	Radikulopathie: Thorakalbereich
433	M54.18	< 4	Radikulopathie: Sakral- und Sakrokokzygealbereich
434	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
435	M54.80	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
436	M54.99	< 4	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
437	M60.99	< 4	Myositis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
438	M62.50	< 4	Muskelschwund und -atrophie, anderenorts nicht klassifiziert: Mehrere Lokalisationen
439	M62.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
440	M62.89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
441	M65.92	< 4	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
442	M71.2	< 4	Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste]
443	M75.3	< 4	Tendinitis calcarea im Schulterbereich
444	M75.5	< 4	Bursitis im Schulterbereich
445	M77.8	< 4	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert
446	M79.10	< 4	Myalgie: Mehrere Lokalisationen
447	M79.16	< 4	Myalgie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
448	M79.18	< 4	Myalgie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
449	M79.19	< 4	Myalgie: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
450	M79.28	< 4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
451	M79.66	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
452	M79.69	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
453	M79.99	< 4	Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
454	M80.05	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
455	M80.18	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur nach Ovarektomie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
456	M80.45	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
457	M80.48	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
458	M96.1	< 4	Postlaminektomie-Syndrom, anderenorts nicht klassifiziert
459	N20.0	< 4	Nierenstein

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
460	N41.3	< 4	Prostatazystitis
461	Q07.0	< 4	Arnold-Chiari-Syndrom
462	Q79.6	< 4	Ehlers-Danlos-Syndrom
463	R00.2	< 4	Palpitationen
464	R05	< 4	Husten
465	R06.0	< 4	Dyspnoe
466	R06.4	< 4	Hyperventilation
467	R10.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
468	R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
469	R20.0	< 4	Anästhesie der Haut
470	R20.3	< 4	Hyperästhesie der Haut
471	R22.0	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut am Kopf
472	R25.1	< 4	Tremor, nicht näher bezeichnet
473	R25.3	< 4	Faszikulation
474	R25.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme unwillkürliche Bewegungen
475	R26.1	< 4	Paretischer Gang
476	R26.2	< 4	Gehbeschwerden, anderenorts nicht klassifiziert
477	R27.0	< 4	Ataxie, nicht näher bezeichnet
478	R29.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
479	R40.1	< 4	Sopor
480	R40.2	< 4	Koma, nicht näher bezeichnet
481	R41.2	< 4	Retrograde Amnesie
482	R41.3	< 4	Sonstige Amnesie
483	R41.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
484	R45.1	< 4	Ruhelosigkeit und Erregung
485	R47.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen
486	R49.0	< 4	Dysphonie
487	R52.0	< 4	Akuter Schmerz
488	R52.1	< 4	Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz
489	R63.4	< 4	Abnorme Gewichtsabnahme

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
490	R93.8	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik an sonstigen näher bezeichneten Körperstrukturen
491	S05.1	< 4	Prellung des Augapfels und des Orbitagewebes
492	S06.4	< 4	Epidurale Blutung
493	S22.03	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6
494	S22.06	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
495	S30.0	< 4	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
496	S32.00	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: Höhe nicht näher bezeichnet
497	S32.02	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
498	S32.03	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
499	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
500	S82.6	< 4	Fraktur des Außenknöchels
501	T08.0	< 4	Fraktur der Wirbelsäule, Höhe nicht näher bezeichnet: Geschlossen oder o.n.A.
502	T11.3	< 4	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Nervs der oberen Extremität, Höhe nicht näher bezeichnet
503	T13.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der unteren Extremität, Höhe nicht näher bezeichnet: Prellung
504	T40.2	< 4	Vergiftung: Sonstige Opioide
505	T85.0	< 4	Mechanische Komplikation durch einen ventrikulären, intrakraniellen Shunt
506	T85.72	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
507	T85.81	< 4	Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
508	T88.1	< 4	Sonstige Komplikationen nach Impfung [Immunisierung], anderenorts nicht klassifiziert
509	T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
510	Z03.9	< 4	Beobachtung bei Verdachtsfall, nicht näher bezeichnet

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-207.0	2442	Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)
2	1-208.2	805	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]
3	1-208.3	805	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-somatosensorisch [FSSEP]
4	8-981.0	701	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden
5	8-981.1	671	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden
6	1-206	663	Neurographie
7	1-205	624	Elektromyographie [EMG]
8	1-204.2	589	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
9	9-984.7	411	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
10	9-984.8	407	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
11	9-320	254	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
12	9-984.9	240	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
13	8-020.8	226	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
14	8-550.1	203	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
15	1-208.6	189	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]
16	9-984.a	97	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
17	9-984.6	94	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
18	8-550.2	89	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
19	9-984.b	57	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
20	8-550.0	42	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
21	1-208.4	41	Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]
22	8-522.91	35	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
23	1-204.5	31	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
24	8-390.1	31	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
25	1-902.0	30	Testpsychologische Diagnostik: Einfach
26	8-800.c0	28	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
27	8-810.wd	28	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g
28	8-151.4	22	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
29	9-200.02	21	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
30	9-200.1	20	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
31	8-133.0	19	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
32	8-920	19	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
33	9-200.01	18	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
34	1-208.1	15	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]
35	8-561.1	15	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
36	9-200.5	14	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
37	8-924	12	Invasives neurologisches Monitoring
38	1-208.x	10	Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige
39	1-204.1	8	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
40	8-132.3	8	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
41	8-810.wc	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g
42	8-812.51	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
43	1-208.7	6	Registrierung evozierter Potentiale: Kognitiv [KEP]
44	8-017.1	6	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
45	8-132.1	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
46	8-810.wb	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g
47	8-987.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
48	9-200.00	6	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
49	8-522.b0	5	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung
50	8-812.52	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
51	8-810.we	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
52	8-812.50	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
53	8-812.60	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
54	9-200.6	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
55	1-202.00	< 4	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Bei einem potenziellen Organspender: Ohne Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
56	1-202.01	< 4	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Bei einem potenziellen Organspender: Mit Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
57	1-204.0	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
58	1-204.x	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Sonstige
59	1-207.1	< 4	Elektroenzephalographie [EEG]: Schlaf-EEG (10/20 Elektroden)
60	1-242	< 4	Audiometrie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	1-405.8	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an peripheren Nerven: Nerven Bein
62	1-408.0	< 4	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
63	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
64	1-480.5	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken
65	1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
66	1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
67	1-901.0	< 4	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
68	5-200.5	< 4	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
69	5-231.01	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten
70	6-001.c2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
71	6-002.k0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 30 mg bis unter 75 mg
72	6-003.a1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Sunitinib, oral: 200 mg bis unter 250 mg
73	6-003.g0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Lenalidomid, oral: 25 mg bis unter 50 mg
74	6-003.k6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
75	6-007.62	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral: 1.440 mg bis unter 1.920 mg
76	6-008.f	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Idarucizumab, parenteral
77	6-009.38	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
78	6-009.4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
79	8-017.0	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
80	8-017.2	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
81	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
82	8-018.2	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
83	8-133.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
84	8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
85	8-171.0	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
86	8-191.10	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
87	8-390.x	< 4	Lagerungsbehandlung: Sonstige
88	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
89	8-522.90	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Ohne bildgestützte Einstellung
90	8-527.0	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, einfach
91	8-527.1	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
92	8-527.8	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
93	8-528.9	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: Feldfestlegung mit Simulator, mit 3D-Plan
94	8-542.11	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
95	8-542.13	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
96	8-542.31	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 1 Medikament
97	8-542.91	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 9 oder mehr Tage: 1 Medikament
98	8-547.30	< 4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
99	8-800.60	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
100	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
101	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
102	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
103	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
104	8-810.w4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
105	8-810.w6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
106	8-810.w7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g
107	8-810.w9	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g
108	8-810.wa	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
109	8-810.wf	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g
110	8-810.wj	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 245 g bis unter 285 g
111	8-810.wk	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 285 g bis unter 325 g
112	8-810.wn	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 365 g bis unter 445 g
113	8-812.53	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
114	8-812.54	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	8-812.5a	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 10.500 IE bis unter 15.500 IE
116	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
117	8-820.03	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 4 Plasmapheresen
118	8-820.04	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 5 Plasmapheresen
119	8-820.11	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit kryodepletiertem Plasma: 2 Plasmapheresen
120	8-91b	< 4	Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
121	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
122	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
123	8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
124	9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
125	9-200.a	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
126	9-200.e	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 362 oder mehr Aufwandspunkte
127	9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
128	9-401.22	< 4	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
129	9-401.23	< 4	Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
130	9-500.0	< 4	Patientenschulung: Basisschulung

B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-981.0	701	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden
8-981.1	671	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden
8-020.8	226	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
8-550.1	203	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
8-550.2	89	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
8-550.0	42	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Neurologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Privatambulanz Prof. Dr. med. M. Grond	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	verschiedene Behandlungen auf Überweisung niedergelassener Ärzte; Spezialsprechstunde: Botoxsprechstunde (VX00)

Sanocare	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 28,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	26,3	
Ambulant	2,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 166,23574

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 16,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,4	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 283,8961

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ42	Neurologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF02	Akupunktur
ZF09	Geriatrie
ZF15	Intensivmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –
ZF37	Rehabilitationswesen

B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 88,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	88,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	88,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 49,17885

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 853,90625

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 514,35294

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,2	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 705,16129

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-7 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

B-7.1 Allgemeine Angaben Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Fachabteilungsschlüssel	2900
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Psychiatrie, stellv. Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Heiko Ullrich
Telefon	0271/705-1901
Fax	0271/705-1994
E-Mail	H.Ullrich@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-psychiatrie-und-psychotherapie-und-psychosomatik/

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Elektro-Krampf-Therapie
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VP00	Traumatherapie	Die Traumaambulanz ist ein spezielles Angebot im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit dem LWL auf Grundlage des Opferentschädigungsgesetzes. Ziel ist die Therapie traumatisierter Menschen in zeitlich engem Zusammenhang mit dem traumaauslösenden Ereignis (bis zu 6 Monaten).
VP00	Ambulanter psychiatrischer Pflegedienst	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP12	Spezialsprechstunde	Suchtbehandlung, ambulante Substitutionstherapie, Psychoonkotherapie, Gedächtnissprechstunde, neuropsychologisches Training, Verhaltenspsychotherapie (einzeln und in Gruppen), Angehörigentherapie.
VR00	Neuropsychologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR43	Neuroradiologie	

B-7.5 Fallzahlen Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1733
Teilstationäre Fallzahl	0

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F20.0	271	Paranoide Schizophrenie
2	F10.2	236	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
3	F33.2	189	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
4	F33.3	79	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
5	F32.2	72	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
6	F60.31	67	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Borderline-Typ
7	F19.5	58	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung
8	F43.2	47	Anpassungsstörungen
9	G30.1	37	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
10	F11.2	36	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom
11	F25.2	34	Gemischte schizoaffektive Störung
12	F25.0	32	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
13	F10.0	31	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
14	F12.2	31	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom
15	F43.0	30	Akute Belastungsreaktion
16	F13.2	28	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom
17	F25.1	27	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv
18	F32.3	22	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
19	F05.1	20	Delir bei Demenz
20	F33.1	20	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
21	F32.1	19	Mittelgradige depressive Episode
22	F22.0	18	Wahnhafte Störung
23	F31.1	16	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome
24	F43.1	16	Posttraumatische Belastungsstörung
25	F03	13	Nicht näher bezeichnete Demenz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
26	F06.2	13	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung
27	F10.6	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom
28	F15.2	12	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom
29	F61	11	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen
30	G30.8	11	Sonstige Alzheimer-Krankheit
31	F10.1	10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
32	F31.2	10	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen
33	F31.4	10	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
34	F05.0	9	Delir ohne Demenz
35	F05.8	9	Sonstige Formen des Delirs
36	F41.0	9	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
37	F93.8	9	Sonstige emotionale Störungen des Kindesalters
38	F10.4	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
39	F60.30	7	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Impulsiver Typ
40	F12.5	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung
41	F40.01	6	Agoraphobie: Mit Panikstörung
42	F01.2	5	Subkortikale vaskuläre Demenz
43	F14.2	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Abhängigkeitssyndrom
44	F31.6	5	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig gemischte Episode
45	F06.3	4	Organische affektive Störungen
46	F06.8	4	Sonstige näher bezeichnete organische psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
47	F07.8	4	Sonstige organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
48	F20.1	4	Hebephrene Schizophrenie
49	F01.0	< 4	Vaskuläre Demenz mit akutem Beginn
50	F01.8	< 4	Sonstige vaskuläre Demenz
51	F01.9	< 4	Vaskuläre Demenz, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
52	F04	< 4	Organisches amnestisches Syndrom, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
53	F06.0	< 4	Organische Halluzinose
54	F06.7	< 4	Leichte kognitive Störung
55	F07.2	< 4	Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma
56	F10.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
57	F10.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Psychotische Störung
58	F11.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Schädlicher Gebrauch
59	F12.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
60	F12.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch
61	F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
62	F13.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch
63	F13.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom
64	F14.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
65	F14.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Psychotische Störung
66	F15.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Psychotische Störung
67	F19.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
68	F19.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom
69	F20.2	< 4	Katatone Schizophrenie
70	F20.3	< 4	Undifferenzierte Schizophrenie
71	F20.5	< 4	Schizophrenes Residuum
72	F20.6	< 4	Schizophrenia simplex
73	F20.8	< 4	Sonstige Schizophrenie
74	F21	< 4	Schizotype Störung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
75	F23.0	< 4	Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie
76	F23.1	< 4	Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie
77	F23.2	< 4	Akute schizophreniforme psychotische Störung
78	F23.3	< 4	Sonstige akute vorwiegend wahnhafte psychotische Störungen
79	F25.8	< 4	Sonstige schizoaffektive Störungen
80	F30.2	< 4	Manie mit psychotischen Symptomen
81	F31.3	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode
82	F31.5	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
83	F31.8	< 4	Sonstige bipolare affektive Störungen
84	F41.1	< 4	Generalisierte Angststörung
85	F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
86	F41.8	< 4	Sonstige spezifische Angststörungen
87	F42.0	< 4	Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang
88	F42.2	< 4	Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt
89	F44.4	< 4	Dissoziative Bewegungsstörungen
90	F44.7	< 4	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt
91	F44.88	< 4	Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
92	F45.0	< 4	Somatisierungsstörung
93	F45.1	< 4	Undifferenzierte Somatisierungsstörung
94	F45.2	< 4	Hypochondrische Störung
95	F45.40	< 4	Anhaltende somatoforme Schmerzstörung
96	F50.00	< 4	Anorexia nervosa, restriktiver Typ
97	F50.2	< 4	Bulimia nervosa
98	F50.5	< 4	Erbrechen bei anderen psychischen Störungen
99	F60.6	< 4	Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung
100	F60.8	< 4	Sonstige spezifische Persönlichkeitsstörungen
101	F63.8	< 4	Sonstige abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
102	F70.1	< 4	Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
103	F71.1	< 4	Mittelgradige Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
104	F84.0	< 4	Frühkindlicher Autismus

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
105	F91.0	< 4	Auf den familiären Rahmen beschränkte Störung des Sozialverhaltens
106	F91.1	< 4	Störung des Sozialverhaltens bei fehlenden sozialen Bindungen
107	F92.8	< 4	Sonstige kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen
108	F95.2	< 4	Kombinierte vokale und multiple motorische Tics [Tourette-Syndrom]
109	G20.10	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
110	G20.20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
111	G30.0	< 4	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn
112	G31.0	< 4	Umschriebene Hirnatrophie
113	G31.82	< 4	Lewy-Körper-Krankheit
114	R44.0	< 4	Akustische Halluzinationen

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-649.0	2783	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche
2	9-607	1763	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3	9-649.50	1278	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche
4	9-649.10	1025	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche
5	9-618	942	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen
6	9-649.30	896	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche
7	8-632.1	815	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Therapiesitzung
8	9-649.51	711	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche
9	9-619	667	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 3 Merkmalen
10	8-630.3	641	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung
11	9-617	631	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal
12	9-649.31	569	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche
13	9-649.52	327	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche
14	9-649.11	294	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche
15	9-61a	250	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 4 Merkmalen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
16	9-649.40	239	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
17	9-649.32	204	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche
18	9-649.53	201	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche
19	9-984.7	196	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
20	9-984.8	115	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
21	9-640.08	102	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 18 Stunden pro Tag
22	9-640.06	97	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 6 bis zu 12 Stunden pro Tag
23	9-649.12	96	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche
24	9-649.54	94	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche
25	9-649.41	60	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
26	9-649.33	58	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche
27	9-649.55	57	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche
28	9-984.b	57	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
29	9-640.04	53	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mindestens 2 bis zu 4 Stunden pro Tag
30	9-984.6	53	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
31	9-61b	46	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 5 oder mehr Merkmalen
32	9-984.9	46	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
33	9-645.03	44	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 1 bis zu 2 Stunden
34	9-626	40	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
35	9-649.13	39	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche
36	9-649.56	38	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche
37	9-640.07	35	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 12 bis zu 18 Stunden pro Tag
38	9-640.05	33	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 4 bis zu 6 Stunden pro Tag
39	8-632.0	30	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Grundleistung
40	9-649.57	29	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche
41	8-630.2	28	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Grundleistung
42	9-647.m	25	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 21 Behandlungstage
43	9-649.20	20	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
44	9-649.58	20	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 9 Therapieeinheiten pro Woche

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
45	9-649.59	19	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche
46	9-980.0	18	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A1 (Regelbehandlung)
47	9-984.a	16	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
48	8-522.91	14	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
49	9-645.04	14	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 2 bis zu 4 Stunden
50	9-649.34	12	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche
51	9-641.00	9	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Ärzte und/oder Psychologen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag
52	6-006.a3	8	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 250 mg bis unter 325 mg
53	6-006.a1	7	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 125 mg bis unter 175 mg
54	9-649.42	6	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche
55	1-242	5	Audiometrie
56	9-649.5a	5	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 11 Therapieeinheiten pro Woche
57	9-649.5b	5	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 12 Therapieeinheiten pro Woche
58	9-980.1	5	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A2 (Intensivbehandlung)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
59	5-230.1	4	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn
60	8-133.0	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
61	8-171.0	4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
62	9-645.13	4	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen durch Ärzte und/oder Psychologen erbracht: Mehr als 1 bis zu 2 Stunden
63	9-649.21	4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
64	1-472.x	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Sonstige
65	1-493.31	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
66	1-494.31	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
67	1-545.x	< 4	Biopsie an anderen Strukturen des Mundes und der Mundhöhle durch Inzision: Sonstige
68	3-100.0	< 4	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
69	5-181.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
70	5-183.0	< 4	Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung)
71	5-230.0	< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
72	5-230.2	< 4	Zahnextraktion: Mehrere Zähne eines Quadranten
73	5-231.50	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
74	5-237.0	< 4	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelkanalbehandlung
75	5-240.0	< 4	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Inzision des Zahnfleisches
76	5-240.1	< 4	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Drainage des Parodonts
77	5-270.9	< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Bereich des M. sternocleidomastoideus
78	5-764.x3	< 4	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Sonstige: Osteosynthese durch Platte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
79	6-003.c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Ranibizumab, intravitreal
80	6-006.a0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 75 mg bis unter 125 mg
81	6-006.af	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 1.150 mg bis unter 1.225 mg
82	6-009.38	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
83	8-017.0	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
84	8-018.2	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
85	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
86	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
87	8-547.1	< 4	Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern
88	8-547.31	< 4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
89	8-800.c0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
90	8-810.wa	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
91	8-987.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
92	8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
93	9-641.01	< 4	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Ärzte und/oder Psychologen: Mehr als 1,5 bis 3 Stunden pro Tag
94	9-645.05	< 4	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 4 Stunden
95	9-647.4	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 5 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
96	9-647.5	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 6 Behandlungstage
97	9-647.6	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 7 Behandlungstage
98	9-647.7	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 8 Behandlungstage
99	9-647.c	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 13 Behandlungstage
100	9-647.d	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 14 Behandlungstage
101	9-647.e	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 15 Behandlungstage
102	9-647.f	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 16 Behandlungstage
103	9-647.g	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 17 Behandlungstage
104	9-647.h	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 18 Behandlungstage
105	9-647.j	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 19 Behandlungstage
106	9-647.n	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 22 Behandlungstage
107	9-647.p	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 23 Behandlungstage
108	9-647.r	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 25 Behandlungstage
109	9-647.s	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 26 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	9-647.u	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 28 Behandlungstage
111	9-649.14	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche
112	9-649.15	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche
113	9-649.17	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 8 Therapieeinheiten pro Woche
114	9-649.35	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche
115	9-649.36	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 7 Therapieeinheiten pro Woche
116	9-649.5c	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 13 Therapieeinheiten pro Woche
117	9-649.5e	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 15 Therapieeinheiten pro Woche
118	9-649.5f	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 16 Therapieeinheiten pro Woche
119	9-649.5g	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 17 Therapieeinheiten pro Woche
120	9-982.0	< 4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G1 (Regelbehandlung)
121	9-982.1	< 4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G2 (Intensivbehandlung)

B-7.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-630.3	641	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung
8-630.2	28	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Grundleistung
8-632.0	30	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Grundleistung
8-632.1	815	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Therapiesitzung
9-618	942	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen
9-619	667	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 3 Merkmalen
9-617	631	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal
9-61a	250	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 4 Merkmalen
9-61b	46	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 5 oder mehr Merkmalen
9-626	40	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-647.m	25	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 21 Behandlungstage

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Ergotherapie	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Absatz 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)

Privatambulanz Dr. Ullrich	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	alle ambulanten Leistungen im Rahmen der Klinik

Psychiatrische Institutsambulanz	
Ambulanzart	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (AM02)
Kommentar	Die Institutsambulanz ist Angebot für alle Erkrankungsgruppen psych. kranker Patienten, die auf die Behandlung durch ein multiprofessionelles Team angewiesen sind und wegen der Schwere ihrer Erkrankung in der Facharztpraxis nicht versorgt werden können., zwei stationär tätige De-Eskalations-Trainer

Psychiatrische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Substitutionsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Absatz 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung) (AM05)
Kommentar	Im Rahmen der Substitutionsambulanz arbeiten wir auf Grundlage der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach §31 Abs. 2 Ärzte-ZV.

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 19,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,8	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 97,35955

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,8	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 222,17949

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-7.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 92,88

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	92,88	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	92,88	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 18,65848

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1733

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 693,2

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatrie
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP24	Deeskalationstraining
ZP25	Gerontopsychiatrie

B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 4,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,52	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 492,32955

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 990,28571

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 8,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,21	
Ambulant	1,37	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,58	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 240,36061

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 3,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,3	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 525,15152

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl Personen: 4,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,18	
Ambulant	0,76	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 414,5933

B-8 Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie

B-8.1 Allgemeine Angaben Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie
Fachabteilungsschlüssel	3751
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neuroradiologie und Radiologie, Zertifizierter Interventioneller Neuroradiologe
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Burkhard Josef Irnich
Telefon	0271/705-1871
Fax	0271/705-1874
E-Mail	B.Irnich@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-radiologie-und-neuroradiologie/

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neuroradiologie und Radiologie, MHBA
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Gregor Richter
Telefon	0271/705-1871
Fax	0271/705-1874
E-Mail	G.Richter@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 46
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-radiologie-und-neuroradiologie/

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie	Kommentar
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR44	Teleradiologie	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	nur CT-Knochendichtemessung
VR16	Phlebographie	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR43	Neuroradiologie	
VR15	Arteriographie	
VR42	Kinderradiologie	kinderneuroradiologische Untersuchungen (MRT Gehirn und spinale Achse)

B-8.5 Fallzahlen Klinik für Radiologie und Neuroradiologie, zertifizierte interventionelle Neuroradiologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-800	3686	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
2	3-808	3337	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3	3-200	3272	Native Computertomographie des Schädels
4	3-225	1112	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5	3-222	1084	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
6	3-226	1010	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
7	3-802	882	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8	3-605	696	Arteriographie der Gefäße des Beckens
9	3-203	636	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
10	3-820	550	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
11	3-202	523	Native Computertomographie des Thorax
12	3-206	477	Native Computertomographie des Beckens
13	8-83b.c6	375	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
14	3-600	365	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
15	3-205	246	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
16	3-207	200	Native Computertomographie des Abdomens
17	3-608	192	Superselektive Arteriographie
18	3-806	159	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
19	8-836.80	156	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell
20	8-83b.bx	155	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
21	8-83b.80	148	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System
22	3-823	140	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
23	3-601	131	Arteriographie der Gefäße des Halses

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
24	8-83b.84	127	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever-System
25	8-840.0m	127	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
26	3-841	121	Magnetresonanz-Myelographie
27	8-836.0k	112	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell
28	8-83b.50	108	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
29	8-914.12	80	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
30	8-83b.0c	72	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
31	3-22x	67	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
32	3-805	48	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
33	8-020.5	43	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
34	3-220	39	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
35	3-228	38	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
36	3-828	38	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
37	3-825	33	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
38	3-221	30	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
39	3-990	29	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
40	3-60x	28	Andere Arteriographie
41	3-804	23	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
42	8-83b.51	20	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons
43	3-82a	19	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
44	8-83b.85	19	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Stentretriever-Systeme
45	3-24x	18	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
46	8-836.m0	15	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell
47	5-986.x	14	Minimalinvasive Technik: Sonstige
48	3-201	13	Native Computertomographie des Halses
49	3-604	13	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
50	3-705.1	13	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Mehr-Phasen-Szintigraphie
51	8-836.00	12	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße intrakraniell
52	8-83b.36	12	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen
53	8-841.00	11	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
54	8-83b.82	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Mikrodrahtretriever-Systeme
55	3-80x	9	Andere native Magnetresonanztomographie
56	8-83b.70	9	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme
57	3-701	8	Szintigraphie der Schilddrüse
58	8-840.1m	8	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
59	3-821	7	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
60	3-826	6	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
61	5-995	6	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
62	8-840.0q	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
63	3-607	5	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
64	8-836.n4	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen
65	8-83b.ba	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen
66	8-914.11	5	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Brustwirbelsäule
67	3-611.0	4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene
68	3-703.0	4	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
69	3-134	< 4	Pharyngographie
70	3-13x	< 4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
71	3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
72	3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
73	3-602	< 4	Arteriographie des Aortenbogens
74	3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
75	3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
76	3-61x	< 4	Andere Phlebographie
77	3-705.0	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
78	3-706.1	< 4	Szintigraphie der Nieren: Dynamisch
79	3-753.0	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
80	3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
81	3-824.0	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
82	3-824.2	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
83	3-827	< 4	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
84	3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
85	3-84x	< 4	Andere Magnetresonanz-Spezialverfahren
86	3-996	< 4	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
87	8-836.02	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Schulter und Oberarm

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	8-836.0h	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis n.n.bez.
89	8-836.0j	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis communis
90	8-836.0m	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
91	8-836.0p	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. vertebralis extrakraniell
92	8-836.0q	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Arterien abdominal und pelvin
93	8-836.70	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell
94	8-836.9h	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Arterien abdominal und pelvin
95	8-836.ka	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße viszeral
96	8-836.kh	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Andere Arterien abdominal und pelvin
97	8-836.n3	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 3 Metallspiralen
98	8-836.n5	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 5 Metallspiralen
99	8-836.n6	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 6 Metallspiralen
100	8-836.n7	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 7 Metallspiralen
101	8-836.n8	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 8 Metallspiralen
102	8-836.n9	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 9 Metallspiralen
103	8-83b.0x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sonstige
104	8-83b.33	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht bioaktive Metallspiralen, überlang

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
105	8-83b.71	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 3 Mikrokathetersysteme
106	8-83b.86	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 3 oder mehr Stentretriever-Systeme
107	8-83b.b1	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Antikörperbeschichtete Ballons
108	8-83b.c2	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Nahtsystem
109	8-83b.x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige
110	8-83c.60	< 4	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen: 1 Gefäß
111	8-840.00	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
112	8-840.02	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
113	8-840.0j	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis communis
114	8-840.0k	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell
115	8-840.0p	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. vertebralis extrakraniell
116	8-840.0r	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Venen abdominal und pelvin
117	8-840.18	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Gefäße thorakal
118	8-840.1p	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: A. vertebralis extrakraniell
119	8-840.1q	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
120	8-840.22	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Gefäße Schulter und Oberarm
121	8-841.0p	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. vertebralis extrakraniell
122	8-841.0s	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel
123	8-841.10	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße intrakraniell
124	8-841.1p	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: A. vertebralis extrakraniell
125	8-844.00	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von selbstexpandierenden Mikrostents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
126	8-844.20	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von selbstexpandierenden Mikrostents: Drei Stents: Gefäße intrakraniell
127	8-848.0s	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Arterien Oberschenkel
128	8-849.07	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: V. cava
129	8-84b.00	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
130	8-84b.0k	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell
131	8-914.10	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule

B-8.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3-800	3686	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-808	3337	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-200	3272	Native Computertomographie des Schädels
3-222	1084	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-802	882	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-203	636	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-820	550	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-600	365	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
8-836.80	156	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell
3-823	140	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-601	131	Arteriographie der Gefäße des Halses
8-840.0m	127	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
8-836.0k	112	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell
8-914.12	80	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
3-220	39	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-836.m0	15	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell
8-840.1m	8	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Notfall-Diagnostik und Notfall-Therapie im Kooperation mit den anderen medizinischen Fachabteilungen.

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Privatambulanz Dr. med. G. Richter	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratungssprechstunde neurovaskuläre Erkrankungen, schmerztherapeutische Eingriffe bei Wirbelsäulenerkrankungen, Privatambulanz Kernspintomographie

Privatambulanz Dr.med. B. Irnich	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratungssprechstunde neurovaskuläre Erkrankungen, schmerztherapeutische Eingriffe bei Wirbelsäulenerkrankungen, Privatambulanz Kernspintomographie

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-605	6	Arteriographie der Gefäße des Beckens
2	3-600	< 4	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,7	
Ambulant	5,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	3,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ54	Radiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-8.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

B-9 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

B-9.1 Allgemeine Angaben Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Unfall-, Hand- und Orthopädische Chirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Michael Palm
Telefon	0271/705-1101
Fax	0271/705-1104
E-Mail	M.Palm@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-unfallchirurgie-und-orthopaedie/

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC00	(„Sonstiges“)	Extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT), ACP-Eigenbluttherapie
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	operative Versorgung nach Thoraxverletzungen, Pneumothorax, Hämatothorax, Hämatopneumothorax, Drainagensysteme in Bülau und Monaldi-Technik inkl. Mini-Open-Technik nach Seldinger
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	sämtliche Metallentfernung bei Zustand nach osteosynthetisch versorgten Frakturen und Osteotomien, Fremdkörperentfernung nach Penetration in allen Körperregionen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	KNIE: Kreuzbänder, MPFL-Plastik, Seitenbandplastik - Bandrekonstruktion Sprunggelenk - SCHULTER: Bandrekonstruktionen Labrum (+ Rotatorenmanschette), Rekonstruktion v. Instabilitäten im Gelenk – SLAP-Repair und Larbumnaht, Bankart-Repair - SL-Dissoziationen, ulnares-Seitenbandrekonstruktion Daumen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Endoprothetik im Bereich Hüftgelenk, Kniegelenk, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk, Schultergelenk, Wechseleingriffe zur Revision aller Gelenke nach Verschleiß, Lockerung und / oder Fraktur, Individualprothetik nach CT-Scan, Gelenkersatz von kleinen Gelenken: Radiuskopf, Finger, Mittel- und Vorfuß
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	konservative und operative Behandlung der Dekubitusgeschwüre inklusive der Vakuumtherapie und der Anwendung moderner Wundbehandlung unter Supervision von zertifizierten Wundmanager, Deckung von Weichteildefekten mit plastischen Verfahren der rekonstruktiven Chirurgie (Lappenplastik)
VC30	Septische Knochenchirurgie	Behandlungen unter besonderen Hygienemaßahmen sowie die Anwendung spezieller Behandlungsmaßnahmen und Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte infolge von Entzündungen.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Infektionsdiagnostik mit fokussierter Antibiotikatherapie, Beh. unter besonderen Hygienemaßahmen, spez. Beh.maßnahmen/Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte nach Entzündungen. Anpassung einer fokussierten Antibiotikatherapie (Antibiotica-Stewardship)
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	konservative und operative Behandlung von Schädelhirntrauma mit interdisziplinärer Zusammenarbeit der Abteilung für Neurochirurgie, Versorgung von Weichteilverletzungen an Kopf/Schädel und Gesicht im behaarten und nichtbehaarten Bereich.
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Versorgung von knöchernen- und Weichteilverletzungen im Bereich Hals und Halswirbelsäule inklusive modernen Osteosyntheseverfahren

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	operative Versorgung nach Thoraxverletzungen, Pneumothorax, Hämatothorax, Hämatopneumothorax, Drainagesysteme in Bülau und Monaldi-Technik inkl. Mini-Open-Technik nach Seldinger
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	konservative und operative Versorgung von Frakturen aus dem Beriech der Lendenwirbelsäule und Beckenchirurgie inklusive komplexer Verletzungsformen. Primärer Stabilisierung von Beckenfrakturen mit Beckengurtsystemen im Schockraum nach ATLS-Kriterien
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	(sport)traumatologische und orthopädische Versorgung von Verletzungen im Schulter- und Oberarmbereich mit modernen minimalinvasiven Verfahren, auch Endoprothetik des Schultergelenks. Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Impingementsyndrom – Schulter-Engpass, Veränderung im Bereich AC-Gelenk,

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	(sport)traumatologische und orthopädische Versorgung von Verletzungen im Ellenbogen- und Unterarmbereich mit moderne minimalinvasiven Verfahren, auch Endoprothetik des Ellenbogengelenks. Rekonstruktionseingriffe der Bandstrukturen inkl. Bandplastiken. Arthroskopische Chirurgie am Ellenbogengelenk.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	siehe "Handchirurgie"
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Versorgung von Verletzungen am Hüftgelenk und Oberschenkel mit modernen Osteosyntheseverfahren (Nägel- und Plattensystemen), gesamtes Spektrum der Hüftendoprothetik und Revisionsprothetik, Versorgung von periprothetischen Oberschenkelbrüchen und großen Wechseloperationen.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Behandlung von Meniskusverletzungen, vordere- und hintere Kreuzbandverletzungen, Patellaluxationen mit Versorgung von minimalinvasiv MPFL-Plastik, Tuberositas-Versatz, Trochleaplastik, Teilgelenkersatz mit Schlittenprothesen
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	(sport)traumatologische/orthopädische Versorgung von Verletzungen im OSG/USG/Fuß, auch Endoprothetik des Sprunggelenks, Rekonstruktion der Bandstrukturen inkl. -plastiken, arthroskop. Chirurgie am OSG mit Knorpelaufbau, Knochen–Knorpelrekonstruktion, komplexe Verfahren bei Osteochondrosis dissecans
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Wirbelsäulenzentrum mit Versorgung von degenerativen- und traumatologischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Einengung der peripheren Nerven: Carpaltunnelsyndrom, Sulcus-Ulnaris-Syndrom, Pronator-Teres-Syndrom, Nervenkompression bei Supinatorlogensyndrom

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Behandlung bei Morbus Sudeck in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesie und Schmerztherapie, Physiotherapie und Ergotherapie
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Regionales Traumazentrum mit Versorgung von Schwerverletzten und komplexen Verletzungen im Bereich Schädel-Hirn-Wirbelsäule
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Weichteildefektdeckung durch Lappenplastik: Rotationslappen, Transpositionslappen (Schwenklappen), Verschiebelappen, Gleitlappen
VC58	Spezialsprechstunde	spezielle Sprechstunden: Handchirurgie, Gelenksprechstunde, Endoprothetik, spezielles Berufsgenossenschaftliche s Heilverfahren, Fußchirurgie, ambulantes chirurgisches Zentrum, Sportklinik, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Plastische Chirurgie im Rahmen von rekonstruktiven Maßahmen nach Verletzungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Wirbelsäulenzentrum mit Versorgung von degenerativen- und traumatologischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopie von Schulter, Ellenbogen, Handgelenk, Hüfte, Knie und Sprunggelenk Labrumrefixation, Rotatorenmanschettenrekonstruktion, Behandlung der AC-Gelenkverletzung, TFCC-Refixation, Kreuzbandchirurggie, MPFL-Plastik, Knorpeltransplantation)unterstützendes Verfahren bei der Frakturbehandlung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Versorgung von Patienten auf unserer hoch modernen Intensivstation und Intermediate Care
VC69	Verbrennungschirurgie	Versorgung und Behandlung von Verbrennungen inklusive Weichteildeckung mit Hauttransplantation
VC71	Notfallmedizin	das ärztliche Personal der Abteilung besetzt das Notarzteinsatzfahrzeug der Feuerwehr Siegen im Rotationsmodell, zertifiziertes regionales Traumazentrum

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VD00	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (Fortsetzung)	komplexe Knorpelchirurgie inkl. OATS-Plastik, Knorpelvliesimplantation, Umstellungs-OPs mit Beinachsenkorrektur, Endoprothetik mit Teilgelenkersatz (Schlittenproth.), bikondylären Knieprothese, PS-stabilisierende Knieprothese, achsgeführte Knieprothesen, Revisions-Knieprothesen, Individualprothesen
VD20	Wundheilungsstörungen	Behandlungen unter besonderen Hygienemaßahmen sowie die Anwendung spezieller Behandlungsmaßnahmen und Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte infolge von Entzündungen. Moderne Behandlungsverfahren mit Vakuumtherapie.
VK32	Kindertraumatologie	Traumatologie im Kindes- und Jugendalter, Anwendung von minimalinvasiven-operativen-Verfahren, Versorgung von komplexen Handverletzungen in jeder Altersstufe
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	konservative und operative Therapieoptionen bei Arthropathien
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	konservative und operative Behandlungsoptionen, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie, Ultraschalltherapie, moderne sporttraumatologische und sportorthopädische Therapieoptionen
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	akute und chronische Verletzungen aus dem Bereich der Sporttraumatologie Achillodynie, Sprinterknie, Überlastungen im Bereich Ellenbogengelenk – Epikondylitis humeri radialis et. Ulnaris (Tennisellenbogen / Golferellenbogen)
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	konservative und operative Therapie von Weichteilveränderungen, Ganglien, benigner und maligner Tumore
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Behandlung von Meniskusverletzungen, vordere- und hintere Kreuzbandverletzungen, Patellaluxationen mit Versorgung von minimalinvasiver MPFL-Plastik, Teresitas-Versatz, Trochleaplastik, Teilgelenkersatz mit Schlittenprothesen, komplexe Knorpelchirurgie inklusive OATS-Plastik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	Moderne Diagnostik und Therapie bei pathologischen Veränderungen im Bereich des Muskel-Skelett-System inklusive Knochen-Dichtemessung
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	konservative und operative Therapie von Weichteilveränderungen, Ganglien, benigner und maligner Tumore
VO13	Spezialsprechstunde	spezielle Sprechstunden: Handchirurgie, Gelenksprechstunde, Endoprothetik, spezielles Berufsgenossenschaftliches Heilverfahren, Fußchirurgie, ambulantes chirurgisches Zentrum, Sportklinik, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie
VO14	Endoprothetik	Endoprothetik von Hüftgelenk, Kniegelenk, Schultergelenk, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk, Wechseloperationen, Individualprothetik, Teilersatz mit Schlittenprothetik, Trochleaprothetik, Knieprothesen mit 3-D-Navigation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO15	Fußchirurgie	(sport)traumatologische/orthopädische Versorgung von Verletzungen im Bereich OSG/USG/Fuß mit modernen minimalinvasiven Verfahren, auch Endoprothetik des Sprunggelenks. Rekonstruktionseingriffe der Bandstrukturen inkl. Bandplastiken.
VO16	Handchirurgie	Beh. angeborener Fehlbildungen der Hand, Arthrosen am Handgelenk, der Fingergelenke und am distalen Radioulnargelenk, Rhizarthrose (Arthrose am Daumensattelgelenk), Kahnbeinbrüche und Kahnbeinfalschgelenk, Karpaltunnelsyndrom, Korrekturen von Brüchen am Handgelenk, Mittelhand und an den Fingern
VO17	Rheumachirurgie	konservative und operative Behandlungsoptionen mit Anpassung der Begleitmedikation

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO19	Schulterchirurgie	(sport)traumatologische/orthopädische Versorgung von Verletzungen im Schulter-/Oberarmbereich mit modernen minimalinvasiven Verfahren, Endoprothetik des Schultergelenks. Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Impingementsyndrom, Veränderung im Bereich AC-Gelenk, Instabilität und SLAP-Rekonstruktion
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	SPORTKLINIK: allg. amb. Beh. von Verletzungen/Schäden d. Bewegungsapparates insb. bei Sportlern. SPORTAMBULANZ: Indikation und Vorbereitung zu OPs, kurzfristige Überleitung zur Laufbandanalyse und zur Stoßwellentherapie / ACP-Therapie, ges. Spektrum der operativen Therapie inkl. Revisionschirurgie.
VP00	Handchirurgie (Fortsetzung)	Loge de Guyon, Lunatumnekrosen, Probleme nach vorausgegangenen Operationen am Nerv, Sehnenscheidenstenosen, seltene Engpasssyndrome, Skapholunäre Bandrisse, SL-Dissoziationen, Skidaumen, Sulcus-ulnaris-Syndrom, Tennis-Ellenbogen und Golfer-Ellenbogen (Epikondylitis)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VP00	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (Fortsetzung)	Knorpelvliesimplantation, Umstellungsoperationen mit Beinachsenkorrektur, Endoprothetik mit Teilgelenkersatz (Schlittenprothesen), bikondylären Knieprothese, PS-Stabilisierende Knieprothese, Achsgeführte-Knieprothesen, Revisions-Knieprothesen, Individualprothesen
VP00	Fußchirurgie (Fortsetzung)	Arthroskopische Chirurgie am OSG mit Knorpelaufbau, Knochen – Knorpelrekonstruktion, komplexe Verfahren bei Osteochondrosis dissecans, Versorgung von Hallux Valgus, Hammerzehen, Krallenzehen, Arthrose im Zehengrundgelenk, Deformitäten am Fuß
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	

B-9.5 Fallzahlen Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2166
Teilstationäre Fallzahl	0

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M51.1	214	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
2	M48.06	168	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
3	S06.0	84	Gehirnerschütterung
4	S72.01	82	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
5	S72.10	64	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
6	M17.1	59	Sonstige primäre Gonarthrose
7	S42.21	55	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
8	S52.51	51	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
9	S82.6	49	Fraktur des Außenknöchels
10	M50.1	45	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
11	M75.4	44	Impingement-Syndrom der Schulter
12	S52.50	38	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
13	S83.53	34	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
14	S32.5	33	Fraktur des Os pubis
15	M16.1	25	Sonstige primäre Koxarthrose
16	M48.02	25	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
17	S82.18	25	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige
18	L03.01	18	Phlegmone an Fingern
19	S20.2	18	Prellung des Thorax
20	S46.2	17	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii
21	S82.82	17	Trimalleolarfraktur
22	S82.0	14	Fraktur der Patella
23	S83.50	14	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnetes Kreuzband
24	L03.10	13	Phlegmone an der oberen Extremität
25	M54.4	13	Lumboischialgie
26	S32.01	13	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
27	S42.02	13	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
28	S43.1	13	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
29	S52.6	13	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
30	S72.2	13	Subtrochantäre Fraktur

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
31	S86.0	13	Verletzung der Achillessehne
32	M70.2	11	Bursitis olecrani
33	M72.0	11	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
34	S06.5	11	Traumatische subdurale Blutung
35	S22.06	11	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
36	S32.02	11	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
37	S83.0	11	Luxation der Patella
38	D16.6	10	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
39	M16.9	10	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
40	S06.6	10	Traumatische subarachnoidale Blutung
41	S42.3	10	Fraktur des Humerusschaftes
42	S72.00	10	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet
43	S76.1	10	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
44	T84.5	10	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
45	M16.3	9	Sonstige dysplastische Koxarthrose
46	M80.08	9	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
47	S22.32	9	Fraktur einer sonstigen Rippe
48	S42.20	9	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
49	S70.0	9	Prellung der Hüfte
50	S72.3	9	Fraktur des Femurschaftes
51	S82.81	9	Bimalleolarfraktur
52	M22.0	8	Habituelle Luxation der Patella
53	M23.51	8	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
54	S32.03	8	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
55	S32.4	8	Fraktur des Acetabulums
56	S42.01	8	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel
57	S52.01	8	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon
58	S52.11	8	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
59	S52.30	8	Fraktur des Radiusschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
60	S52.59	8	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
61	S80.0	8	Prellung des Knies

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
62	M50.0	7	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie
63	S30.0	7	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
64	S42.03	7	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel
65	S52.52	7	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur
66	S82.28	7	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige
67	S82.38	7	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
68	M84.14	6	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
69	M93.27	6	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
70	S13.4	6	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
71	S42.41	6	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
72	S43.00	6	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet
73	S68.1	6	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
74	S80.1	6	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
75	S82.5	6	Fraktur des Innenknöchels
76	S92.0	6	Fraktur des Kalkaneus
77	S92.3	6	Fraktur der Mittelfußknochen
78	T84.04	6	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
79	T84.4	6	Mechanische Komplikation durch sonstige intern verwendete orthopädische Geräte, Implantate und Transplantate
80	M17.9	5	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
81	M25.46	5	Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
82	M51.2	5	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
83	M70.4	5	Bursitis praepatellaris
84	M75.1	5	Läsionen der Rotatorenmanschette
85	S22.43	5	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen
86	S27.0	5	Traumatischer Pneumothorax
87	S32.1	5	Fraktur des Os sacrum
88	S32.89	5	Fraktur: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Beckens
89	S72.08	5	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
90	S83.2	5	Meniskusriss, akut
91	G40.3	4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
92	L02.4	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
93	M00.96	4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
94	M17.0	4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
95	M22.2	4	Krankheiten im Patellofemoralbereich
96	M47.26	4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
97	M54.5	4	Kreuzschmerz
98	S22.40	4	Rippenserienfraktur: Nicht näher bezeichnet
99	S22.42	4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
100	S42.24	4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus
101	S43.01	4	Luxation des Humerus nach vorne
102	S52.20	4	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
103	S70.1	4	Prellung des Oberschenkels
104	S72.43	4	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
105	S82.21	4	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
106	S91.3	4	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
107	T84.6	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
108	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
109	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
110	B17.2	< 4	Akute Virushepatitis E
111	C78.0	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
112	D17.2	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
113	D36.1	< 4	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
114	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
115	D48.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
116	D48.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens, nicht näher bezeichnet
117	E86	< 4	Volumenmangel
118	E87.1	< 4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
119	G06.1	< 4	Intraspinaler Abszess und intraspinales Granulom
120	G25.81	< 4	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
121	G40.1	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
122	G56.0	< 4	Karpaltunnel-Syndrom
123	G56.2	< 4	Läsion des N. ulnaris
124	G57.1	< 4	Meralgia paraesthetica
125	G57.6	< 4	Läsion des N. plantaris
126	G91.29	< 4	Normaldruckhydrozephalus, nicht näher bezeichnet
127	G95.10	< 4	Nichttraumatische spinale Blutung
128	G96.0	< 4	Austritt von Liquor cerebrospinalis
129	G97.80	< 4	Postoperative Liquorfistel
130	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
131	I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
132	I44.2	< 4	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
133	J93.9	< 4	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
134	J96.99	< 4	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ nicht näher bezeichnet
135	J98.2	< 4	Interstitielles Emphysem
136	K92.1	< 4	Meläna
137	L03.11	< 4	Phlegmone an der unteren Extremität
138	L03.9	< 4	Phlegmone, nicht näher bezeichnet
139	L08.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
140	L90.5	< 4	Narben und Fibrosen der Haut
141	M00.91	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
142	M02.96	< 4	Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
143	M10.03	< 4	Idiopathische Gicht: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
144	M10.04	< 4	Idiopathische Gicht: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
145	M10.06	< 4	Idiopathische Gicht: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
146	M15.1	< 4	Heberden-Knoten (mit Arthropathie)
147	M15.2	< 4	Bouchard-Knoten (mit Arthropathie)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
148	M16.0	< 4	Primäre Koxarthrose, beidseitig
149	M16.2	< 4	Koxarthrose als Folge einer Dysplasie, beidseitig
150	M17.3	< 4	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
151	M18.1	< 4	Sonstige primäre Rhizarthrose
152	M18.9	< 4	Rhizarthrose, nicht näher bezeichnet
153	M19.01	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
154	M19.07	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
155	M19.11	< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
156	M19.17	< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
157	M19.91	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
158	M20.1	< 4	Hallux valgus (erworben)
159	M21.06	< 4	Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
160	M21.19	< 4	Varusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
161	M21.73	< 4	Unterschiedliche Extremitätenlänge (erworben): Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
162	M21.93	< 4	Erworbene Deformität einer Extremität, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
163	M23.30	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Mehrere Lokalisationen
164	M23.32	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus
165	M23.33	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus
166	M23.4	< 4	Freier Gelenkkörper im Kniegelenk
167	M23.50	< 4	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Mehrere Lokalisationen
168	M24.17	< 4	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
169	M24.37	< 4	Pathologische Luxation und Subluxation eines Gelenkes, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
170	M24.41	< 4	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
171	M24.66	< 4	Ankylose eines Gelenkes: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
172	M24.85	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
173	M24.87	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
174	M25.01	< 4	Hämarthros: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
175	M25.15	< 4	Gelenkfistel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
176	M25.31	< 4	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
177	M25.37	< 4	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
178	M25.41	< 4	Gelenkerguss: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
179	M25.51	< 4	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
180	M25.55	< 4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
181	M25.56	< 4	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
182	M25.66	< 4	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
183	M43.17	< 4	Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich
184	M47.86	< 4	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
185	M48.07	< 4	Spinal(kanal)stenose: Lumbosakralbereich
186	M50.2	< 4	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
187	M51.0	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
188	M54.16	< 4	Radikulopathie: Lumbalbereich
189	M54.3	< 4	Ischialgie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
190	M62.85	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
191	M65.3	< 4	Schnellender Finger
192	M65.94	< 4	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
193	M66.24	< 4	Spontanruptur von Strecksehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
194	M67.86	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
195	M70.3	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Ellenbogens
196	M70.5	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Knies
197	M75.5	< 4	Bursitis im Schulterbereich
198	M77.3	< 4	Kalkaneussporn
199	M77.8	< 4	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert
200	M77.9	< 4	Enthesopathie, nicht näher bezeichnet
201	M79.67	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
202	M80.05	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
203	M80.48	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
204	M80.58	< 4	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
205	M80.98	< 4	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
206	M81.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
207	M81.48	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
208	M83.98	< 4	Osteomalazie im Erwachsenenalter, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
209	M84.11	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
210	M84.15	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
211	M84.16	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
212	M84.17	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
213	M84.26	< 4	Verzögerte Frakturheilung: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
214	M85.44	< 4	Solitäre Knochenzyste: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
215	M85.63	< 4	Sonstige Knochenzyste: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
216	M85.64	< 4	Sonstige Knochenzyste: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
217	M86.14	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
218	M86.47	< 4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
219	M86.97	< 4	Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
220	M93.0	< 4	Epiphyseolysis capitis femoris (nichttraumatisch)
221	M93.26	< 4	Osteochondrosis dissecans: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
222	N17.99	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium nicht näher bezeichnet
223	Q65.8	< 4	Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte
224	Q74.1	< 4	Angeborene Fehlbildung des Knies
225	R02.01	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion, Oberarm und Ellenbogen
226	R02.03	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Hand und Finger
227	R02.06	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel und Knie
228	R40.0	< 4	Somnolenz
229	R47.1	< 4	Dysarthrie und Anarthrie
230	R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
231	R52.9	< 4	Schmerz, nicht näher bezeichnet
232	S00.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
233	S00.85	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
234	S00.95	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
235	S01.0	< 4	Offene Wunde der behaarten Kopfhaut
236	S01.9	< 4	Offene Wunde des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
237	S02.1	< 4	Schädelbasisfraktur
238	S02.2	< 4	Nasenbeinfraktur
239	S06.30	< 4	Umschriebene Hirn- und Kleinhirnverletzung, nicht näher bezeichnet
240	S06.33	< 4	Umschriebenes zerebrales Hämatom
241	S06.4	< 4	Epidurale Blutung
242	S06.8	< 4	Sonstige intrakranielle Verletzungen
243	S12.0	< 4	Fraktur des 1. Halswirbels
244	S12.1	< 4	Fraktur des 2. Halswirbels
245	S12.23	< 4	Fraktur des 5. Halswirbels
246	S12.24	< 4	Fraktur des 6. Halswirbels
247	S12.25	< 4	Fraktur des 7. Halswirbels
248	S20.85	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Thorax: Prellung
249	S21.2	< 4	Offene Wunde der hinteren Thoraxwand
250	S22.02	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T3 und T4
251	S22.05	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
252	S22.20	< 4	Fraktur des Sternums: Nicht näher bezeichnet
253	S22.22	< 4	Fraktur des Sternums: Corpus sterni
254	S22.31	< 4	Fraktur der ersten Rippe
255	S22.44	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
256	S27.2	< 4	Traumatischer Hämatopneumothorax
257	S27.31	< 4	Prellung und Hämatom der Lunge
258	S31.0	< 4	Offene Wunde der Lumbosakralgegend und des Beckens
259	S31.80	< 4	Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens
260	S32.04	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
261	S32.05	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L5
262	S32.81	< 4	Fraktur: Os ischium

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
263	S33.4	< 4	Traumatische Symphysensprengung
264	S36.82	< 4	Verletzung: Mesenterium
265	S39.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
266	S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
267	S40.88	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarmes: Sonstige
268	S42.10	< 4	Fraktur der Skapula: Teil nicht näher bezeichnet
269	S42.14	< 4	Fraktur der Skapula: Cavitas glenoidalis und Collum scapulae
270	S42.22	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum
271	S42.23	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum anatomicum
272	S42.40	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
273	S42.42	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Epicondylus lateralis
274	S42.45	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Transkondylär (T- oder Y-Form)
275	S43.4	< 4	Verstauchung und Zerrung des Schultergelenkes
276	S46.0	< 4	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette
277	S50.0	< 4	Prellung des Ellenbogens
278	S50.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterarmes
279	S51.0	< 4	Offene Wunde des Ellenbogens
280	S51.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterarmes
281	S51.9	< 4	Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet
282	S52.02	< 4	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Processus coronoideus ulnae
283	S52.10	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Teil nicht näher bezeichnet
284	S52.31	< 4	Fraktur des distalen Radiusschaftes mit Luxation des Ulnakopfes
285	S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
286	S52.8	< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
287	S53.10	< 4	Luxation des Ellenbogens: Nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
288	S53.12	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach hinten
289	S53.2	< 4	Traumatische Ruptur des Lig. collaterale radiale
290	S54.0	< 4	Verletzung des N. ulnaris in Höhe des Unterarmes
291	S61.0	< 4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
292	S61.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
293	S62.21	< 4	Fraktur des 1. Mittelhandknochens: Basis
294	S62.30	< 4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Teil nicht näher bezeichnet
295	S62.31	< 4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis
296	S62.32	< 4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Schaft
297	S62.51	< 4	Fraktur des Daumens: Proximale Phalanx
298	S62.61	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
299	S62.62	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Mittlere Phalanx
300	S62.63	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Distale Phalanx
301	S63.3	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern des Handgelenkes und der Handwurzel
302	S63.4	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern der Finger im Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk
303	S64.2	< 4	Verletzung des N. radialis in Höhe des Handgelenkes und der Hand
304	S65.1	< 4	Verletzung der A. radialis in Höhe des Handgelenkes und der Hand
305	S66.0	< 4	Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
306	S66.1	< 4	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
307	S66.2	< 4	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
308	S66.3	< 4	Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
309	S68.0	< 4	Traumatische Amputation des Daumens (komplett) (partiell)
310	S71.0	< 4	Offene Wunde der Hüfte
311	S72.03	< 4	Schenkelhalsfraktur: Subkapital
312	S72.11	< 4	Femurfraktur: Intertrochantär
313	S72.40	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Teil nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
314	S72.41	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
315	S72.44	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Interkondylär
316	S73.00	< 4	Luxation der Hüfte: Nicht näher bezeichnet
317	S80.84	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Oberflächlicher Fremdkörper (Splitter)
318	S81.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels
319	S81.9	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
320	S82.31	< 4	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
321	S82.42	< 4	Fraktur der Fibula, isoliert: Schaft
322	S82.88	< 4	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels
323	S83.10	< 4	Luxation des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnet
324	S83.3	< 4	Riss des Kniegelenkknorpels, akut
325	S83.44	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des tibialen Seitenbandes [Innenband]
326	S86.8	< 4	Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
327	S90.0	< 4	Prellung der Knöchelregion
328	S91.0	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion
329	S92.1	< 4	Fraktur des Talus
330	S92.4	< 4	Fraktur der Großzehe
331	S93.0	< 4	Luxation des oberen Sprunggelenkes
332	S93.11	< 4	Luxation einer oder mehrerer Zehen: Metatarsophalangeal (-Gelenk)
333	S95.8	< 4	Verletzung sonstiger Blutgefäße in Höhe des Knöchels und des Fußes
334	T13.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der unteren Extremität, Höhe nicht näher bezeichnet: Prellung
335	T14.1	< 4	Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
336	T23.1	< 4	Verbrennung 1. Grades des Handgelenkes und der Hand
337	T24.20	< 4	Verbrennung Grad 2a der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
338	T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
339	T79.3	< 4	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
340	T79.60	< 4	Traumatische Muskelischämie der oberen Extremität
341	T79.61	< 4	Traumatische Muskelischämie des Oberschenkels und der Hüfte

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
342	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
343	T81.4	< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
344	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
345	T84.05	< 4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
346	T84.16	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Knöchel und Fuß
347	T84.18	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Sonstige näher bezeichnete Extremitätenknochen
348	T84.8	< 4	Sonstige Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
349	T84.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch orthopädische Endoprothese, Implantat oder Transplantat
350	T87.3	< 4	Neurom des Amputationsstumpfes
351	T87.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Komplikationen am Amputationsstumpf

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-915	1129	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
2	5-984	627	Mikrochirurgische Technik
3	5-032.00	387	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
4	5-032.10	385	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment
5	5-033.0	269	Inzision des Spinalkanals: Dekompression
6	5-832.0	250	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt
7	5-831.9	218	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie
8	5-832.4	206	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell
9	5-839.60	171	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment
10	9-984.7	170	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
11	5-831.2	168	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression
12	9-984.8	136	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
13	5-832.6	95	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Unkoforaminektomie
14	8-800.c0	90	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
15	5-839.61	89	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente
16	5-814.3	88	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
17	9-984.9	85	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
18	5-032.01	77	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
19	5-83b.70	72	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
20	5-032.11	71	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
21	5-836.50	71	Spondylodese: Ventral: 1 Segment
22	5-030.70	70	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
23	5-820.41	70	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
24	5-813.4	57	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne
25	5-794.k6	53	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
26	5-820.00	52	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
27	5-822.g1	50	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
28	5-793.3r	49	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
29	5-790.5f	43	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
30	5-869.2	41	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
31	5-022.00	40	Inzision am Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage: Ventrikulär
32	5-814.7	36	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne
33	5-794.26	35	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
34	9-984.6	35	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
35	5-839.a0	34	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
36	5-812.5	32	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
37	5-032.20	31	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
38	5-831.7	31	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv
39	1-854.7	29	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
40	5-036.8	27	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
41	5-010.2	26	Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation
42	5-030.71	26	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente
43	5-804.8	26	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemoralen Ligamentes [MPFL]
44	5-836.51	26	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
45	5-812.7	23	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
46	5-83b.71	23	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente
47	9-984.b	22	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
48	5-024.7	21	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung einer externen Drainage
49	5-824.21	21	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
50	5-869.1	20	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
51	5-794.21	18	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
52	5-021.0	17	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik an der Konvexität
53	5-829.p	17	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell angefertigtes Implantat ohne knöcherne Defektsituation oder angeborene oder erworbene Deformität
54	5-790.4f	16	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal
55	5-820.02	16	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)
56	5-056.40	15	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
57	5-793.36	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
58	5-793.k6	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
59	5-98d.x	15	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: Sonstige
60	5-793.1n	14	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
61	5-794.k1	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
62	5-83a.02	14	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 3 oder mehr Segmente
63	5-855.02	14	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
64	8-701	14	Einfache endotracheale Intubation
65	9-984.a	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
66	5-794.2r	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
67	5-023.10	12	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Peritonealraum: Ventrikuloperitoneal
68	5-056.3	12	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
69	5-783.0d	12	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
70	5-790.0n	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
71	5-796.k0	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
72	5-810.4h	12	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
73	5-839.62	12	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 3 Segmente
74	5-855.19	12	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
75	8-020.5	12	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
76	5-029.10	11	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
77	5-786.0	11	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
78	5-787.3r	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
79	5-794.2k	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
80	5-812.eh	11	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
81	5-829.k1	11	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
82	5-859.12	11	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
83	5-032.02	10	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
84	5-855.18	10	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie
85	1-697.7	9	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
86	5-010.10	9	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte
87	5-032.21	9	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 2 Segmente
88	5-032.7	9	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral
89	5-83b.51	9	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
90	5-988.3	9	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
91	8-144.0	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
92	8-812.60	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
93	5-013.1	8	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
94	5-787.1n	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
95	5-793.31	8	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
96	5-796.20	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
97	5-811.0h	8	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
98	5-829.e	8	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von hypoallergenem Knochenersatz- und/oder Osteosynthesematerial
99	5-831.3	8	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision von extraforaminal gelegenem Bandscheibengewebe
100	5-842.71	8	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Mehrere Finger
101	5-859.18	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
102	8-812.53	8	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
103	5-032.12	7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente
104	5-784.0a	7	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale
105	5-793.1r	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
106	5-793.27	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
107	5-822.01	7	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert
108	5-033.2	6	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
109	5-784.7k	6	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
110	5-786.2	6	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
111	5-787.k6	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
112	5-791.25	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft
113	5-794.0n	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
114	5-794.1j	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
115	5-794.29	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
116	5-794.kr	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
117	5-79a.6k	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
118	5-807.4	6	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula
119	5-813.g	6	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit allogener Sehne
120	5-844.55	6	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
121	8-144.2	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
122	8-158.h	6	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk
123	5-010.00	5	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte
124	5-029.11	5	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur kombinierten Messung des intrakraniellen Druckes und der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
125	5-031.00	5	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
126	5-044.4	5	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
127	5-780.6x	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
128	5-786.1	5	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
129	5-792.2g	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft
130	5-795.1b	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
131	5-796.1c	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
132	5-801.hk	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk
133	5-814.2	5	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Labrumabrisses (Bankart-Läsion)
134	5-822.h1	5	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
135	5-839.a1	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper
136	5-846.4	5	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
137	5-855.08	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie
138	8-190.21	5	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
139	8-771	5	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
140	8-812.52	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
141	5-020.2	4	Kranioplastik: Schädeldach mit Transposition (mit zuvor entferntem Schädelknochenstück)
142	5-024.6	4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung)
143	5-030.72	4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
144	5-031.01	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
145	5-032.22	4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: Mehr als 2 Segmente
146	5-780.2e	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Schenkelhals
147	5-780.4d	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
148	5-781.an	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia distal
149	5-783.2d	4	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
150	5-786.k	4	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
151	5-787.36	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
152	5-787.3f	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal
153	5-787.8m	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
154	5-787.96	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal
155	5-787.9n	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
156	5-790.6k	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal
157	5-792.1g	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
158	5-793.14	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
159	5-793.39	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
160	5-794.k3	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
161	5-794.k9	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
162	5-794.kk	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
163	5-795.30	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
164	5-795.3b	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
165	5-79a.1q	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsophalangealgelenk
166	5-79b.11	4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk
167	5-800.3k	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
168	5-805.7	4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
169	5-810.1h	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
170	5-812.fh	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
171	5-814.1	4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
172	5-839.0	4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial
173	5-840.01	4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger
174	5-840.60	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
175	5-840.61	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
176	5-840.64	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
177	5-851.12	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
178	5-853.18	4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberschenkel und Knie
179	5-863.3	4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
180	5-865.7	4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
181	5-931.1	4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: (Teil-)resorbierbares Material
182	5-986.x	4	Minimalinvasive Technik: Sonstige
183	8-178.h	4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk
184	8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
185	8-812.51	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
186	8-83b.c6	4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
187	1-697.1	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
188	1-854.1	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk
189	1-854.2	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Ellenbogengelenk
190	1-854.6	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk
191	5-012.2	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
192	5-020.65	< 4	Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Rekonstruktion des Gesichtsschädels ohne Beteiligung des Hirnschädels bis zu 2 Regionen mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat]
193	5-020.72	< 4	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat], großer oder komplexer Defekt
194	5-023.20	< 4	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Pleuraspalt: Ventrikulopleural
195	5-023.3	< 4	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Implantation oder Wechsel eines telemetrischen Shuntsensors
196	5-024.0	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision eines Ventils
197	5-024.3	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision, komplett

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
198	5-024.9	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision einer Pumpe zur Liquorableitung
199	5-029.c	< 4	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Entfernung einer intrakraniellen Messsonde
200	5-030.30	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment
201	5-030.31	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente
202	5-030.40	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminotomie HWS: 1 Segment
203	5-031.10	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminotomie BWS: 1 Segment
204	5-031.20	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 1 Segment
205	5-031.21	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 2 Segmente
206	5-032.30	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment
207	5-032.31	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 2 Segmente
208	5-033.3	< 4	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Empyems
209	5-035.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, Tumorgewebe
210	5-035.5	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute und Knochen, sonstiges erkranktes Gewebe
211	5-035.6	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, Tumorgewebe
212	5-035.7	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, sonstiges erkranktes Gewebe
213	5-037.0	< 4	Operationen an intraspinalen Blutgefäßen: Präparation und Resektion
214	5-038.0	< 4	Operationen am spinalen Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage
215	5-040.9	< 4	Inzision von Nerven: Nerven Fuß

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
216	5-041.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
217	5-041.9	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Fuß
218	5-041.x	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Sonstige
219	5-044.3	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
220	5-045.3	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
221	5-045.4	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
222	5-056.7	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
223	5-057.3	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
224	5-059.82	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode
225	5-059.d0	< 4	Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
226	5-059.g0	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
227	5-388.20	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris
228	5-388.24	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
229	5-388.72	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea
230	5-388.a6	< 4	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
231	5-389.x	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Sonstige
232	5-780.1m	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Tibiaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
233	5-780.1s	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Talus
234	5-780.2c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Phalangen Hand
235	5-780.2f	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Femur proximal
236	5-780.2u	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Tarsale
237	5-780.42	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerusschaft
238	5-780.4e	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Schenkelhals
239	5-780.4f	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal
240	5-780.4j	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Patella
241	5-780.4r	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula distal
242	5-780.4u	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tarsale
243	5-780.60	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Klavikula
244	5-780.6c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
245	5-780.6t	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
246	5-780.72	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Humerusschaft
247	5-780.xf	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sonstige: Femur proximal
248	5-781.0k	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal
249	5-781.1h	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Femur distal
250	5-781.21	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Humerus proximal
251	5-781.39	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Ulna distal
252	5-781.51	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende (De-)Rotationsosteotomie: Humerus proximal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
253	5-781.9k	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Tibia proximal
254	5-781.a7	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal
255	5-781.ak	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia proximal
256	5-781.as	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Talus
257	5-782.1k	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia proximal
258	5-782.2a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Karpale
259	5-782.2h	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Femur distal
260	5-782.3f	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Femur proximal
261	5-782.4a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale
262	5-782.6a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Karpale
263	5-782.6u	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Tarsale
264	5-782.72	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Weichteilresektion: Humerusschaft
265	5-782.9g	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Ersatz und mit Weichteilresektion: Femurschaft
266	5-782.a0	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Klavikula
267	5-782.ad	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Becken
268	5-782.ah	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur distal
269	5-782.at	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
270	5-783.0k	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia proximal
271	5-783.6s	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Knorpel-Knochen-Transplantat: Talus
272	5-784.00	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Klavikula
273	5-784.0c	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
274	5-784.0r	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Fibula distal
275	5-784.0v	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale
276	5-784.1a	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale
277	5-784.1c	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
278	5-784.6s	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, allogen: Talus
279	5-784.70	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Klavikula
280	5-784.72	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Humerusschaft
281	5-784.79	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Ulna distal
282	5-784.7c	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
283	5-784.7f	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Femur proximal
284	5-784.7h	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Femur distal
285	5-784.7t	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
286	5-784.9m	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines Röhrenknochens, allogen: Tibiaschaft
287	5-784.bk	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Tibia proximal
288	5-784.xz	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Sonstige: Skapula

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
289	5-785.0f	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Femur proximal
290	5-785.26	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Radius distal
291	5-785.3n	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Tibia distal
292	5-785.6a	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Karpale
293	5-785.6n	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Tibia distal
294	5-785.7k	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, mit Medikamentenzusatz: Tibia proximal
295	5-786.3	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte
296	5-786.8	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe
297	5-786.n	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Bewegungsfixateur
298	5-787.03	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal
299	5-787.0n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
300	5-787.11	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal
301	5-787.13	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal
302	5-787.14	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal
303	5-787.1d	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken
304	5-787.1e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
305	5-787.1f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal
306	5-787.1j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Patella
307	5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
308	5-787.1r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
309	5-787.1s	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Talus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
310	5-787.21	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
311	5-787.23	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
312	5-787.27	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
313	5-787.2f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
314	5-787.2j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
315	5-787.2n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
316	5-787.31	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
317	5-787.32	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerusschaft
318	5-787.33	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus distal
319	5-787.35	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiusschaft
320	5-787.38	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
321	5-787.3h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal
322	5-787.3j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Patella
323	5-787.3k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
324	5-787.3t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Kalkaneus
325	5-787.3v	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
326	5-787.5e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
327	5-787.62	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft
328	5-787.6e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Schenkelhals
329	5-787.6f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal
330	5-787.6m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibiaschaft
331	5-787.7f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
332	5-787.7g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
333	5-787.7m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Tibiaschaft
334	5-787.82	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Humerusschaft
335	5-787.8f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal
336	5-787.93	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerus distal
337	5-787.97	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Ulna proximal
338	5-787.9b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Metakarpale
339	5-787.9f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur proximal
340	5-787.9g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femurschaft
341	5-787.9h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal
342	5-787.9k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal
343	5-787.9m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
344	5-787.9t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus
345	5-787.9w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Phalangen Fuß
346	5-787.9x	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Sonstige
347	5-787.g0	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Klavikula
348	5-787.k1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
349	5-787.k5	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radiusschaft
350	5-787.k8	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulnaschaft
351	5-787.k9	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna distal
352	5-787.kh	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
353	5-787.kj	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Patella
354	5-787.kk	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
355	5-787.kr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
356	5-787.xn	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia distal
357	5-788.0x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Sonstige
358	5-788.56	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I
359	5-788.5c	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal
360	5-788.x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige
361	5-789.30	< 4	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Klavikula
362	5-789.cv	< 4	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung einer Pseudarthrose ohne weitere Maßnahmen: Metatarsale
363	5-78a.0r	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
364	5-78a.0s	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Talus
365	5-78a.1h	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
366	5-78a.1k	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia proximal
367	5-78a.22	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Humerusschaft
368	5-78a.2r	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Fibula distal
369	5-78a.8g	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Femurschaft
370	5-790.01	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Humerus proximal
371	5-790.06	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
372	5-790.0a	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
373	5-790.0d	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Becken
374	5-790.0e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
375	5-790.0j	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Patella
376	5-790.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal
377	5-790.0s	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Talus
378	5-790.16	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
379	5-790.19	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
380	5-790.1b	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
381	5-790.1c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
382	5-790.1w	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
383	5-790.20	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Klavikula
384	5-790.2w	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Phalangen Fuß
385	5-790.3e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Schenkelhals

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
386	5-790.3f	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Femur proximal
387	5-790.3m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibiaschaft
388	5-790.3n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibia distal
389	5-790.41	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal
390	5-790.42	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
391	5-790.4e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Schenkelhals
392	5-790.4g	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
393	5-790.4m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
394	5-790.4n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibia distal
395	5-790.51	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerus proximal
396	5-790.52	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerusschaft
397	5-790.5e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
398	5-790.63	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerus distal
399	5-790.66	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
400	5-790.6h	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femur distal
401	5-790.6n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
402	5-790.6r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Fibula distal
403	5-790.6x	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Sonstige
404	5-790.ke	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Schenkelhals
405	5-790.kn	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
406	5-790.n6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Radius distal
407	5-790.nd	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Becken
408	5-790.ne	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Schenkelhals
409	5-790.p6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Bewegungsfixateur: Radius distal
410	5-790.x6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Radius distal
411	5-791.0q	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibulaschaft
412	5-791.1x	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Sonstige
413	5-791.22	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerusschaft
414	5-791.28	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
415	5-791.2q	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
416	5-791.72	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
417	5-792.25	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft
418	5-792.2q	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
419	5-792.3g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Femurschaft
420	5-792.5g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
421	5-792.62	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerusschaft
422	5-792.6g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femurschaft
423	5-792.72	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
424	5-792.k5	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiusschaft
425	5-792.k8	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
426	5-792.kg	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
427	5-793.13	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
428	5-793.1j	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
429	5-793.1k	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
430	5-793.23	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
431	5-793.26	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
432	5-793.29	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
433	5-793.2f	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
434	5-793.2h	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
435	5-793.2j	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
436	5-793.2n	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
437	5-793.2r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
438	5-793.3e	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Schenkelhals
439	5-793.3f	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
440	5-793.3h	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal
441	5-793.3k	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
442	5-793.5e	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
443	5-793.5f	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
444	5-793.8r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Materialkombinationen: Fibula distal
445	5-793.be	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Schenkelhals
446	5-793.bh	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femur distal
447	5-793.bn	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Tibia distal
448	5-793.k1	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
449	5-793.k9	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
450	5-793.kh	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
451	5-793.kk	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
452	5-793.kr	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
453	5-793.xn	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Tibia distal
454	5-793.xr	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Fibula distal
455	5-794.03	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
456	5-794.04	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
457	5-794.0r	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
458	5-794.11	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
459	5-794.13	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
460	5-794.16	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
461	5-794.17	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
462	5-794.1n	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
463	5-794.23	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal
464	5-794.27	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal
465	5-794.2f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
466	5-794.2h	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal
467	5-794.31	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerus proximal
468	5-794.3h	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Femur distal
469	5-794.3k	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Tibia proximal
470	5-794.56	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radius distal
471	5-794.5n	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibia distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
472	5-794.8r	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Materialkombinationen mit Rekonstruktion der Gelenkfläche: Fibula distal
473	5-794.af	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
474	5-794.b3	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus distal
475	5-794.kh	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
476	5-795.4c	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Fixateur externe: Phalangen Hand
477	5-795.k0	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
478	5-796.10	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
479	5-796.1b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
480	5-796.1v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
481	5-796.2b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
482	5-796.2v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
483	5-796.kb	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale
484	5-797.3t	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Platte: Kalkaneus
485	5-798.4	< 4	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Platte, vorderer Beckenring
486	5-799.3	< 4	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, ventral
487	5-79a.16	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Distales Radioulnargelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
488	5-79a.1a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Handwurzelgelenk
489	5-79a.1p	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsometatarsalgelenk
490	5-79a.67	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Handgelenk n.n.bez.
491	5-79a.6h	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Kniegelenk
492	5-79a.6t	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Ellenbogengelenk n.n.bez.
493	5-79a.x1	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Sonstige: Akromioklavikulargelenk
494	5-79b.0h	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Kniegelenk
495	5-79b.21	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk
496	5-79b.6h	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Kniegelenk
497	5-79b.h1	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Akromioklavikulargelenk
498	5-79b.x1	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Sonstige: Akromioklavikulargelenk
499	5-800.1h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
500	5-800.1t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Ellenbogengelenk n.n.bez.
501	5-800.2g	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk
502	5-800.31	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Akromioklavikulargelenk
503	5-800.3g	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk
504	5-800.3r	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk
505	5-800.61	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Akromioklavikulargelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
506	5-800.6t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.
507	5-800.8h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
508	5-800.8m	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Unteres Sprunggelenk
509	5-800.8t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Ellenbogengelenk n.n.bez.
510	5-800.ah	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
511	5-800.ak	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Oberes Sprunggelenk
512	5-801.3g	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Hüftgelenk
513	5-801.4h	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Spongiosaplastik mit Fragmentfixation: Kniegelenk
514	5-801.hh	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
515	5-801.nh	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Kniegelenk
516	5-801.pk	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk
517	5-802.2	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherne Refixation eines vorderen Kreuzbandes
518	5-802.8	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Kombinierte Rekonstruktion
519	5-802.x	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Sonstige
520	5-803.6	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Medialer Bandapparat

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
521	5-804.7	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums
522	5-806.4	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit autogener Sehne
523	5-806.a	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik der Syndesmose
524	5-806.x	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Sonstige
525	5-807.0	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
526	5-807.5	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula mit Plattenstabilisierung
527	5-807.70	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
528	5-807.71	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
529	5-807.72	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates
530	5-808.70	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk
531	5-808.a6	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Drei Gelenkfächer
532	5-808.b0	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk
533	5-808.b2	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk
534	5-809.2k	< 4	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Oberes Sprunggelenk
535	5-809.xq	< 4	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Metatarsophalangealgelenk
536	5-810.0h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
537	5-810.40	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroglenoidalgelenk
538	5-810.9h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
539	5-810.xh	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Sonstige: Kniegelenk
540	5-811.20	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
541	5-811.2h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
542	5-812.0k	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Oberes Sprunggelenk
543	5-812.e0	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Humeroglenoidalgelenk
544	5-812.fk	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk
545	5-812.k0	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Humeroglenoidalgelenk
546	5-813.0	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des vorderen Kreuzbandes
547	5-813.3	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit autogener Patellarsehne
548	5-813.d	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates
549	5-814.0	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch Naht
550	5-814.4	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
551	5-814.9	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
552	5-815.0	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Entfernung eines vorderen Kreuzbandtransplantates
553	5-815.2x	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Wechsel eines vorderen Kreuzbandtransplantates: Sonstige
554	5-816.0	< 4	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Naht oder sonstige Refixation
555	5-819.10	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk
556	5-819.1h	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Kniegelenk
557	5-819.1k	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Oberes Sprunggelenk
558	5-820.31	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert
559	5-820.50	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert
560	5-820.51	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Zementiert
561	5-820.94	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Kurzschaft-Femurkopfprothese: Mit Pfannenprothese, nicht zementiert
562	5-821.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Revision (ohne Wechsel)
563	5-821.22	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.
564	5-821.33	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
565	5-821.40	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert
566	5-821.42	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert)
567	5-821.51	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
568	5-821.61	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.
569	5-821.7	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese
570	5-822.h2	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Hybrid (teilzementiert)
571	5-822.k1	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikompartimentelle Teilgelenkersatzprothese: Zementiert
572	5-823.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Revision (ohne Wechsel)
573	5-823.1b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In bikondyläre Oberflächenprothese, zementiert
574	5-823.27	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel
575	5-823.2a	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert
576	5-823.2b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
577	5-823.6	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer unikondylären Schlittenprothese
578	5-823.7	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer bikondylären Oberflächenersatzprothese
579	5-823.b0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit: Nur Inlaywechsel
580	5-823.bb	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
581	5-823.h0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel eines endoprothetischen Gelenkersatzes ohne Bewegungsfunktion: (Teil-)Wechsel ohne Wiederherstellung der Gelenkfunktion
582	5-824.3	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese
583	5-824.40	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Ellenbogengelenk, gekoppelt: Humeroulnargelenk, ohne Ersatz des Radiuskopfes
584	5-825.k1	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Humerusteil
585	5-829.h	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk
586	5-829.k2	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
587	5-829.k3	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
588	5-829.k4	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
589	5-829.n	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation
590	5-829.r	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Rekonstruktion eines knöchernen Glenoiddefektes
591	5-830.0	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement
592	5-831.0	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
593	5-832.1	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
594	5-832.2	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, total

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
595	5-835.d0	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von allogenem Knochentransplantat: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
596	5-835.x	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Sonstige
597	5-836.53	< 4	Spondylodese: Ventral: 3 bis 5 Segmente
598	5-837.00	< 4	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
599	5-839.90	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
600	5-839.a3	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 4 oder mehr Wirbelkörper
601	5-83b.20	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 1 Segment
602	5-83b.52	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente
603	5-83b.53	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 oder mehr Segmente
604	5-83b.72	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 3 Segmente
605	5-83b.81	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Fixateur externe: 2 Segmente
606	5-840.02	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Daumen
607	5-840.04	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger
608	5-840.35	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Daumen
609	5-840.41	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
610	5-840.42	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
611	5-840.43	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Handgelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
612	5-840.44	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
613	5-840.47	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Langfinger
614	5-840.48	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Daumen
615	5-840.62	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Daumen
616	5-840.63	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Handgelenk
617	5-840.65	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
618	5-840.6x	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Sonstige
619	5-840.71	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Langfinger
620	5-840.83	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Handgelenk
621	5-840.c5	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Daumen
622	5-840.n2	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Beugesehnen Daumen
623	5-840.s1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Langfinger
624	5-840.s2	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Beugesehnen Daumen
625	5-840.s4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exploration: Strecksehnen Langfinger
626	5-841.06	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Inzision: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
627	5-841.11	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
628	5-841.14	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
629	5-841.15	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
630	5-841.82	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
631	5-841.a5	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
632	5-842.0	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziotomie, offen chirurgisch
633	5-842.40	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse: Ein Finger
634	5-842.60	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriolyse: Ein Finger
635	5-842.70	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
636	5-842.a0	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Einlegen eines Medikamententrägers: Ein Finger
637	5-842.x	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Sonstige
638	5-843.6	< 4	Operationen an Muskeln der Hand: Naht
639	5-844.25	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
640	5-844.27	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
641	5-844.35	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
642	5-844.53	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
643	5-844.57	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
644	5-844.75	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln
645	5-845.05	< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Strecksehnen Daumen
646	5-846.3	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere, mit Spongiosaplastik
647	5-846.x	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Sonstige
648	5-847.00	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Handwurzelgelenk, einzeln
649	5-847.60	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Handwurzelgelenk, einzeln

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
650	5-847.x2	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Sonstige: Daumensattelgelenk
651	5-849.0	< 4	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
652	5-849.1	< 4	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
653	5-849.4	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation
654	5-849.x	< 4	Andere Operationen an der Hand: Sonstige
655	5-850.07	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
656	5-850.17	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
657	5-850.65	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Brustwand und Rücken
658	5-850.68	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
659	5-850.89	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterschenkel
660	5-850.b5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
661	5-850.b9	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel
662	5-850.bx	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Sonstige
663	5-850.d1	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Schulter und Axilla
664	5-850.dx	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Sonstige
665	5-851.22	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Oberarm und Ellenbogen
666	5-851.83	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Unterarm
667	5-851.c8	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Oberschenkel und Knie
668	5-851.c9	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
669	5-852.61	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Schulter und Axilla
670	5-852.68	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie
671	5-852.f8	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehnengewebe zur Transplantation: Oberschenkel und Knie
672	5-853.01	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Schulter und Axilla
673	5-853.02	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberarm und Ellenbogen
674	5-853.12	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberarm und Ellenbogen
675	5-853.13	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm
676	5-853.19	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterschenkel
677	5-854.78	< 4	Rekonstruktion von Sehnen: Transplantation: Oberschenkel und Knie
678	5-855.03	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterarm
679	5-855.12	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen
680	5-855.13	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm
681	5-855.1a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
682	5-855.1x	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Sonstige
683	5-855.71	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla
684	5-856.02	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberarm und Ellenbogen
685	5-856.03	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterarm
686	5-856.08	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie
687	5-857.59	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen, gefäßgestielt: Unterschenkel
688	5-859.02	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Inzision eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
689	5-859.1x	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
690	5-860.5	< 4	Replantation obere Extremität: Replantation des Daumens
691	5-864.9	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
692	5-865.x	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Sonstige
693	5-866.4	< 4	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
694	5-866.5	< 4	Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion
695	5-86a.00	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Zwei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen
696	5-935.x	< 4	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial: Mit sonstiger Beschichtung
697	5-983	< 4	Reoperation
698	5-98d.0	< 4	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: CAD-CAM-Schnittblöcke
699	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
700	6-001.96	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Bortezomib, parenteral: 7,5 mg bis unter 8,5 mg
701	6-002.72	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
702	6-009.e2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Liposomales Irinotecan, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg
703	8-115.5	< 4	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat: Langer Röhrenknochen, untere Extremität
704	8-132.1	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
705	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
706	8-133.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
707	8-137.10	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
708	8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
709	8-158.4	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Humeroulnargelenk
710	8-158.g	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk
711	8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
712	8-178.g	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk
713	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
714	8-190.23	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
715	8-190.30	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
716	8-190.40	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage
717	8-191.10	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
718	8-191.31	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Überknüpfpolsterverband, kleinflächig: Mit Immobilisation durch Gipsverband
719	8-192.0e	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
720	8-200.6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
721	8-201.0	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
722	8-201.g	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
723	8-201.h	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Kniegelenk
724	8-201.u	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Ellenbogengelenk n.n.bez.
725	8-210	< 4	Brisement force
726	8-390.1	< 4	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
727	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
728	8-543.32	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
729	8-543.51	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
730	8-543.62	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 6 Tage: 2 Medikamente
731	8-561.1	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
732	8-800.0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
733	8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
734	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
735	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
736	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
737	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
738	8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
739	8-810.j7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
740	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
741	8-812.54	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
742	8-812.62	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
743	8-820.00	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 1 Plasmapherese

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
744	8-83b.08	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
745	8-83b.0c	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
746	8-83b.2x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Sonstige Flüssigkeiten
747	8-83b.50	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
748	8-83b.bx	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
749	8-83b.c5	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
750	8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
751	9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
752	9-200.02	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
753	9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
754	9-401.00	< 4	Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor-/nachstat. Behandlungen: Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor dem stat. Patientenaufenthalt zur Vorbereitung der Krankenhausbehandlung oder nach dem stat. Aufenthalt zur Festigung des Behandlungserfolgs erbringt. Aufklärungssprechstunden: Montags bis Freitags 09:30 bis 13:00 Uhr.

BG-Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

physikalische Therapie	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Absatz 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)

Privatambulanz Dr. med. M. Palm	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr. Darüber hinaus bieten wir in der Klinik Gelenk-Sprechstunden (Dienstags 09:00 bis 13:00 Uhr), Informationen zur Handchirurgie (Montags 12:00 bis 14:00 Uhr, Endoprothetik-Sprechstunde (Dienstags 12:00 bis 15:00 Uhr).

Sportklinik	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Unfallchirurgsiche Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-056.40	135	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
2	5-812.5	128	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
3	5-812.eh	59	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
4	5-787.1r	58	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5	5-841.14	49	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
6	5-811.0h	41	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
7	5-849.0	34	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
8	5-056.3	32	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
9	5-841.15	28	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
10	5-787.3r	23	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
11	5-840.35	21	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Daumen
12	5-842.70	19	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
13	5-851.12	17	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
14	5-812.7	15	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
15	5-787.0c	14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
16	5-787.1n	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
17	5-787.k6	12	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
18	5-790.1c	11	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
19	5-041.3	10	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
20	5-790.1b	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
21	5-849.1	9	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
22	5-844.55	8	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
23	5-787.36	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
24	5-795.1a	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
25	5-812.fh	7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
26	5-840.64	7	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
27	5-859.12	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
28	5-787.0a	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
29	5-787.0b	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
30	5-787.27	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
31	5-041.4	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
32	5-790.0r	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
33	5-795.2c	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
34	5-810.9h	5	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
35	5-787.k0	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
36	5-790.0a	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
37	5-795.3b	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
38	5-810.4h	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
39	5-840.65	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
40	5-841.a5	4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
41	5-843.6	4	Operationen an Muskeln der Hand: Naht
42	5-847.62	4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Daumensattelgelenk
43	5-781.0b	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Metakarpale
44	5-781.a9	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna distal
45	5-782.1b	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Metakarpale
46	5-782.1c	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Phalangen Hand
47	5-782.1u	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tarsale
48	5-782.4a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale
49	5-783.0d	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
50	5-787.0n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
51	5-787.0v	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale
52	5-787.11	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal
53	5-787.16	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
54	5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	5-787.2j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
56	5-787.2n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
57	5-787.30	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
58	5-787.38	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
59	5-787.39	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
60	5-787.3a	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Karpale
61	5-787.3b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
62	5-787.3c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand
63	5-787.3k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
64	5-787.95	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radiusschaft
65	5-787.9c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Phalangen Hand
66	5-787.9m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
67	5-787.9n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
68	5-787.g0	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Klavikula
69	5-787.gb	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metakarpale
70	5-787.k1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
71	5-787.kk	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
72	5-787.kr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
73	5-788.00	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
74	5-788.0b	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
75	5-790.0c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Phalangen Hand
76	5-790.0v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Metatarsale
77	5-790.2b	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale
78	5-790.2c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Phalangen Hand
79	5-790.2v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
80	5-793.26	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
81	5-795.1c	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
82	5-795.1v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale
83	5-795.2b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
84	5-795.3v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
85	5-796.0b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
86	5-796.1c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
87	5-796.1v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
88	5-796.2b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
89	5-796.2c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
90	5-796.2v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
91	5-79a.1b	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpometakarpalgelenk
92	5-800.97	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Handgelenk n.n.bez.
93	5-806.4	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit autogener Sehne
94	5-810.07	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Handgelenk n.n.bez.
95	5-810.0h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
96	5-810.47	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Handgelenk n.n.bez.
97	5-810.97	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Handgelenk n.n.bez.
98	5-811.1h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
99	5-811.27	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
100	5-812.0h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
101	5-812.e7	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Handgelenk n.n.bez.
102	5-814.1	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
103	5-819.07	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Durchtrennung eines Bandes: Handgelenk n.n.bez.
104	5-840.04	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger
105	5-840.05	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Daumen
106	5-840.41	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
107	5-840.44	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
108	5-840.48	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Daumen
109	5-840.55	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Daumen
110	5-840.56	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Sehnenscheiden Handgelenk
111	5-840.60	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
112	5-840.61	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
113	5-840.71	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Langfinger
114	5-840.72	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Daumen
115	5-840.80	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Handgelenk
116	5-840.83	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Handgelenk
117	5-840.84	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
118	5-840.c1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Langfinger
119	5-840.d5	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Schaffung eines Transplantatlagers: Strecksehnen Daumen
120	5-840.n2	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Beugesehnen Daumen
121	5-840.n4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Strecksehnen Langfinger
122	5-841.04	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Inzision: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
123	5-841.45	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
124	5-841.47	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen
125	5-841.57	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, sekundär: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
126	5-841.85	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
127	5-841.a7	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen
128	5-842.2	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert
129	5-842.40	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse: Ein Finger
130	5-842.51	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Mehrere Finger
131	5-842.61	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriolyse: Mehrere Finger
132	5-842.80	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Ein Finger
133	5-842.81	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Mehrere Finger
134	5-843.0	< 4	Operationen an Muskeln der Hand: Inzision
135	5-844.00	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Handwurzelgelenk, einzeln
136	5-844.05	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Interphalangealgelenk, einzeln
137	5-844.35	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
138	5-844.37	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
139	5-844.57	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
140	5-844.60	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung freier Gelenkkörper: Handwurzelgelenk, einzeln
141	5-844.73	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
142	5-844.75	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln
143	5-845.01	< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Beugesehnen Langfinger

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
144	5-846.4	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
145	5-846.6	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere
146	5-847.00	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Handwurzelgelenk, einzeln
147	5-847.02	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Daumensattelgelenk
148	5-847.32	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material, mit Sehneninterposition und Sehnenaufhängung: Daumensattelgelenk
149	5-847.42	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Rekonstruktion der Gelenkfläche: Daumensattelgelenk
150	5-849.4	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation
151	5-849.5	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit erweiterter Präparation
152	5-850.01	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Schulter und Axilla
153	5-850.68	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
154	5-850.79	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, perkutan: Unterschenkel
155	5-850.88	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Oberschenkel und Knie
156	5-850.89	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterschenkel
157	5-850.8a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Fuß
158	5-850.9a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Sehne: Fuß
159	5-850.aa	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Fuß

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
160	5-852.03	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterarm
161	5-852.99	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Unterschenkel
162	5-852.9a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Fuß
163	5-855.1a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
164	5-855.23	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterarm
165	5-855.2a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Fuß
166	5-856.0a	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Fuß
167	5-859.18	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
168	5-859.23	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Unterarm
169	5-859.2a	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
170	5-863.4	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
171	8-200.c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Phalangen Hand

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,2	
Ambulant	2,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 177,54098

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,1	
Ambulant	1,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 305,07042

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie

B-9.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 30,08

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,08	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,08	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 72,00798

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 787,63636

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 5700

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,85	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 760

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-10 Klinik für Urologie

B-10.1 Allgemeine Angaben Klinik für Urologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Klinik für Urologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Johannes Spelz
Telefon	0271/705-1401
Fax	0271/705-1404
E-Mail	J.Spelz@Kreisklinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-urologie/

Ab 01.04.2021 wird die Klinik für Urologie von Dr. med. Mustapha Addali chefärztlich geleitet.

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie	Kommentar
VG16	Urogynäkologie	
VR02	Native Sonographie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	auch 3D-konformale perkutane Radiotion, Low dose Brachytherapie mittels Seeds, high dose Brachytherapie (Afterloading)
VU00	(„Sonstiges“)	Anlage von Ileum-Conduit und Mainz Pouches
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	
VU14	Spezialsprechstunde	
VU17	Prostatazentrum	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VR06	Endosonographie	

B-10.5 Fallzahlen Klinik für Urologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1613
Teilstationäre Fallzahl	0

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N13.2	478	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
2	C67.8	146	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
3	N20.0	115	Nierenstein
4	N40	76	Prostatahyperplasie
5	C61	67	Bösartige Neubildung der Prostata
6	N39.0	62	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
7	N20.1	52	Ureterstein
8	R31	51	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
9	N45.9	36	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
10	N10	28	Akute tubulointerstitielle Nephritis
11	N13.3	28	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
12	N20.2	27	Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig
13	C64	25	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
14	C67.2	22	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
15	N13.6	16	Pyonephrose
16	N49.2	14	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
17	M54.89	13	Sonstige Rückenschmerzen: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
18	N17.93	13	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
19	N30.2	13	Sonstige chronische Zystitis
20	N99.1	13	Harnröhrenstriktur nach medizinischen Maßnahmen
21	N45.0	12	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis mit Abszess
22	T83.9	12	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Urogenitaltrakt
23	C67.6	11	Bösartige Neubildung: Ostium ureteris
24	N13.1	11	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
25	R10.4	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
26	N44.0	9	Hodentorsion
27	A41.51	8	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
28	A41.9	8	Sepsis, nicht näher bezeichnet
29	N30.0	8	Akute Zystitis
30	N42.1	8	Kongestion und Blutung der Prostata
31	N99.5	8	Funktionsstörung eines äußeren Stomas des Harntraktes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
32	C67.3	7	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand
33	C67.4	7	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand
34	N13.0	7	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion
35	N21.0	7	Stein in der Harnblase
36	N13.5	6	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
37	N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
38	N99.8	6	Sonstige Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen
39	C65	5	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
40	T83.1	5	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
41	C67.0	4	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae
42	C67.9	4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
43	D30.0	4	Gutartige Neubildung: Niere
44	D30.3	4	Gutartige Neubildung: Harnblase
45	N32.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
46	N50.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
47	R10.3	4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
48	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
49	C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
50	C53.8	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, mehrere Teilbereiche überlappend
51	C60.1	< 4	Bösartige Neubildung: Glans penis
52	C60.8	< 4	Bösartige Neubildung: Penis, mehrere Teilbereiche überlappend
53	C62.1	< 4	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
54	C62.9	< 4	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
55	C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
56	C67.5	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals
57	C68.0	< 4	Bösartige Neubildung: Urethra
58	C68.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
59	C77.4	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
60	C77.5	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine Lymphknoten
61	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
62	C79.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Nebenniere
63	C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
64	D29.2	< 4	Gutartige Neubildung: Hoden
65	D29.9	< 4	Gutartige Neubildung: Männliches Genitalorgan, nicht näher bezeichnet
66	D35.0	< 4	Gutartige Neubildung: Nebenniere
67	D36.0	< 4	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
68	D39.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ovar
69	D41.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Niere
70	D41.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nierenbecken
71	D41.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Harnblase
72	D48.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Retroperitoneum
73	D50.0	< 4	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
74	G45.02	< 4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
75	I25.10	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ohne hämodynamisch wirksame Stenosen
76	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
77	I48.9	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
78	I50.13	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
79	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
80	I63.3	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
81	I86.1	< 4	Skrotumvarizen
82	I86.88	< 4	Varizen sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
83	I89.05	< 4	Lymphödem, sonstige Lokalisation, Stadium III
84	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
85	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
86	J44.10	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
87	K57.32	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
88	K65.0	< 4	Akute Peritonitis
89	L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
90	L03.3	< 4	Phlegmone am Rumpf
91	L72.1	< 4	Trichilemmalzyste
92	M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
93	M54.15	< 4	Radikulopathie: Thorakolumbalbereich
94	M54.4	< 4	Lumboischialgie
95	M54.5	< 4	Kreuzschmerz
96	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
97	N11.9	< 4	Chronische tubulointerstitielle Nephritis, nicht näher bezeichnet
98	N13.8	< 4	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
99	N17.92	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
100	N18.80	< 4	Einseitige chronische Nierenfunktionsstörung
101	N28.1	< 4	Zyste der Niere
102	N28.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
103	N30.1	< 4	Interstitielle Zystitis (chronisch)
104	N30.8	< 4	Sonstige Zystitis
105	N30.9	< 4	Zystitis, nicht näher bezeichnet
106	N31.2	< 4	Schlaffe neurogene Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
107	N31.82	< 4	Instabile Blase ohne neurologisches Substrat
108	N32.0	< 4	Blasenhalsobstruktion
109	N35.1	< 4	Postinfektiöse Harnröhrenstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
110	N35.8	< 4	Sonstige Harnröhrenstriktur
111	N35.9	< 4	Harnröhrenstriktur, nicht näher bezeichnet
112	N36.2	< 4	Harnröhrenkarunkel
113	N39.41	< 4	Überlaufinkontinenz
114	N39.42	< 4	Dranginkontinenz
115	N41.2	< 4	Prostataabszess
116	N41.9	< 4	Entzündliche Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet
117	N42.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Prostata
118	N42.9	< 4	Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet
119	N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
120	N48.2	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten des Penis
121	N49.80	< 4	Fournier-Gangrän beim Mann
122	N82.0	< 4	Vesikovaginalfistel
123	N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
124	Q53.1	< 4	Nondescensus testis, einseitig
125	R02.04	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Rumpf
126	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
127	R33	< 4	Harnverhaltung
128	R39.0	< 4	Urin-Extravasation
129	R39.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Harnsystem betreffen
130	R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
131	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
132	R55	< 4	Synkope und Kollaps
133	R57.1	< 4	Hypovolämischer Schock
134	S30.2	< 4	Prellung der äußeren Genitalorgane
135	S37.01	< 4	Prellung und Hämatom der Niere
136	S37.02	< 4	Rissverletzung der Niere
137	T19.1	< 4	Fremdkörper in der Harnblase
138	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
139	T81.4	< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
140	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
141	T83.0	< 4	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
142	T83.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-132.3	859	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
2	3-13d.0	535	Urographie: Intravenös
3	1-661	366	Diagnostische Urethrozystoskopie
4	8-110.1	350	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Ureter
5	8-110.2	254	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Niere
6	3-13f	195	Zystographie
7	5-573.40	195	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
8	8-137.00	184	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
9	8-137.2	184	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
10	1-334.x	156	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
11	3-13d.5	143	Urographie: Retrograd
12	8-541.4	128	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In die Harnblase
13	1-693.2	112	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Zystoskopie
14	5-601.0	93	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
15	9-984.7	93	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
16	9-984.8	82	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
17	5-572.1	72	Zystostomie: Perkutan
18	8-800.c0	65	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
19	8-132.1	54	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
20	1-465.1	52	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata
21	5-570.4	48	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
22	8-137.10	43	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
23	5-585.1	42	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
24	5-550.1	41	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
25	1-665	39	Diagnostische Ureterorenoskopie
26	9-984.9	39	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
27	3-13d.6	36	Urographie: Perkutan
28	5-573.41	27	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävulinsäure
29	8-133.1	27	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
30	1-336	24	Harnröhrenkalibrierung
31	8-138.1	23	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Entfernung
32	9-984.6	22	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
33	8-137.03	21	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
34	5-573.1	19	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
35	5-554.40	16	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal
36	9-984.a	16	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
37	5-640.2	15	Operationen am Präputium: Zirkumzision
38	5-987.0	15	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
39	8-133.0	15	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
40	8-812.60	15	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
41	3-13g	14	Urethrographie
42	5-581.0	14	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
43	5-562.4	13	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
44	5-622.1	13	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
45	8-542.22	13	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
46	5-585.0	12	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht
47	3-13e	11	Miktionszystourethrographie
48	5-570.0	11	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
49	8-138.0	11	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
50	8-701	11	Einfache endotracheale Intubation
51	5-550.0	10	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrotomie
52	5-603.00	10	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Suprapubisch-transvesikal: Offen chirurgisch
53	5-604.02	10	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
54	8-137.01	10	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Perkutan-transrenal
55	8-987.10	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
56	1-466.00	9	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder
57	5-550.30	9	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Perkutan-transrenal
58	5-573.21	9	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävulinsäure
59	5-576.20	9	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
60	5-609.0	9	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral
61	5-634.2	9	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion
62	8-132.0	9	Manipulationen an der Harnblase: Instillation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	9-984.b	9	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
64	5-562.5	8	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
65	5-565.00	8	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
66	5-579.42	8	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Transurethral
67	5-610.0	8	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
68	8-137.12	8	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
69	5-553.00	7	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal
70	5-560.2	7	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral
71	5-570.x	7	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Sonstige
72	5-604.12	7	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
73	1-334.1	6	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
74	5-573.3	6	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion
75	5-612.1	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
76	8-144.2	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
77	8-543.22	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
78	8-800.c1	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
79	1-334.0	5	Urodynamische Untersuchung: Urodynamische Untersuchung mit gleichzeitiger Anwendung elektrophysiologischer Methoden
80	1-464.00	5	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: Weniger als 20 Zylinder

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
81	1-561.0	5	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision: Urethra
82	5-562.9	5	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
83	5-582.0	5	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch
84	5-636.2	5	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
85	8-100.b	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
86	8-179.x	5	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
87	1-460.1	4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Ureter
88	1-463.1	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen: Prostata
89	5-552.0	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, offen chirurgisch
90	5-563.01	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch abdominal
91	5-582.1	4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
92	5-590.21	4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal
93	5-590.51	4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
94	5-601.1	4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion mit Trokarzystostomie
95	5-604.42	4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
96	5-604.52	4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
97	5-611	4	Operation einer Hydrocele testis
98	5-622.5	4	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
99	5-624.5	4	Orchidopexie: Skrotal
100	5-640.3	4	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
101	5-642.0	4	Amputation des Penis: Partiell

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
102	8-139.00	4	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Ohne Durchleuchtung
103	1-242	< 4	Audiometrie
104	1-460.0	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Nierenbecken
105	1-460.2	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
106	1-460.3	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Urethra
107	1-463.9	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen: Perineum
108	1-464.01	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen: Stanzbiopsie der Prostata: 20 oder mehr Zylinder
109	1-465.0	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
110	1-466.01	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Stanzbiopsie der Prostata: 20 oder mehr Zylinder
111	1-560.0	< 4	Biopsie an Niere und perirenalem Gewebe durch Inzision: Niere
112	1-565	< 4	Biopsie am Hoden durch Inzision
113	1-660	< 4	Diagnostische Urethroskopie
114	1-846.0	< 4	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
115	5-071.40	< 4	Partielle Adrenalektomie: Partielle Adrenalektomie: Offen chirurgisch lumbal
116	5-072.00	< 4	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch lumbal
117	5-072.xx	< 4	Adrenalektomie: Sonstige: Sonstige
118	5-312.0	< 4	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
119	5-384.71	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Rohrprothese
120	5-401.30	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
121	5-401.40	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
122	5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
123	5-401.x	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
124	5-402.3	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Iliakal, offen chirurgisch
125	5-402.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Inguinal, offen chirurgisch
126	5-402.x	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Sonstige
127	5-406.5	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
128	5-408.20	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Drainage einer Lymphozele: Offen chirurgisch
129	5-550.20	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Perkutan-transrenal
130	5-550.21	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch
131	5-550.31	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch
132	5-550.6	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Operative Dilatation eines Nephrostomiekanals mit Einlegen eines dicklumigen Nephrostomiekatheters
133	5-551.0	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Nephrotomie
134	5-552.2	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, ureterorenoskopisch
135	5-552.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, laparoskopisch
136	5-553.01	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
137	5-554.41	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
138	5-554.43	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Laparoskopisch
139	5-554.50	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
140	5-554.61	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit endoskopischer Ureterexhairese: Offen chirurgisch abdominal
141	5-554.a0	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch lumbal
142	5-554.a1	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch abdominal
143	5-554.b0	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
144	5-554.b1	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
145	5-557.40	< 4	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch lumbal
146	5-557.ax	< 4	Rekonstruktion der Niere: Dilatation eines rekonstruktiven Nephrostomas: Sonstige
147	5-560.0	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Inzision, ureterorenoskopisch
148	5-560.3x	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Einlegen eines Stents, transurethral: Einlegen eines permanenten sonstigen Stents
149	5-560.6	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, perkutan-transrenal
150	5-561.7	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Bougierung, transurethral
151	5-562.0	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Ureterotomie, offen chirurgisch
152	5-562.6	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, perkutan-transrenal
153	5-563.00	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch lumbal
154	5-563.10	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
155	5-563.3	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Exzision von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
156	5-563.4	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch
157	5-566.10	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Anlegen eines Ileozäkalreservoirs: Offen chirurgisch
158	5-568.b0	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Offen chirurgisch
159	5-568.d0	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie: Offen chirurgisch
160	5-569.30	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch
161	5-569.40	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse mit intraperitonealer Verlagerung: Offen chirurgisch
162	5-569.72	< 4	Andere Operationen am Ureter: Revisionsoperation: Transurethral
163	5-570.2	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, perkutan-transvesikal, mit Desintegration (Lithotripsie)
164	5-571.1	< 4	Zystotomie [Sectio alta]: Entfernung eines Steines
165	5-572.0	< 4	Zystostomie: Offen chirurgisch
166	5-572.4	< 4	Zystostomie: Revision
167	5-574.0	< 4	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch
168	5-575.00	< 4	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Offen chirurgisch
169	5-576.30	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Offen chirurgisch
170	5-576.60	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
171	5-576.70	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
172	5-577.00	< 4	Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum: Offen chirurgisch
173	5-578.00	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
174	5-578.01	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
175	5-578.0x	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Sonstige
176	5-578.30	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Offen chirurgisch
177	5-578.31	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Laparoskopisch
178	5-579.02	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung eines Steines aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
179	5-579.22	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
180	5-579.30	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Exzision von erkranktem Gewebe aus einer Ersatzharnblase: Offen chirurgisch
181	5-579.32	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Exzision von erkranktem Gewebe aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
182	5-579.62	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
183	5-579.70	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Revision: Offen chirurgisch
184	5-582.3	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
185	5-582.4	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, perkutan-transvesikal
186	5-589.0	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Einlegen eines Stents
187	5-589.2	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Inzision von periurethralem Gewebe
188	5-590.20	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal
189	5-590.23	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Laparoskopisch
190	5-590.31	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, pelvin: Offen chirurgisch abdominal
191	5-590.4x	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von perirenalem Gewebe: Sonstige
192	5-590.50	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch lumbal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
193	5-590.54	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Perkutan
194	5-590.8x	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Resektion von Gewebe ohne sichere Organzuordnung: Sonstige
195	5-590.x0	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch lumbal
196	5-590.x3	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Laparoskopisch
197	5-596.72	< 4	Andere Harninkontinenzoperationen: Adjustierbare Kontinenztherapie: Revision
198	5-600.0	< 4	Inzision der Prostata: Transurethral
199	5-601.9	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch fokussierten Wasserstrahl
200	5-603.10	< 4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Retropubisch: Offen chirurgisch
201	5-604.22	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Perineal: Mit laparoskopischer regionaler Lymphadenektomie
202	5-604.32	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Perineal, gefäß- und nervenerhaltend: Mit laparoskopischer regionaler Lymphadenektomie
203	5-604.41	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Ohne regionale Lymphadenektomie
204	5-604.51	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Ohne regionale Lymphadenektomie
205	5-607.1	< 4	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe: Inzision und Drainage
206	5-609.3	< 4	Andere Operationen an der Prostata: Dilatation der prostatischen Harnröhre
207	5-610.1	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
208	5-612.3	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Radikale Resektion
209	5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
210	5-622.6	< 4	Orchidektomie: Inguinalhoden, mit Epididymektomie
211	5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
212	5-624.x	< 4	Orchidopexie: Sonstige
213	5-629.x	< 4	Andere Operationen am Hoden: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
214	5-630.3	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, offen chirurgisch
215	5-631.1	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
216	5-631.2	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
217	5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total
218	5-640.0	< 4	Operationen am Präputium: Frenulotomie
219	5-640.1	< 4	Operationen am Präputium: Dorsale Spaltung
220	5-641.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision
221	6-002.10	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE
222	6-003.8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
223	6-003.k7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
224	6-003.ka	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
225	6-009.0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Olaparib, oral
226	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
227	8-110.0	< 4	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Harnblase
228	8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
229	8-137.02	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
230	8-137.13	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Intraoperativ
231	8-137.x	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Sonstige
232	8-144.1	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
233	8-148.3	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Pelvin
234	8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
235	8-177.2	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Retroperitoneum

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
236	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
237	8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
238	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
239	8-541.5	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In das Nierenbecken
240	8-543.53	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
241	8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
242	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
243	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
244	8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
245	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
246	8-812.52	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
247	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
248	8-832.0	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
249	8-83b.13	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Sonstige sphärische Partikel
250	8-83b.c5	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
251	8-83b.c6	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
252	8-914.02	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
253	8-914.0x	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Sonstige
254	8-987.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
255	8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
256	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
257	9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Privatambulanz Dr. Spelz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Urologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-611	20	Operation einer Hydrocele testis
2	8-137.2	10	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
3	1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
4	5-631.1	6	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
5	5-581.0	4	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
6	5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
7	5-581.1	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
8	5-612.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
9	5-631.2	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
10	5-640.2	< 4	Operationen am Präputium: Zirkumzision
11	5-640.3	< 4	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
12	8-137.00	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,3	
Ambulant	1,7	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 220,9589

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,7	
Ambulant	1,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 282,98246

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ60	Urologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-10.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 17,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,34	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 93,02191

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2150,66667

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1613

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	148	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)	7	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	16	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)	40	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)	6	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/Systemwechsel/Explantation (09/6)	< 4	< 4	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Karotis-Revaskularisation (10/2)	136	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) (15/1)	5	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Geburtshilfe (16/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)	64	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Mammachirurgie (18/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)	327	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie (HCH)[1]	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Aortenklappenchirurgie, isoliert (HCH)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Koronarchirurgie, isoliert (HCH)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	148	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP)	141	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE)	7	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

[1]In den Leistungsbereichen isolierte Aortenklappenchirurgie, kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie und isolierte Koronarchirurgie wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation (HTXM_TX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	71	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knie-Schlittenprothesen (KEP_IMP)	64	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Knieendoprothesenversorgung: Knieendoprothesenwechsel und –komponentenwechsel (KEP_WE)	7	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Leberlebendspende (LLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation (LTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie (NEO)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende (NLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie (PCI_LKG)	1914	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	417	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Nierentransplantation (PNTX)[2]	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation (PNTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus

C-1.2.[1] A Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bzw. durch das Stellungnahmeverfahren bedürfen oder für die eine Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens bereits vorliegt

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Ergebnis-ID	2005
Grundgesamtheit	418
Beobachtete Ereignisse	409
Erwartete Ereignisse	418,00
Ergebnis (Einheit)	97,85%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,73 - 98,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,96 - 98,86%

[2]In den Leistungsbereichen Nierentransplantation und Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232000_2005
Grundgesamtheit	213
Beobachtete Ereignisse	210
Erwartete Ereignisse	213,00
Ergebnis (Einheit)	98,59%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,63 - 98,73%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,94 - 99,52%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus)**
	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Ergebnis-ID	2006
Grundgesamtheit	407
Beobachtete Ereignisse	399
Erwartete Ereignisse	407,00
Ergebnis (Einheit)	98,03%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,79 - 98,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,17 - 99,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Bezeichnung der Kennzahl	Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232001_2006
Grundgesamtheit	209
Beobachtete Ereignisse	206
Erwartete Ereignisse	209,00
Ergebnis (Einheit)	98,56%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,69 - 98,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,87 - 99,51%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Ergebnis-ID	2007
Grundgesamtheit	11
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	11,00
Ergebnis (Einheit)	90,91%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,25 - 97,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	62,26 - 98,38%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Bezeichnung der Kennzahl	Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232002_2007
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	4,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,41 - 97,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	51,01 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	2009
Grundgesamtheit	185
Beobachtete Ereignisse	174
Erwartete Ereignisse	185,00
Ergebnis (Einheit)	94,05%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,08 - 93,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,67 - 96,65%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme (inkl. COVID- 19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden).
Ergebnis-ID	232003_2009
Grundgesamtheit	370
Beobachtete Ereignisse	281
Erwartete Ereignisse	370,00
Ergebnis (Einheit)	75,94%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	82,89 - 83,19%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	71,34 - 80,02%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühmobilisation nach Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin/der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen
Ergebnis-ID	2013
Grundgesamtheit	183
Beobachtete Ereignisse	183
Erwartete Ereignisse	183,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,49 - 92,79%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,94 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	Frühmobilisation nach Aufnahme (ohne COVID-19- Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin/der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232004_2013
Grundgesamtheit	105
Beobachtete Ereignisse	105
Erwartete Ereignisse	105,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,52 - 92,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,47 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob der Patient ausreichend gesund ist
Ergebnis-ID	2028
Grundgesamtheit	280
Beobachtete Ereignisse	278
Erwartete Ereignisse	280,00
Ergebnis (Einheit)	99,28%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,41 - 96,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,43 - 99,80%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob der Patient ausreichend gesund ist. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232005_2028
Grundgesamtheit	135
Beobachtete Ereignisse	134
Erwartete Ereignisse	135,00
Ergebnis (Einheit)	99,26%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,77 - 96,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,92 - 99,87%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren
Ergebnis-ID	2036
Grundgesamtheit	278
Beobachtete Ereignisse	278
Erwartete Ereignisse	278,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,62 - 98,73%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,64 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Bezeichnung der Kennzahl	Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19- Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232006_2036
Grundgesamtheit	134
Beobachtete Ereignisse	134
Erwartete Ereignisse	134,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,57 - 98,71%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,21 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Ergebnis-ID	50722
Grundgesamtheit	411
Beobachtete Ereignisse	397
Erwartete Ereignisse	411,00
Ergebnis (Einheit)	96,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,69 - 96,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,36 - 97,96%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme (ohne COVID-19- Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	232009_50722
Grundgesamtheit	209
Beobachtete Ereignisse	197
Erwartete Ereignisse	209,00
Ergebnis (Einheit)	94,26%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,63 - 96,79%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,23 - 96,69%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	50778
Grundgesamtheit	188
Beobachtete Ereignisse	11
Erwartete Ereignisse	12,01
Ergebnis (Einheit)	0,92
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1.98 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,52 - 1,59
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus (inkl. COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	232007_50778
Grundgesamtheit	378
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	28,48
Ergebnis (Einheit)	1,09
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,77 - 1,51
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Bezeichnung der Kennzahl	Sterblichkeit im Krankenhaus (nur COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind und für die COVID-19 dokumentiert wurde.
Ergebnis-ID	232010_50778
Grundgesamtheit	190
Beobachtete Ereignisse	20
Erwartete Ereignisse	16,48
Ergebnis (Einheit)	1,21
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,80 - 1,81
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (ohne COVID-19- Fälle,nicht risikoadjustiert)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	231900
Grundgesamtheit	213
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	213,00
Ergebnis (Einheit)	14,08%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	15,35 - 15,69%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	10,05 - 19,39%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Bezeichnung der Kennzahl	Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (nicht risikoadjustiert und inkl. COVID-19-Fälle)
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt).
Ergebnis-ID	232008_231900
Grundgesamtheit	418
Beobachtete Ereignisse	62
Erwartete Ereignisse	418,00
Ergebnis (Einheit)	14,83%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	16,92 - 17,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	11,75 - 18,56%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, wurden die Eierstöcke bei der Operation nicht entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	612
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 74.11 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,23 - 88,88%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Ergebnis-ID	10211
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,35 - 8,24%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Nach der Operation an einer der beiden Eierstöcke wurde keine Untersuchung des entfernten Gewebes vorgenommen
Ergebnis-ID	12874
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,09%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen, bei denen während einer Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen mindestens eines der umliegenden Organe verletzt wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen). Die Operation wurde mittels einer Bauchspiegelung vorgenommen
Ergebnis-ID	51906
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4.18

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,19
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen hatten länger als 24 Stunden einen Blasenkatheter
Ergebnis-ID	52283
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6.19 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,90 - 3,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und (Salpingo-) Ovariektomie mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	60685
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-

Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,84 - 1,02%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und (Salpingo-) Ovariektomie mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	60686
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 44.70 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	19,41 - 20,84%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel des Herzschrittmachers wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Ergebnis-ID	52307
Grundgesamtheit	64
Beobachtete Ereignisse	60
Erwartete Ereignisse	64,00

Ergebnis (Einheit)	93,75%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,21 - 98,41%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,00 - 97,54%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	H20
Kommentar Krankenhaus	Die rechnerische Auffälligkeit bei dem Einzelfall wurde intern geprüft.

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers werden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	111801
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	7,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.30 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,18 - 0,33%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Laufzeit des alten Herzschrittmacher-Aggregats unter 4 Jahren bei Ein- und Zweikammersystemen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Das Herzschrittmachergehäuse musste innerhalb von vier Jahren nach dem erstmaligen Einsetzen ausgetauscht werden, weil die Batterie erschöpft war (betrifft Herzschrittmacher mit ein oder zwei Kabeln)
Ergebnis-ID	2190
Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,02 - 0,04%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Prozedurassoziierte Probleme (Sonden- bzw. Taschenprobleme) als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Probleme (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Die Probleme traten im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde, auf und führten innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation
Ergebnis-ID	2194
Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.77 (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Infektionen oder Aggregatperforationen als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Infektionen oder infektionsbedingte Komplikationen, die innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation führten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	2195
Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6.14 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,19
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51191
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,06

Referenzbereich (bundesweit)	<= 4.29 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,18
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt oder das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde)
Ergebnis-ID	52139
Grundgesamtheit	155
Beobachtete Ereignisse	141
Erwartete Ereignisse	155,00
Ergebnis (Einheit)	90,97%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,73 - 89,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,41 - 94,54%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ein Index, der prüft, ob die Reizschwelle des Herzschrittmaches im akzeptablen Bereich liegt. Durch verschiedene Messungen während der Operation wurde gezeigt, dass die Kabel des Herzschrittmachers angemessen funktionierten.
Ergebnis-ID	52305
Grundgesamtheit	620
Beobachtete Ereignisse	576
Erwartete Ereignisse	620,00
Ergebnis (Einheit)	92,90%

Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,23 - 95,39%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,61 - 94,67%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sondendislokation oder - dysfunktion**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers
Ergebnis-ID	52311
Grundgesamtheit	148
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	148,00
Ergebnis (Einheit)	3,38%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,50 - 1,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,45 - 7,66%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	U32
Kommentar beauftragte Stelle	Einzelfälle bei besonderer Patientenkonstellation.
Kommentar Krankenhaus	Bei dieser sehr geringgradigen Abweichung von dem errechneten Referenzwert handelt sich nach Meinung des Krankenhauses um Einzelfälle mit - durch eine besondere Patientenkonstellation - nicht vermeidbarer Problematik.

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Das Herzschrittmachersystem wurde auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Empfehlungen ausgewählt
Ergebnis-ID	54140
Grundgesamtheit	123
Beobachtete Ereignisse	123
Erwartete Ereignisse	123,00

Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,43 - 98,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,97 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Systeme 1. Wahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in den meisten Fällen eingesetzt werden sollten
Ergebnis-ID	54141
Grundgesamtheit	123
Beobachtete Ereignisse	122
Erwartete Ereignisse	123,00
Ergebnis (Einheit)	99,19%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,51 - 96,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,54 - 99,86%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Systeme 2. Wahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in weniger als der Hälfte der Fälle eingesetzt werden sollten
Ergebnis-ID	54142
Grundgesamtheit	123
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	123,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,07 - 0,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 3,03%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Systeme 3. Wahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Standards angemessen. Das betrifft spezielle Herzschrittmachersysteme, die nur in individuellen Einzelfällen eingesetzt werden sollten
Ergebnis-ID	54143
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 10.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,68 - 1,88%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, bei deren Operation eine erhöhte Röntgenstrahlung gemessen wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	101800
Grundgesamtheit	148
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	14,43
Ergebnis (Einheit)	0,49
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.44 (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,85 - 0,89
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,24 - 0,97
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde, auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	101801
Grundgesamtheit	148
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	148,00
Ergebnis (Einheit)	2,70%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.60 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,13%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,06 - 6,74%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	U32
Kommentar beauftragte Stelle	Einzelfälle bei besonderer Patientenkonstellation.
Kommentar Krankenhaus	Bei dieser sehr geringgradigen Abweichung von dem errechneten Referenzwert handelt sich nach Meinung des Krankenhauses um Einzelfälle mit - durch eine besondere Patientenkonstellation - nicht vermeidbarer Problematik.

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers wurden über die große Schlüsselbeinvene zum Herzen vorgeschoben
Ergebnis-ID	101802
Grundgesamtheit	148
Beobachtete Ereignisse	31
Erwartete Ereignisse	148,00
Ergebnis (Einheit)	20,94%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	54,68 - 55,41%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	15,17 - 28,19%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Indikation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung der (Herz-)Erkrankung mit einem Herzschrittmacher war nach wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich
Ergebnis-ID	101803
Grundgesamtheit	147
Beobachtete Ereignisse	139
Erwartete Ereignisse	147,00
Ergebnis (Einheit)	94,56%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,02 - 94,36%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,63 - 97,22%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51404
Grundgesamtheit	16
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,20
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5.20 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,20
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 15,75
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers
Ergebnis-ID	52315
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	14,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,29%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 21,53%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der eine Korrektur, ein Wechsel oder eine Entfernung des Herzschrittmachers vorgenommen wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers werden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	121800
Grundgesamtheit	16
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	16,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.10 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,87 - 1,27%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 19,36%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen ein Austausch des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile war (bezogen auf den Zeitraum von 90 Tagen nach der Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk erstmals eingesetzt wurde; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten
Ergebnis-ID	10271
Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00

Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.81 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die geplante Operation, bei der erstmal ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54001
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	48
Erwartete Ereignisse	49,00
Ergebnis (Einheit)	97,96%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,58 - 97,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,31 - 99,64%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54002
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	7,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86.00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	93,02 - 93,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,57 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Präoperative Verweildauer**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation
Ergebnis-ID	54003
Grundgesamtheit	92
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	92,00
Ergebnis (Einheit)	9,78%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	10,11 - 10,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,23 - 17,56%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sturzprophylaxe**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Ergebnis-ID	54004
Grundgesamtheit	118
Beobachtete Ereignisse	118
Erwartete Ereignisse	118,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,25 - 97,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,85 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54012
Grundgesamtheit	130
Beobachtete Ereignisse	40
Erwartete Ereignisse	16,74
Ergebnis (Einheit)	2,39
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.44 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,82 - 3,04
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)
Ergebnis-ID	54013
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	40,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,04 - 0,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)
Ergebnis-ID	54015
Grundgesamtheit	92
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	12,93
Ergebnis (Einheit)	0,77
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.15 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,43 - 1,34
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54016
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	49,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6.48 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,42 - 1,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 7,27%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen, (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54017
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19.26 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,59 - 7,36%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)
Ergebnis-ID	54018
Grundgesamtheit	entfällt

Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11.54 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,56 - 4,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54019
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7.32 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,21 - 2,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen), die direkt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54120
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,85
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.06 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,91
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten, bei denen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	191914
Grundgesamtheit	92
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	8,38
Ergebnis (Einheit)	0,72
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,33 - 1,48
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Nachblutungen, Implantatfehllagen und Wundinfektionen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden und bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden)
Ergebnis-ID	54029
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5.44 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,79 - 2,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Präoperative Verweildauer**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation
Ergebnis-ID	54030
Grundgesamtheit	64
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	64,00

Ergebnis (Einheit)	10,94%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	10,86 - 11,36%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,40 - 20,90%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54033
Grundgesamtheit	57
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	14,46
Ergebnis (Einheit)	1,52
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.16 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,07 - 2,03
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Komplikationen (z. B. Harnwegsinfektionen, Lungenentzündungen oder Thrombosen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54042
Grundgesamtheit	64
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	8,73
Ergebnis (Einheit)	1,03
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.26 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,56 - 1,80
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54046
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,51

Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N02

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sturzprophylaxe**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Ergebnis-ID	54050
Grundgesamtheit	60
Beobachtete Ereignisse	60
Erwartete Ereignisse	60,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,16 - 97,44%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,98 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel des Schockgebers (Defibrillators) wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Ergebnis-ID	52321
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	49
Erwartete Ereignisse	49,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	98,69 - 98,87%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,73 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der das Gehäuse des Schockgebers (Defibrillators) ausgetauscht wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	141800
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	6,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.80 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,15 - 0,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 39,03%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung mit einem Schockgeber (Defibrillator) erfolgte nach wissenschaftlichen Empfehlungen
Ergebnis-ID	50005
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	38
Erwartete Ereignisse	40,00
Ergebnis (Einheit)	95,00%

Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,58 - 97,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,50 - 98,62%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Indikation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung mit einem Schockgeber (Defibrillator) war nach wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich
Ergebnis-ID	50055
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	32
Erwartete Ereignisse	40,00
Ergebnis (Einheit)	80,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,37 - 92,11%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	65,24 - 89,50%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	D50
Kommentar Krankenhaus	Das Krankenhaus hat bereits konkrete Maßnahmen zur Vermeidung weiterer Auffälligkeiten eingeleitet.

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51186
Grundgesamtheit	40
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,77
Ergebnis (Einheit)	0,00

Referenzbereich (bundesweit)	<= 6.96 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,24
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 4,58
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation, bei der der Schockgeber (Defibrillator) erstmal eingesetzt oder das Gehäuse ausgetauscht wird
Ergebnis-ID	52131
Grundgesamtheit	39
Beobachtete Ereignisse	34
Erwartete Ereignisse	39,00
Ergebnis (Einheit)	87,18%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,71 - 91,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	73,29 - 94,40%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verschiedene Messungen während der Operation haben gezeigt, dass die Kabel des Schockgebers (Defibrillators) angemessen funktionierten
Ergebnis-ID	52316
Grundgesamtheit	132
Beobachtete Ereignisse	112
Erwartete Ereignisse	132,00
Ergebnis (Einheit)	84,85%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,02 - 96,31%

Vertrauensbereich (Krankenhaus)	77,75 - 89,97%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	H20
Kommentar Krankenhaus	Die rechnerische Auffälligkeit wurde intern geprüft.

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sondendislokation oder - dysfunktion**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderungen oder Funktionsstörungen der Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators)
Ergebnis-ID	52325
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,71 - 0,97%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	H99
Kommentar beauftragte Stelle	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden
Kommentar Krankenhaus	Das Krankenhaus hat unter Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden einen Hinweis erhalten. Die rechnerische Auffälligkeit bei dem Einzelfall wurde intern geprüft.

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, bei deren Untersuchung eine zu hohe Röntgenstrahlung gemessen wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	131801
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,63
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.72 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 0,97
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	131802
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.50 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,82 - 1,08%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden über die große Schlüsselbeinvene zum Herzen vorgeschoben
Ergebnis-ID	131803
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	9

Erwartete Ereignisse	33,00
Ergebnis (Einheit)	27,27%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	54,58 - 55,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	15,07 - 44,22%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Prozedurassoziierte Probleme (Sonden- bzw. Taschenprobleme) als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anzahl an aufgetretenen Problemen. Die Probleme traten im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde (Sonden- oder Taschenprobleme), auf und führten innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation
Ergebnis-ID	132001
Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.63 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Infektionen oder Aggregatperforationen als Indikation zum Folgeeingriff innerhalb eines Jahres**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anzahl an aufgetretenen Problemen. Die Probleme traten im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde (Sonden- oder Taschenprobleme), auf und führten innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation
Ergebnis-ID	132002

Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.80 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,78 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51196
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4.92 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,38
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der angepassten oder neu eingesetzten Kabel des Schockgebers (Defibrillators)
Ergebnis-ID	52324
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,46 - 0,88%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	151800
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.90 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,17 - 1,69%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	603
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,88 - 99,22%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	604
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	99,59 - 99,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)
Ergebnis-ID	605
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 - 1,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war
Ergebnis-ID	606
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,73 - 3,29%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen- chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	11704
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.86 (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 1,07
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen- chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die nach der Operation einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	11724
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,15
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51437
Grundgesamtheit	21
Beobachtete Ereignisse	21
Erwartete Ereignisse	21,00

Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,13 - 98,24%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,54 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, lag ein medizinisch angebrachter Grund für den Eingriff vor (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51443
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	58
Erwartete Ereignisse	58,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,69 - 99,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,79 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)
Ergebnis-ID	51445
Grundgesamtheit	16
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	16,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,53 - 2,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 19,36%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51448
Grundgesamtheit	entfällt

Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,12 - 3,98%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind
Ergebnis-ID	51859
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,63 - 3,36%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51860
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,20 - 4,84%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51865
Grundgesamtheit	100
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	3,69
Ergebnis (Einheit)	1,63
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,29
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,75 - 3,39
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51873
Grundgesamtheit	100
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	5,18
Ergebnis (Einheit)	1,54
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.80 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,79 - 2,90
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen- chirurgischer Karotis- Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine akuten Beschwerden hatten, erlitten während des Krankenhausaufenthaltes einen Schlaganfall oder sind in Zusammenhang mit dem Eingriff verstorben. Bei dem Eingriff wurde gleichzeitig das verengte Herzkranzgefäß überbrückt
Ergebnis-ID	52240

Grundgesamtheit	0
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,04 - 11,80%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Keine postprozedurale fachneurologische Untersuchung trotz periprozedural neu aufgetretenem neurologischen Defizit**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen im Zusammenhang mit dem Eingriff ein Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns aufgetreten ist und die nicht von einer Fachärztin oder einem Facharzt für Neurologie untersucht worden sind
Ergebnis-ID	161800
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,94 - 4,57%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	50481
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 10.40 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,44 - 4,11%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	H99
Kommentar beauftragte Stelle	Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden
Kommentar Krankenhaus	Das Krankenhaus hat unter Anwendung der Ein-Fall-Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden einen Hinweis erhalten. Die rechnerische Auffälligkeit bei dem Einzelfall wurde intern geprüft.

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die geplante Operation, bei der erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54020
Grundgesamtheit	59
Beobachtete Ereignisse	58
Erwartete Ereignisse	59,00
Ergebnis (Einheit)	98,30%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	98,05 - 98,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	91,00 - 99,70%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur unikondylären Schlittenprothese**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der ein künstlicher Ersatz für einen Teil des Kniegelenks eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54021
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	5,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,17 - 97,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	56,55 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der das künstliche Kniegelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54022
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	7,00
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86.00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	94,01 - 94,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,57 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54028
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,49
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4.95 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,17
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54123
Grundgesamtheit	64
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	64,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4.38 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,12 - 1,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,66%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54124
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3.80 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 0,99%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54125
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	7,00

Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 12.79 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,09 - 4,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)
Ergebnis-ID	54127
Grundgesamtheit	63
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	63,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,03 - 0,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Knieendoprothesen- Erstimplantation ohne Wechsel bzw. Komponentenwechsel im Verlauf**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es war innerhalb von 90 Tagen nach der Operation, bei der das künstliche Kniegelenk erstmals eingesetzt wurde, kein Austausch des künstlichen Kniegelenks oder einzelner Teile davon notwendig
Ergebnis-ID	54128
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-

Referenzbereich (bundesweit)	>= 98.27 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,73 - 99,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten mit symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen war eine geplante Herzkatheteruntersuchung nach wissenschaftlichen Empfehlungen auch erforderlich.
Ergebnis-ID	56000
Grundgesamtheit	237
Beobachtete Ereignisse	236
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,58%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 29,31 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	59,52 - 59,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,65 - 99,93%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen die medizinischen Gründe für die Herzkatheteruntersuchung nicht durch einen krankhaften Befund bestätigt werden konnten
Ergebnis-ID	56001
Grundgesamtheit	529
Beobachtete Ereignisse	125

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	23,63%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 56,95 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	31,05 - 31,47%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	20,21 - 27,43%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**"""Door-to-balloon""-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt"**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten mit einem akuten Herzinfarkt, die innerhalb von 60 Minuten nach Ankunft im Krankenhaus den notfallmäßigen Eingriff zur Erweiterung der Herzkranzgefäße erhielten
Ergebnis-ID	56003
Grundgesamtheit	71
Beobachtete Ereignisse	70
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 45,16 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	72,11 - 73,07%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,44 - 99,75%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**"""Door""-Zeitpunkt oder ""Balloon""-Zeitpunkt unbekannt"**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten mit einem akuten Herzinfarkt, von denen unbekannt ist, ob sie innerhalb von 60 Minuten nach Ankunft im Krankenkhaus den notfallmäßigen Eingriff zur Erweiterung der Herzkranzgefäße erhielten
Ergebnis-ID	56004

Grundgesamtheit	71
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 18,98 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,01 - 4,43%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,13%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Strahlenbelastung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Herzkatheteruntersuchungen lag über dem Schwellenwert von 2.800 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56005
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,15 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 0,92
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,04
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit Dosis-Flächen- Produkt über 4.800 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Strahlenbelastung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Erweiterungen der Herzkranzgefäße lag über dem Schwellenwert von 4.800 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56006
Grundgesamtheit	entfällt

Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,31 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen- Produkt über 5.500 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Strahlenbelastung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Untersuchungen und Erweiterungen der Herzkranzgefäße lag über dem Schwellenwert von 5.500 cGy x cm²
Ergebnis-ID	56007
Grundgesamtheit	1047
Beobachtete Ereignisse	121
Erwartete Ereignisse	224,85
Ergebnis (Einheit)	0,54
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,06 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 0,94
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,45 - 0,63
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt unbekannt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Strahlenbelastung (Dosis-Flächen-Produkt) ist nicht bekannt
Ergebnis-ID	56008
Grundgesamtheit	1979
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	

Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 0,83 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,38 - 0,41%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,19%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Herzkatheteruntersuchungen, bei denen mehr als 150 ml Kontrastmittel verwendet wurde
Ergebnis-ID	56009
Grundgesamtheit	932
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,54%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,57 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,16 - 5,29%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,23 - 1,25%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erweiterungen der Herzkranzgefäße, bei denen mehr als 200 ml Kontrastmittel verwendet wurde
Ergebnis-ID	56010
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 44,93 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	18,56 - 19,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel
Ergebnis-ID	56011
Grundgesamtheit	1047
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 27,44 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,25 - 12,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,37%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST- Hebungsinfarkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgreiche Erweiterung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt
Ergebnis-ID	56014
Grundgesamtheit	77
Beobachtete Ereignisse	72
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	93,51%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 85,36 % (5. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	92,63 - 93,13%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,68 - 97,19%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Alle Eingriffe mit erfolgreicher Erweiterung der Herzkranzgefäße bei allen Eingriffen
Ergebnis-ID	56016
Grundgesamtheit	1047
Beobachtete Ereignisse	1035
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,85%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 89,23 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,41 - 94,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,01 - 99,34%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Pflege: Dekubitusprophylaxe**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1); berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	52009
Grundgesamtheit	18739
Beobachtete Ereignisse	103

Erwartete Ereignisse	67,68
Ergebnis (Einheit)	1,52
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2.32 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Pflege: Dekubitusprophylaxe**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Alle Patientinnen und Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen oder Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitalulcus Grad/ Kategorie 4)
Ergebnis-ID	52010
Grundgesamtheit	18739
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	18739,00
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einer Abschürfung, einer Blase, einem Hautverlust, von dem die Oberhaut und/oder die Lederhaut betroffen ist, oder einem nicht näher bezeichneten Hautverlust (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2)
Ergebnis-ID	52326
Grundgesamtheit	18739
Beobachtete Ereignisse	87
Erwartete Ereignisse	18739,00
Ergebnis (Einheit)	0,46%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,33 - 0,33%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,38 - 0,57%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einem Verlust aller Hautschichten, wobei das unter der Haut liegende Gewebe bis zur darunterliegenden Faszie geschädigt wurde oder abgestorben ist (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3)
Ergebnis-ID	521801
Grundgesamtheit	18739
Beobachtete Ereignisse	16
Erwartete Ereignisse	18739,00
Ergebnis (Einheit)	0,08%
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,06 - 0,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,05 - 0,14%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

C-1.2.[1] A.II Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, bei denen die Bewertung der Ergebnisse im Strukturierten Dialog bzw. im Stellungnahmeverfahren noch nicht abgeschlossen ist und deren Ergebnisse daher für einen Vergleich noch nicht geeignet sind

		Legende - Bewertung durch den Strukturierten Dialog
A41	=	Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel
A42	=	Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt
A43	=	unzureichend
A71	=	Hinweise auf Struktur- und Prozessmängel (im Kommentar erläutert)
A72	=	Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt
A99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
D50	=	Unvollzählige oder falsche Dokumentation
D51	=	Softwareprobleme haben eine falsche Dokumentation verursacht
D80	=	Unvollzählige oder falsche Dokumentation
D81	=	Softwareprobleme haben eine falsche Dokumentation verursacht
D99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
H20	=	Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit
H99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
N01	=	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind
N02	=	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert
N99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
R10	=	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich
S90	=	Verzicht auf Maßnahmen im Strukturierten Dialog
S91	=	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen
S92	=	Stellungnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden
S99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
U31	=	Besondere klinische Situation
U32	=	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle
U33	=	Kein Hinweis auf Mängel der medizinischen Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme)
U34	=	zureichend
U61	=	Besondere klinische Situation (im Kommentar erläutert)
U62	=	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle
U63	=	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme)
U99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Qualitätssicherung Schlaganfall	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindikatoren und Ergebnisse auf der homepage des Kreisklinikum Siegen.
Ergebnis	Die Ergebnisse sind auf der Homepage des Kreisklinikums veröffentlicht.
Messzeitraum	01.01.2020 - 31.12.2020
Datenerhebung	siehe "Quellenangabe"
Rechenregeln	siehe "Quellenangabe"
Referenzbereiche	siehe "Quellenangabe"
Vergleichswerte	siehe "Quellenangabe"
Quellenangaben	https://www.kreisklinikum-siegen.de/unternehmen/downloads/

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Mindestmenge	50
Erbrachte Menge	60

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	9
Begründung	Das Krankenhaus war zur Erbringung der mindestmengenrelevanten Leistung berechtigt, weil die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen die Prognose des Krankenhauses für das Berichtsjahr bestätigt hatten. Die Mindestmenge wurde im Berichtsjahr jedoch entgegen der mengenmäßigen Erwartung nicht erreicht. (MM08)
Erläuterung zur Begründung	Das Arbeitsverhältnis mit dem zuständigen sachkundigen Ooperateur wurde im Verlauf des Berichtsjahres beendet.

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	17

C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

C-5.2.1 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Nein

C-5.2.1.a Ergebnis der Prognoseprüfung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Nein
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2020:	60
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	54

C-5.2.1.b Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

C-5.2.1.c Erlaubnis der für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörde zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung (§ 136b Abs. 5 SGB V)

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5 SGB V auf Antrag des Krankenhauses für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 4 Satz 1 und 2 SGB V keine Anwendung finden	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Trifft nicht zu.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	104
1.1	- Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	66
1.1.1	- Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	57

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Intensiv-medizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Tagschicht	100,00%	0
Intensiv-medizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Nachtschicht	100,00%	0
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%	0
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-ZPA (ZPA Überwachung)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-ZPA (ZPA Überwachung)	Nachtschicht	100,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Nachtschicht	0,00%	0
Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Tagschicht	100,00%	0
Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Nachtschicht	100,00%	0
Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Tagschicht	100,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Nachtschicht	100,00%	0
Kardiologie	STA-22 (Bezeichnung: Station 22)	Tagschicht	100,00%	0
Kardiologie	STA-22 (Bezeichnung: Station 22)	Nachtschicht	100,00%	0
Unfall-chirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Tagschicht	100,00%	0
Unfall-chirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Nachtschicht	100,00%	0

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Intensiv-medizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Tagschicht	99,06%
Intensiv-medizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Nachtschicht	84,04%
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	99,53%
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	97,65%
Neurologie	STA-ZPA (ZPA Überwachung)	Tagschicht	100,00%
Neurologie	STA-ZPA (ZPA Überwachung)	Nachtschicht	100,00%
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Tagschicht	98,33%
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Nachtschicht	100,00%

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Tagschicht	98,33%
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Nachtschicht	86,67%
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	99,53%
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	97,65%
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	98,33%
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	100,00%
Neurologie Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Tagschicht	80,00%
Neurologie Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Nachtschicht	48,33%
Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Tagschicht	85,00%
Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Nachtschicht	80,00%
Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Tagschicht	100,00%
Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Nachtschicht	100,00%
Kardiologie	STA-22 (Bezeichnung: Station 22)	Tagschicht	75,00%
Kardiologie	STA-22 (Bezeichnung: Station 22)	Nachtschicht	100,00%
Unfall-chirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Tagschicht	100,00%
Unfall-chirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Nachtschicht	100,00%